



## Weihnachtsmarkt in Weingarten



*für wohltätige Zwecke  
unter der Schirmherrschaft von  
Herrn Bürgermeister Eric Bänziger*



**Wann:** Samstag, den 28.11.2015  
**Von:** 13.00 – 19:30 Uhr  
**Wo:** Kirchstraße Weingarten

### DIESE WOCHE IN WEINGARTEN

Ausstellung im Rathaus „Farbe und Form zwischen Traum und Wirklichkeit“ von Margit Ehmann  
Mo.- bis Do. von 7.30 Uhr - 18.00 Uhr und Fr. von 7.30 - 12.00 Uhr

28.11.: Weihnachtsmarkt für wohltätige Zwecke / Kirchstraße / 13:00 bis 19:30 Uhr  
29.11.: Ev. Kirchenchor / Chor- und Orchesterkonzert im Advent / Ev. Kirche / 18:00 Uhr  
29.11.: Die Mühle / Adventscafé mit Livemusik / Mühlstr. 9 / 14 - 18 Uhr

## Notrufe



<b>Notruf/Polizei</b> .....	110
<b>Feuerwehr/Rettungsdienst</b> (europäische Notrufnummer) .....	112
<b>ADAC-Notruf Karlsruhe</b> .....	0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)	
<b>Polizeiposten Weingarten</b> .....	2347
<b>Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt</b> .....	0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)	

## Ärztliche Notfalldienste



**Rettungsleitstelle Karlsruhe** (Krankentransport) .....19222  
**DRK - Vermittlung Zahnärztlicher Notdienst**  
**(an allen Wochenenden und Feiertagen)** .....01806112112  
**DRK-Leitstelle Blankenloch**  
**und ärztlicher Notfalldienst am Wochenende** ..... 116 117  
**Notfalldienst auch an den Wochentagen**  
**durch die Notfallpraxis Bruchsal**  
 Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/19292. Öffnungszeiten:  
 Montag, Dienstag und Donnerstag: 19.00 Uhr bis Folgetag  
 7.00 Uhr, Mittwoch: 13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr  
**Zentraler Kinderärztlicher Notdienst:**  
 Knielinger Str. 110, Kinderklinik (hinterer Eingang),  
 Montag, Dienstag und Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr; Mittwoch  
 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr; Freitag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr; sowie  
 Samstag, Sonntag und Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr.  
**Notfallpraxis Blankenloch**, Gymnasiumstr. 2, Tel. 19292.  
**Achtung! Ab 01.01.2014 kein Hausbesuchsdienst mehr durch**  
**die Notfallpraxis Blankenloch!**

**Wochenenden:** von Samstag 08:00 Uhr bis Montag 07:00 Uhr  
 (ohne Voranmeldung)

**Feiertage:** 08:00 Uhr bis zum nächsten Tag 07:00 Uhr  
 Sollte jedoch ein Hausarztbesuch notwendig sein, bitte die Not-  
 fallpraxis Bruchsal, Tel. 07251/19292 anrufen!

### Sprechstunde für ambulante Notfälle:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen möglichst nach telefoni-  
 scher Vereinbarung, Zentrale Leitstelle des DRK in Blanken-  
 loch, Adresse: Gymnasiumstr. 2a, 19292.

## Apothekenbereitschaftsdienst



### Nacht- und Wochenenddienst

**von Samstag, 28.11.2015 bis Freitag, 04.12.2015**

**Samstag, 28.11.:** Viktoria-Apotheke, Prinz-Wilhelm-Str. 1,  
 Bruchsal, Tel. 07251/82077

**Sonntag, 29.11.:** Blumen-Apotheke, Hauptstr. 109, Blankenloch,  
 Tel. 07244/93493

**Montag, 30.11.:** Altenbürg-Apotheke, Bahnhofstr. 6, Karlsdorf, Tel.  
 07251/948190

**Dienstag, 01.12.:** Stutensee-Apotheke, Hauptstr. 216 a,  
 Blankenloch, Tel. 07244/91670

**Mittwoch, 02.12.:** Central-Apotheke, Bahnhofstr. 3, Bruchsal,  
 Tel. 07251/17480

**Donnerstag, 03.12.:** Via-Apotheke, Berliner Allee 42,  
 Friedrichstal, Tel. 07249/9131390

**Freitag, 04.12.:** Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, Weingarten,  
 Tel. 07244/704140

**Mittwochnachmittag:** Markt-Apotheke, Marktplatz 11, 76356  
 Weingarten, Tel. 07244/70770

Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können  
 auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapotheker-  
 kammer Baden-Württemberg [www.lah-bw.de/](http://www.lah-bw.de/) abgerufen werden.

## Zahnärztlicher Notfalldienst



**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle**  
**Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!**

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von  
 11:00 Uhr - 12:00 Uhr in der Praxis anwesend - in dringenden Fäl-  
 len auch außerhalb der Sprechstunde telefonisch erreichbar.

**28.11. 08.00 Uhr - 30.11. 08.00 Uhr**

**Dr. Marius-Michael Lieber, Rathausplatz 1,**  
**Weingarten, Tel. 07244/3686**

Weitere notdienstbereite Zahnärzte in der Umgebung von Weingarten  
 können auch im Internet unter dem zahnärztlichen-Notdienstportal  
 unter [www.kzvbw.de/site/notdienstsuche](http://www.kzvbw.de/site/notdienstsuche) abgerufen werden.

## Tierärztlicher Notfalldienst

**Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:**

Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

## Soziale Dienste

### Kirchliche Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundbe-  
 ratung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und  
 Anleitung (Termine nach Vereinbarung)

Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),

**Pflegeberatung und -organisation**, Tel. 07244-94111

**Pflegeüberleitung Krankenhaus**, Tel. 016096652010

**Pflegenotruf (24 Stunden)**, Tel. 01727210078

**Sozialpsychiatrischer Dienst,**

**Außenstelle Stutensee-Blankenloch:**

Ansprechpartner: Frau Müller und Frau Rapp

Tel. 07244/94477

**Kontaktcafé „Wunderbar“** für Menschen mit psychischer  
 Erkrankung, Sozialstation Stutensee, Tel. 07244/94477

(Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung)

**APL-Pflegeservice**, Pflege-Hotline, 0175-8066219

rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

**SenioAKTIV mobile Pflege GmbH**, Tel. 07244 / 74 11 189

Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Bera-  
 tung Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz

**Telefonseelsorge**, 0800-111 0 111

rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

**AWO-Sozialstation Weingarten**

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“

Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpfle-  
 ge, Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen,

Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel.  
 07244-70540, Pflegedienstleitung Herr Szcska, mobil: 0162/2511212

**DRK Bereitschaftsdienst** für alle Belange innerhalb des Aufgaben-  
 bereichs (rund um die Uhr) Tel. 0800 1000 178

Ein Angehöriger wird plötzlich aus der Klinik entlassen, oder ein  
 Angehöriger wird stationär eingewiesen und der Ehepartner bleibt

alleine zuhause - Sie brauchen kurzfristig einen Hausnotruf oder  
 Mobilruf - Sie benötigen Informationen über die Aufschaltung von

Rauchmeldern - Nutzung Menü-Service oder andere Fragen.

**Bürger helfen Bürgern e.V. Bürgergenossenschaft Weingarten**

Tel. Anfragen unter 07244 55 89 60 Mo. & Fr. 10 bis 12 und Mi. 15:30  
 bis 17 Uhr oder [info@buergergenossenschaft-weingarten.de](mailto:info@buergergenossenschaft-weingarten.de)

**Krankentransporte Knoll**, Tel. 07244/6098989

**DROBS-Jugend- und Drogenberatungsstelle für den Landkreis**

**Karlsruhe**, Badischer Landesverband gegen Suchtgefahren e.V., Au-  
 ßenstelle Bruchsal, Schlossstr. 6, Tel. 07251/301285, Fax 07251/301363

Öffnungszeiten: Montag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00  
 Uhr, Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Offene Sprechstunde (ohne vorherige Vereinbarung) Montag und  
 Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

**Hospiz Arista**, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfragen, Infor-  
 mation und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax 7243 94542-22, Leite-  
 rin: Hiltraud Röse, Informationen im Internet: [www.hospiz-arista.de](http://www.hospiz-arista.de)

**Frauenhäuser im Landkreis Karlsruhe „Geschütztes Wohnen“**

Telefon 07251 - 71 30 324

**Beratungsstelle „Libelle“ für Menschen,**

**die Häusliche Gewalt erleben**

Telefon 07251 - 71 30 323, Prinz-Wilhelm-Straße 3, Bruchsal

## Störungen

**Strom:** 0800/3629477

**Netzdefekt Straßenbeleuchtung:** 0171/3011416

**Gas:** 0180/2056229

**Kabelfernsehtz rund um die Uhr:** 0180/6888150

**Wassermeister:** 0171/7732181 - nur in Notfällen!

**Bauhofleiter:** 0171/3011416 - nur in Notfällen!



## Lichterglanz zur Weihnachtszeit

Hunderte von Lichtchen sollen die Weingartner verzaubern und den Ort in eine attraktive vorweihnachtliche Atmosphäre tauchen. Rund 50 Weihnachtsbäume - der größte Teil davon in der Bahnhofstraße und ihren Seitenstraßen - werden individuell geschmückt vor den Geschäften stehen und die Dunkelheit erleuchten. Der Gewerbeverein hatte bereits im vergangenen Jahr die Aktion „Weingarten im Lichterzauber“ angestoßen und das Ergebnis war rundum positiv. „Auch dieses Jahr wollen wir Weingarten als interessanten Ort präsentieren und zeigen, dass es über den stressigen Alltag hinaus auch noch „Lichtblicke“ gibt“, sagt der Vorsitzende Hartmut Benz. „Die Sache wurde allgemein hervorragend angenommen“, berichtet er. „In diesem Jahr werden sich noch mehr Geschäfte beteiligen als in 2014. Die Besucher erwarten interessante Angebote in den Geschäften und kurzweilige Wochen bis zum Fest. Auch die Gastronomiebetriebe - unter anderen mit „Sterne-Niveau“ in der Ortsmitte - können sich sehen lassen und runden den Einkaufsbummel in gemütlichem Ambiente ab.“ Hartmut Benz wird selbst einen Baum vor seinem Laden aufstellen, in dem er außer Brillen und Kontaktlinsen auch ein breites Sortiment von Uhren und Schmuck führt. „Wir hatten sehr viel tolles Feedback“, sagt eine Mitarbeiterin des Naturkostladens „Füllhorn“. „Viele Kunden haben uns angesprochen, dass das eine schöne Stimmung im Ort verbreite“. Susanne Kräutler von Haushaltswaren Keller berichtet von einer Aktion mit Kindern. „Wir haben dem Kindergarten Holzwäscheklammern gespendet, damit haben die Kinder Sterne gebastelt und dann in gemeinsamer Aktion am Baum vor unserem Laden befestigt. Dann hat noch jedes einen Dambedei und Kinderpunsch bekommen.“ Ab dem 25. November werden die Bäume - Nordmantannen, frisch geschlagen aus dem Schwarzwald - von der Firma Blumen Sebold ausgeliefert, damit sie rechtzeitig zum 1. Advent geschmückt werden können. Die Firma Garten- und Landschaftsbau Stärk verkauft auch dieses Jahr wieder Nordmantannen an Privatkunden. „Die Bäume sind von 1,30 Meter bis vier Meter hoch und kommen aus einer Kultur im Neckar-Odenwald-Kreis. Ihre weichen Nadeln stechen nicht beim Schmücken und bleiben lange frisch“, sagt Petra Stärk. Die Firma spendet den gesamten Erlös des Verkaufs und noch etwas aus eigener Tasche obendrauf zum wiederholten Mal an den Verein „B.L.u.T.“. Aber auch wer kein Bäumchen aufstellt, kann sich trotzdem an der vorweihnachtlichen Aktion beteiligen. Die Steuerberaterin Brunhilde Krumes beteiligt sich mit einer Lichterkette an der allgemeinen Weihnachtsbeleuchtung der Gemeinde, obwohl sich ihr Büro in einer Seitenstraße befindet. „Unser altes historisches Gemäuer wird dadurch stimmungsvoll verschönert und schließlich laufen hier sehr viele Kinder vorbei, die zum Kindergarten gehen und denen möchten wir etwas Schönes bieten“, sagt sie. Den großen Weihnachtsbaum der Gemeinde hat Jürgen Schleifer praktisch vor der Haustür. In seinem neu eröffneten Geschäft „1&1-unitymedia“ bietet er dem Kunden maßgeschneiderte Beratung in den Bereichen Internet, Telefon, Strom und Gas an und obendrein noch einen Ticketservice und Kartenvorverkauf für Sport- und Kulturveranstaltungen in der Region. „Ein Gutschein für so etwas wäre eine prima Geschenkidee“, sagt er.

Unter dem Motto „Weingarten packt Päckchen - packen Sie mit!“ haben die Gemeinderätin Friederike Schmid, die Vorsitzende des AWO-Ortsvereins Erika Hornfeck und die Bürgerin Margit Hartmann erneut die Initiative ergriffen, um Kindern, deren Familien momentan nicht so gut gestellt sind, mit einem Weihnachtspäckchen eine kleide Freude zu bereiten. Ab dem 7. Dezember wird im Eingangsbereich des Rathauses ein Weihnachtsbaum mit Karten aufgestellt sein, auf die Kinder ihre Wünsche geschrieben haben. Alle Weingartner Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, dort eine der Wunschkarten abzunehmen und das verpackte Geschenk bis zum 18. Dezember im Bürgerbüro abzugeben. Am 21. Dezember werden die Geschenke dann an die Kinder ausgegeben. Datenschutz und Diskretion werden hundertprozentig gewahrt. Aber nicht nur Kinder haben Wünsche. „Weihnachten soll ein Fest der Freude werden, an der alle teilhaben können“ sagt Susanne Neipp-Bilgenroth, Vorsitzende der Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz. Schon lange ist es diesem Kreis ein Anliegen, Senioren zu unterstützen und sie in die dörfliche Gemeinschaft einzubeziehen. Darum wird auf der Hartmannsbrücke auch ein Bäumchen für die Lokale Allianz stehen. Es wird mit „Wunschtüten“ be-

stückt werden. Die Tütchen enthalten Wünsche für die Betroffenen, Wünsche für die Angehörigen, an das Netzwerk, an öffentliche Einrichtungen und mehr. Sie werden am Baum aufgehängt und zu einem späteren Zeitpunkt von den Mitgliedern der Allianz abgenommen und ausgewertet. Weitere Bäume auf dem Rathausplatz - hier hilft sogar der Bürgermeister - und in der Ortsmitte werden von den Kindern der verschiedenen Kindergärten mit selbst gebastelten Dekorationen geschmückt. Auch bei dieser Aktion sollen die Bewohnerinnen und Bewohner der Pflegeheime im Sinne des generationenübergreifenden Miteinanders zugegen sein und Weihnachten gemeinsam gestalten. Höhepunkt des Lichterzaubers ist dann der besinnliche Weihnachtsmarkt am 28. November auf dem Kirchplatz. Hier warten viele Stände wohlwärtige und caritativer Organisationen auf Kunden, denn auch sie unterstützen mit ihren Einnahmen diverse soziale und humanitäre Projekte.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

**die beiden letzten Termine in diesem Jahr  
für die Bürgersprechstunde  
sind bereits ausgebucht.**

**Die erste Bürgersprechstunde  
im neuen Jahr findet am 26.01.2016  
statt.**

**Gerne können Sie Ihren Termin  
unter Tel.: 702011 vereinbaren.**

Mit freundlichen Grüßen

Eric Bänziger  
Bürgermeister



## Der Mühlenladen schließt zum Jahresende

Zum Ende des Jahres wird Elisabeth Lepp den Mühlenladen in der „Mühle Lepp“ schließen. Damit verschwindet das letzte Überbleibsel des traditionsreichen Mühlenbetriebs, der seit dem 15. Jahrhundert bestand. Die erste urkundliche Erwähnung der „Obermühle“ war 1441. 1824 übernahm Jakob Lepp den Betrieb und begründete damit die lange Familientradition. Bis 1909 folgten Christian Lepp, Jakob Lepp und Wilhelm Lepp. 1909 brannte die Mühle vollkommen ab und wurde von Wilhelm Lepp als moderne Walzenmühle wieder aufgebaut. Er vererbte sie an seine Söhne Karl und Friedrich, 1966 ging sie an einen Sohn Karls, Willi Lepp und dessen Ehefrau Elisabeth. Mit seinem Tod 2006 endete der Mühlenbetrieb. Ende der 60er Jahre eröffnete die Familie Lepp neben dem Müllerbetrieb auch einen kleinen Verkaufshandel mit Mühlenprodukten. „Angefangen hat es mit einem Regal in der Mühle“, beginnt Elisabeth Lepp ihre Erinnerung, „und Müsli war das erste und lange Zeit das einzige, was wir außer den verschiedenen Mehlsorten verkauft haben.“ Einige Jahre später war das Sortiment doch so angewachsen, dass ein separater Laden im Nebengebäude eröffnet wurde. Teigwaren, Eier, Äpfel und mehr und mehr Backzutaten und artverwandte Produkte füllten nach und nach die Regale. „Es war die Zeit, in der die Supermärkte und die großen Mühlen den Mehlpreis derart drückten, dass viele der kleinen Mühlen nicht mehr mithalten konnten und hätten schließen müssen“, ergänzt ihr Sohn Stefan Lepp. „Viele haben sich darum mit einem Mühlenladen ein zweites Standbein geschaffen.“ Der Mühlenladen schlug ein, der Kundenstamm erweiterte sich. Der Laden genoss in Weingarten und weit darüber hinaus aufgrund seines breiten, qualitativ hochwertigen und trotzdem preiswerten Angebots, das auch seltene Spezialitäten beinhaltete, einen ausgezeichneten Ruf. Vereinzelt kamen Kunden bis aus Mannheim und Pforzheim angereist. „Die Kartoffeln kommen aus

der Heilbronner Gegend“, sagt Elisabeth Lepp, „die sind von vielen gesucht“. Aber eigentlich unvergleichlich war die Atmosphäre von Vertrauen, Wertschätzung und Interesse, die die Inhaberin ihren Kunden entgegenbrachte. „Manche haben ihr das Herz ausgeschüttet, sie nahm sich Zeit, hörte zu und hatte für jeden einen Trost“, sagt ihr Sohn. „Es war mehr Beziehungsarbeit als Verkaufsstrategie“. „Es ist nicht ganz einfach, ans Aufhören zu denken“, räumt seine Mutter ein. Aber ein Weitergeben des Ladens komme nicht in Frage. Dazu müsste der Laden richtig groß aufgezogen werden, sonst lohne er sich nicht. Seit 2014 hat Stefan im Hauptgebäude der Mühle ein Gebetszentrum eingerichtet und Wohnraum für junge Menschen geschaffen. Darüber freut sich Elisabeth Lepp sehr. Die Mühle lebt weiter, wenn auch in einer ganz anderen Richtung, und sie ist sicher, dass sich auch für sie eine Aufgabe finden wird.



## Konzert des Posaunenchores zum Auftakt der Friedensdekade



Der evangelische Posaunenchor im CVJM unterstützt mit seinem Konzert zur ökumenischen Friedensdekade eine Schule für syrische Flüchtlingskinder im syrisch-türkischen Grenzgebiet

Die Bitte um Frieden stand als großes Anliegen im Mittelpunkt des Konzerts des Posaunenchores zur ökumenischen Friedensdekade und der Weingartner Posaunenchor ist diesem Auftrag mehr als engagiert nachgekommen. Das Plakat „Grenzerfahrung“ mit dem deutlichen Riss wies auf die aktuelle Situation der Menschen hin, deren Biografie einen Riss bekommen hat. Die rund 25 Bläserinnen und Bläser eröffneten den Abend mit dem strahlenden und mächtigen Klang der „Dorischen Fanfare“ von Simon Langebach und fuhren fort mit der „Suite Nr. 8“ von Traugott Fünfgeld. Fünfgeld, Bezirkskantor in Offenburg, sei nicht nur einer der derzeit angesagtesten Komponisten für

Posaunenchores, sondern auch bei den Weingartnern besonders beliebt, berichtete Dirigent Bernd Breitenstein. Zwei Stücke für die Jungbläser stammten ebenfalls aus seiner Feder und die vier Jungen und Mädchen mit ihrer Ausbilderin Beate Siegrist machten ihre Sache recht gut.

„Bisher haben wir recht selbstbewusste und dynamische Musik gespielt. Jetzt werden wir demütig und bitten um Frieden“ erläuterte Breitenstein den Stimmungswandel im Kommen. „Wir haben den guten Willen, aber wir brauchen Gottes Hilfe, um in Frieden zu leben und im Umgang mit anderen, gerade in diesen Zeiten, wenn wir singen, dass aus Fremden Freunde werden sollen.“ „Verleih uns Frieden gnädiglich“ war als fünfstimmige Motette und Choralatz zu hören. Beethovens Komposition „Alle Menschen werden Brüder“ trug Oliver Eisenmann in Variationen auf der Orgel vor. Bereits zuvor hatte er mit einem leichthändigen Klavierspiel mit „Sometimes when we touch“ die Zuhörer erfreut und den Bläsern eine Atempause verschafft. Diakon Eberhard Blauth las mehrere Texte, die Frieden unter verschiedenen Aspekten thematisierten: Hans-Dieter Hüscher, der „um ein Segelschiff voller Liebe“ bat, um Frieden und Versöhnung zu bringen. „Wo ist die Mütze?“ war ein Erfahrungsbericht eines Mannes, der statt Dankbarkeit für seine gute Tat das Gegenteil erfuhr. Der dritte Text - wiederum von Hüscher - sagte einfach: „Ich stehe unter Gottes Schutz, so wie ich bin, denn ich bin sein Mensch.“ Mit dem lebhaft-schwungvollen „Bright Day“ und dem auffordernden Spiritual „Get on board“ endete das Geist und Seele berührende Konzert. Mit dem Spendenerlös des Konzerts unterstützt der CVJM eine Schule für syrische Flüchtlingskinder im syrisch-türkischen Grenzgebiet.

## BB-Bank spendet Warnwesten für Kinder

Um Gutes zu bewirken, bedarf es nicht nur finanzieller Mittel, sondern oft auch eines Erkennens des Bedarfs, Ideen und der Kompetenz, einen Mangel auszugleichen. Andreas Berthel ist Weingartner Neubürger. Der Filialdirektor der BB-Bank Karlsruhe-Mühlburg verfügt in dieser Eigenschaft über ein bestimmtes Budget, das dafür bestimmt ist, den Mitgliedern der Bank Gutes zu tun. Als Berthel, selbst junger Vater, bei der Begrüssung der Neubürger hörte, wie viele Kinder in Weingarten betreut werden, kam ihm die spontane Idee, hier Unterstützung zu leisten. „Gerade in der dunklen Jahreszeit ist es für Kinder unerlässlich, im Verkehr gesehen zu werden“, sagt er. Um hier einen Beitrag in Sachen Sicherheit zu leisten, hat Andreas Berthel 110 leuchtend grüne Warnwesten angeschafft und diese im Namen seiner Bank der Leiterin des Kinderhorts „Haus Kunterbunt“ überreicht. Gabriele Fornoff und Bürgermeister Eric Bänziger bedankten sich sehr. Die Westen sind einfach über den Kopf zu ziehen und bedecken dann Brust und Rücken mit neongrünen und reflektierenden Streifen. Da die Westen aber nicht den Kindern privat gehören sollen, sondern als Bestand in der Einrichtung verbleiben, seien 110 Stück für den Hort allein zu viel, meinte sie. Die Kinder seien nie alle gleichzeitig da. Außerdem werden Ausflüge meist in kleineren Gruppen während der Ferienbetreuung unternommen. Darum könnte ein Teil der Westen an andere Weingartner Kinderbetreuungseinrichtungen weitergegeben und damit

die gute Sache multipliziert werden. Im Gespräch mit dem Bürgermeister ließ Andreas Berthel durchblicken, dass er (und seine Bank) der Gemeinde Weingarten nicht nur sehr gewogen sei, sondern auch Blick für den Bedarf habe. Der Bücherei habe er bereits eine Spende von 1.000 Euro für Neuanschaffungen gegeben. Das komme sehr gelegen, erwiderte Bürgermeister Bänziger. Seit der Eröffnung auf dem Rathausplatz seien fast 100 neue Leser dazu gekommen und der Bestand ergänzungsbedürftig.



## Gemeinderäte stehen hinter der Gemeinschaftsschule

Mit einem positiven Fazit endete die Podiumsdiskussion um die Zukunft der Gemeinschaftsschule Weingarten. Auf dem Podium saßen Schulleiterin Karin Sebold und die Vertreter der fünf Fraktionen des Gemeinderates:

Gerhard Fritscher für die CDU, Timo Martin für die WBB, Wolfgang Wehowsky für die SPD, Monika Lauber für die Grünen und Carolin Holzmüller für die FDP. Als Veranstalter trat die Gewerkschaft für Erziehung und Wissenschaft auf, dessen Kreisvorsitzender Roland Jung auch die Moderation übernahm. Das Impulsreferat hielt Dr. Ute Kratzmeier, Bildungsreferentin der GEW Stuttgart. Die Einführung dieser Schulart begründete sie überwiegend in dem seit Jahren bestehenden und mit Zahlen belegten Akzeptanzproblem der Haupt- und Werkrealschule, das bereits zu vielen Schließungen geführt habe. Die Gemeinschaftsschule sei die richtige Antwort darauf. Aus 42 Starterschulen im Land in 2011 seien heute 272 Schulen geworden. Darüber hinaus sei es sachlich und pädagogisch begründet, diese Schule zu unterstützen. Dann warf sie einen Blick auf die Landtagswahlprogramme der Parteien, aus denen die unterschiedliche Haltung zur Gemeinschaftsschule deutlich wurde. Damit übergab sie das Wort an Roland Jung, der die Weingartner Gemeinderäte aufs Podium rief. Nach einer kurzen Darstellung der Grundzüge dieser Schulart in Idealform, stellte er Fragen. Zunächst an die Schulleiterin nach der alltäglichen Arbeit. „Die Lehrer haben enorm viel zu tun“, berichtete diese, denn es gebe (noch) keine Hilfe vom Land in Sachen Material. Dinge wie Lerntagebuch, Coaching und anderes müssten alle von den Lehrern selbst erarbeitet werden. „Warum haben Sie damals zugestimmt?“ war die Frage an die Gemeinderäte. Diese berichteten unisono, der ausschlaggebende Faktor sei die Erhaltung des Schulstandorts gewesen. Timo Martin und Monika Lauber sprachen von einem „überzeugenden

Konzept“ und Wolfgang Wehowsky sah darin eine Schulart, die alle sozialen Schichten anspreche. Ob die Gemeinschaftsschule anderen Schularten gegenüber bevorzugt werde, wurde von Gerhard Fritscher zwar bejaht, aber zugleich kündigte er an, wenn die CDU nach den Landtagswahlen wieder an der Regierung sei, werde sie die Gemeinschaftsschule „nicht zurücknehmen. Nur Feinheiten verändern.“ Die Erforderlichkeit neuer Räume, Ausstattung, Bücher und Material seien höhere Ausgaben, aber keine Bevorzugung, entgegnete Karin Sebold. Sie sah die Aufgabe einer Schule auch darin, Kindern Freude am Lernen zu ermöglichen, denn in einer verbindlichen Ganztageschule verbringen Kinder acht Stunden am Tag und sollten sich wohlfühlen. Bei der Frage, wie die Kommune die Schule noch weiter finanziell unterstützen könne, wenn im Fall eines Regierungswechsels die Zuschüsse reduziert werden würden, waren die Meinungen vorsichtig, aber dennoch zuversichtlich. Wehowsky meinte, „ein Rotstift wäre verkehrt“. Martin gab zu bedenken, was mit Liegenschaften geschehen solle, die dann eventuell so nicht mehr gebraucht würden.

Carolin Holzmüller bestätigte die Notwendigkeit, die Kosten im Blick zu behalten, zeigte aber Vertrauen in die Schulleitung, keine überzogenen Forderungen zu stellen. Fritscher sprach von derzeit guten Voraussetzungen für Investitionen, stimmte aber auch Timo Martin zu. Monika Lauber stimmte mit der Schulleitung überein und war dafür, grosszügig zu handeln. Karin Sebold dankte dem Gemeinderat, der stets ein offenes Ohr für die Belange der Schule habe. Sie verwies auf Neubaugebiete und Flüchtlingskinder und prognostizierte wieder wachsende Zahlen. „Weingarten steht hinter seiner Gemeinschaftsschule und hofft, dass sie wächst und weiter angenommen wird“, endete Roland Jung.



## „It's Showtime“ Grandioses Schauturnen des TSV



Mit einer Regenschirm-Nummer entzückten die Sechs- bis Zehnjährigen nach dem Hit „Singing in the rain“

Schneller und schneller rannten die Trampolinspringer durch die Halle und immer spektakulärer wurden ihre Sprünge: eine Trampolingroup bildete den furiosen Auftakt zum Schauturnen des Turn- und Sportvereins Weingarten. „Kinder sind hier das wichtigste“, erklärte der Vorsitzende Frank Lautenschläger. „Das Schauturnen, immer im November, ist das Highlight unseres Vereinsjahres. Hier zeigen die Übungsgruppen ihr Können und die Kinder freuen sich schon lange im Voraus auf den Tag.“ „It's showtime“ rief Jörg Kreuzinger ins Mikrofon, denn jede Nummer sei eine Show für sich. Er hatte nicht übertrieben. Vor den staunenden Augen der Zuschauer in der proppenvollen Walzbachhalle brannte ein Feuerwerk an Farbe, Fantasie und Freude. Allein 60 Kinder im Alter zwischen zwei und vier Jahren wackelten als Schlümpfe an der Hand der Eltern auf die Matte. Mit Tanzen, Singen und Bewegen vollziehen Kinder diesem Alter die ersten Schritte in die große Vereinsfamilie. Bereits ohne Eltern, aber betreut von mehreren Übungsleiterinnen, zeigte die Gruppe der Vier- bis Sechsjährigen eine muntere Kissenschlacht, während die Sechs- bis Zehnjährigen entzückend mit Regenschirmchen und Gummistiefeln kokettierten. Jahr für Jahr lassen sich die Trainerinnen neue Ideen einfallen, um mit Geduld und Engagement mit insgesamt Hunderten von Kindern solche Schautänze einzustudieren. Mit-

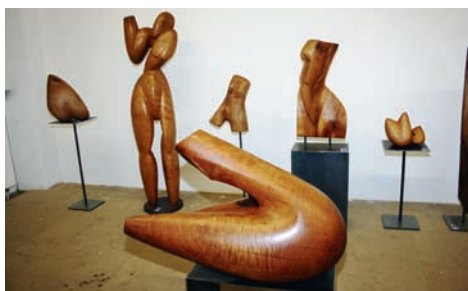
unter sind die Teilnehmerzahlen so groß, dass mehrere derselben Altersstufe parallele Vorführungen zeigen. Aber Spass an der Sache war nicht alles, was an diesem Nachmittag zu sehen war. Behutsam und geduldig werden die Turnstars von morgen an Leistung herangeführt: der Schwebebalken - wenn auch noch etwas breiter - forderte Mut und Vertrauen in das eigene Können. Im fliegenden Wechsel arbeitete das Gerätekommando, baute ab und die nächste Nummer auf. Schlag auf Schlag folgte Höhepunkt auf Höhepunkt. Das Musical „König der Löwen“ stand Pate bei der Aufführung junger Frauen, die an Wettkämpfen teilnehmen (TGW/TGM). Ein wenig Schminke, glitzernde Pompons, Reifen oder andere Accessoires genügen schon, Atmosphäre in die Darstellung zu bringen. In dieser Altersgruppe geht es um Anmut, Ausdrucksstärke und Choreografie. Alle Vorführungen wurden durch entsprechende Beleuchtung und Musik stimmungsvoll unterstrichen. Die Kunstturngruppe „TGM Erwachsene“ zeigte im „Burlesque-Theater“ außerdem noch Schnelligkeit, Sprungkraft am Kasten und vollendete Körperbeherrschung. Diese Fähigkeiten wurden selbstredlich von den Geräteturnern noch mehr erwartet und in Vollendung präsentierte das eine Gastgruppe aus Schönnach, die mit ihrer Präsentation von „Hurra, die Schule brennt“ die Walzbachhalle zum Beben brachte.



Die jungen Damen der Turnerguppen „Meisterschaft“ und „Wettstreit“ beeindruckten mit Auszügen aus „König der Löwen“

## Werkstattschau Holzbildhauer Edgar Müller am kommenden Wochenende

Edgar Müller ist Holzbildhauer. Man könnte auch sagen: Holzflüsterer. Der Mann lebt mit seinem Werkstoff, er erspürt die Wachstumsringe und erahnt die Maserung. Unter seinen kundigen und einfühlsamen Händen entstehen Kunstwerke. Der studierte Architekt und ausgebildete Zimmermann sieht Holz nicht nur als Trägermaterial. Er betrachtet diesen Werkstoff beinahe als einen Partner, mit eigenem Innenleben, das herauszuarbeiten er als seine Aufgabe ansieht. Skulpturen, Körper, Masken. Keine Gebrauchs-



formen, sondern Formen, die nahezu ausnahmslos alle auf irgendeine Weise menschliche Körper darstellen, vorwiegend weibliche.

Das Faszinierende an sei-

ner Kunst ist die Herausarbeitung der dem Holz innewohnenden Maserung, die mitunter skurrile Farberscheinungen hervorbringt. „Ich verwende nur Harthölzer. Das hier ist Eibe“, erklärt der Meister an einem Beispiel. „Eibe hat einen dunklen Kern und einen hellen Splint. Die Arbeit besteht darin, das äußere helle Holz an manchen Stellen zu belassen und an anderen so weit abzutragen, dass das dunkle Kernholz zum Vorschein kommt.“ Die hohe haptische Qualität der extrem glatten, seidig zarten Oberfläche erzielt er mit geduldigem Schleifen. Die Kunstfotografin Makkiko hat Müller bei seiner Arbeit fotografiert. Seine Hände, seine Werkstücke, den Prozess des Werdens und Entstehens hat sie einfühlsam auf Papier des Papierschöpfers John Gerard gebannt. Ihre Fotos sind Teil der Werkstattschau.

Sowohl Edgar Müllers Arbeiten als auch Makkikos künstlerische Fotografien sind auf jeden Fall einen Besuch im Atelier wert. Am kommenden Samstag und Sonntag lädt Edgar Müller zu seiner Werkstattschau in die Jöhlinger Straße 118 ein. Das Atelier ist an beiden Tagen von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Kommen Sie und schauen Sie! Es lohnt sich!

## Die Rodungsarbeiten für den Lärmschutzwall haben begonnen

Rotweiße Absperrbänder quer durch den Wald. Pflöcke, die Flächen begrenzen. Das Krachen stürzender Bäume und das Kreischen einer Säge: im Wald unmittelbar neben der Autobahn A 5 tut sich etwas. Am Freitag haben - trotz des strömenden Regens - die Vorbereitungen für den Bau des Lärmschutzwalls begonnen. Dazu müssen auf einem ersten Abschnitt von rund 800 Meter Länge und 50 Meter Tiefe Bäume gefällt werden. „Der Unternehmer hat beim Unteren Vogelpark mit der Rodung begonnen“, erklärte Förster Michael Schmitt. Vom Parkgelände selbst müsste ein Streifen zwischen fünf und zehn Meter Breite zur Baufläche dazu genommen werden. Auf der Fläche, die jetzt gerodet wird, handelt es sich hauptsächlich um Kiefern. Dieses Nadelholz sei bereits verkauft, sagt Schmitt. Die schwachwüchsigen Bäume gehen in die Verpackungsindustrie und werden zu Palettenholz, das bessere Holz in die Möbelindustrie. Das Laubholz werde als Energieholz der gemeindeeigenen Hackschnitzelanlage zugeführt. Der Fahrer des Harvesters braucht nur die einzelnen Bäume zu unterscheiden. Darum erntet er nicht der Reihe nach, sondern selektiv.



Rote Pflöcke des Vermessungsbüros markieren den Bereich der Eichen, die stehen bleiben sollen

Der Greifarm der Maschine packt den Stamm, in wenigen Sekunden ist er abgesägt und stürzt krachend zu Boden. Der Computer in der Fahrerkabine ist auf unterschiedliche Längen der Stammabschnitte programmierbar und schneidet den Stamm - je nach Vorgabe - in die verschiedenen Sortimente, das soll heißen Stücke von 2,40 Meter Länge oder die besseren auf vier Meter Länge. Eine Fläche von knapp einem halben Hektar unmittelbar beim Parkplatz „Höfenschlag“ ist mit alten Eichen bestanden. Sie bleibt aus Gründen des Naturschutzes stehen, denn hier wurde ein Vorkommen des Heldbocks festgestellt. Hier soll der Wall unterbrochen und durch eine Lärmschutzwand ersetzt werden. Die Rodung schreitet von Norden nach Süden fort, wobei die vorderste Baumreihe unmittelbar neben der Autobahn aus Sicherheitsgründen zuletzt entfernt wird. Die Maschine schafft bei guten Holzverhältnissen - ohne Verastungen und Verzweiselungen - 15 Festmeter pro Stunde, sagt Schmitt. Bis spätestens Ende des Jahres sollen die Rodungsarbeiten fertig sein, damit im Januar/Februar mit den Schütтарbeiten begonnen werden kann.



Ein Waldvollernter räumt die Bäume ab für den ersten Bauabschnitt des Lärmschutzwalls

## Aus dem Ausschuss für Umwelt und Technik vom 23.11.2015

### Umbau einer Scheune zum Wohnhaus, Friedrich-Wilhelm-Str. 10

Die Scheune im rückwärtigen Bereich des Grundstücks wurde bereits zu einem großen Teil abgebrochen. Die erhaltenen Wände müssen bestehen bleiben, um eine Grenzbebauung zu ermöglichen. In diesem Bereich soll ein zweigeschossiges Wohnhaus mit einer Grundfläche von 60m<sup>2</sup> entstehen. Es erhält eigene tragende Wände und wird an die alte Grenzwand der ehemaligen Scheune gestellt. Somit ist das neue Gebäude statisch separat. Die erforderlichen zwei Stellplätze sind auf dem Grundstück nachweisbar. Mit einer Wandhöhe von 6,68 m und einem Pultdach von 10° Dachneigung fügt sich das Objekt nach § 34 BauGB in die Umgebung ein. Somit erteilte der AUT einvernehmlich die Genehmigung.

### Einfamilienhaus in zweiter Reihe, Dr.-Wohnlich-Straße 9

Auf dem Grundstück soll in zweiter Reihe eine bestehende Scheune abgebrochen und an deren Stelle ein Einfamilienhaus errichtet werden. Die Planungen sind nach dem Bebauungsplan „Hinterdorf Teil IV/III“ zu richten und würden dementsprechend vier Befreiungen brauchen: Das Baufenster wird auf zwei Seiten um jeweils einen Meter überschritten. Der vorgeschriebene Abstand zwischen Haupthaus und geplantem Gebäude wird um einen Meter unterschritten. Das Grundstück bietet keine Möglichkeit, Stellplätze für einen Neubau nachzuweisen. Die Verwaltung schlug dem Ausschuss vor, das Baugesuch abzulehnen. Das Gremi-

um machte sich die Entscheidung nicht leicht und suchte nach Lösungsmöglichkeiten. Letztendlich sagte Bürgermeister Eric Bänziger, gehe es nicht um eine Befreiung, sondern um vier. Es bliebe nur die Möglichkeit, den Bebauungsplan zu ändern und das sei vor Jahresende nicht mehr möglich. Schließlich kam das Gremium mit einer Gegenstimme überein, die Bauherren sollten ihren Bauantrag zurückziehen und die Planung noch einmal überdenken.

### Neubau DHH, Kraichbachweg 5

Das Baugesuch entspricht in allen Belangen den Festsetzungen des Bebauungsplans „Moorblick“ und erhielt somit einstimmige Zustimmung.

### Umbau Wohnhaus Jöhlingerstr. 58/1

Die Bauherren möchten am rückwärtigen Gebäude auf der Gartenseite einen eingeschossigen Anbau mit den Maßen 10,12 x 6 Meter errichten. Darauf soll sich vollflächig eine Terrasse für die darüber liegende Wohneinheit befinden. Nach Ansicht der Verwaltung fügt sich das Bauvorhaben gemäß § 34 BauGB in das Quartier ein. Somit erhielt es die einstimmige Zustimmung.

### Anbau an das Nebengebäude, Wilzerstr. 45

Das Bauvorhaben sieht den Teilabbruch eines einfachen bestehenden Gebäudes mit Garage im rückwärtigen Bereich vor. An dessen Stelle soll ein kleines Nebengebäude mit niedrigerer Höhe er-



richtet werden, das beidseits an die Nachbarbebauung anschließen und die Garage integrieren soll. Da Wandhöhe und Dachneigung mit den Festsetzungen des Bebauungsplans übereinstimmen, erhielt das Bauvorhaben die Zustimmung.

#### Abbruch und Neubau Einfamilienhaus, Luisenstr. 5

Das bestehende Wohnhaus sowie der Schuppen sollen abgebrochen und an deren Stelle ein Einfamilienwohnhaus errichtet werden. Auf der nordwestlichen Seite entsteht innerhalb des Wohnhauses eine Durchfahrt zum hinteren Teil des Grundstücks. Diese Durchfahrt wird mit einem leichten transparenten Sperrgitter versehen. Bürgermeister Eric Bänziger wies auf die Besonderheit der abgeschrägten Ecke hin. Die historische Grenze sei dem Straßenverlauf gefolgt. Die dadurch ausgebildete Ecke sei später weggefallen. Mit dem geplanten nahtlosen Anschluss des Neubaus an das bestehende Nachbargebäude sei ein städtebaulich guter Kompromiss gefunden worden. Das Gremium stimmte dem Bauvorhaben einstimmig zu.

#### Neubau Einfamilienhaus, Pfnzweg 10

Da alle Festsetzungen des Bebauungsplans „Moorblick“ eingehalten werden, war das Bauvorhaben lediglich zur Kenntnis zu nehmen.

#### Vergabe der Dach- und Schlosserarbeiten am Neubau Hochbehälter Katzenberg

Die öffentliche Ausschreibung laufe derzeit ins Leere, berichtete Bürgermeister Bänziger. Im September 2015 wurden die Gewerke

Dach-, Fliesen-, Estrich-, Schlosser- und Fensterbauarbeiten ausgeschrieben. Für Estrich- und Schlosserarbeiten ginge keine Angebote ein, für Fensterbauarbeiten lediglich eines, das nicht dem Ausschreibungsinhalt entsprach. Alle drei Gewerke wurden nochmals beschränkt ausgeschrieben. Für die Dacharbeiten gingen zwei Angebote ein, den Zuschlag erhielt der günstigere Bieter, eine Firma in Kreuztal (Nordrhein-Westfalen). Deren Angebot lag mit rund 57.000 Euro um 22.000 Euro über den ermittelten Kosten.

Die Schlosserarbeiten gingen an eine Firma aus Eggenstein. Auch ihr Angebot überschritt die Kostenschätzung um rund 9000 Euro. Die Estricharbeiten werden an eine Firma in Karlsruhe vergeben und liegen um gut 3.000 Euro über der Schätzung, die Fliesenarbeiten, mit denen eine Firma in Kappelrodeck beauftragt wird, noch um 300 Euro.

Das Gremium monierte die massiven Kostenüberschreitungen der aktuellen Ausschreibungen, vor allem bei den Dacharbeiten. Philipp Reichert (WBB) kritisierte, die Ausschreibungen hätten früher erfolgen sollen.

Daraufhin entgegneten Bürgermeister Bänziger und Ortsbaumeister Oliver Leucht, dass bei der derzeitigen hohen Auslastung der Baufirmen langfristige Terminabsprachen bei einer umfangreichen Baumaßnahme wie dem Bau des Hochbehälters ebenfalls hohe Unwägbarkeiten mit sich brächten. Gerade eine Firma in Verzug, so seien alle nachfolgenden Gewerke gehemmt und es kann zu Störungen des Bauablaufes kommen. Noch liegt die Kostenfortschreibung des Hochbehälters knapp unter der prognostizierten Kostenberechnung, aber es sei mit einer weiteren Kostensteigerung zu rechnen. Die Räte stimmten der Vergabe einstimmig zu.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften Nr. 60 „Bauschutt- und Bodenrecyclinganlage Dörnig“

#### Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 60 „Bauschutt- und Bodenrecyclinganlage“ und den örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan in Weingarten

Der Gemeinderat der Gemeinde Weingarten hat in seiner Sitzung am 05.10.2015 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 60 „Bauschutt- und Bodenrecyclinganlage“ beschlossen.

#### Räumlicher Geltungsbereich:

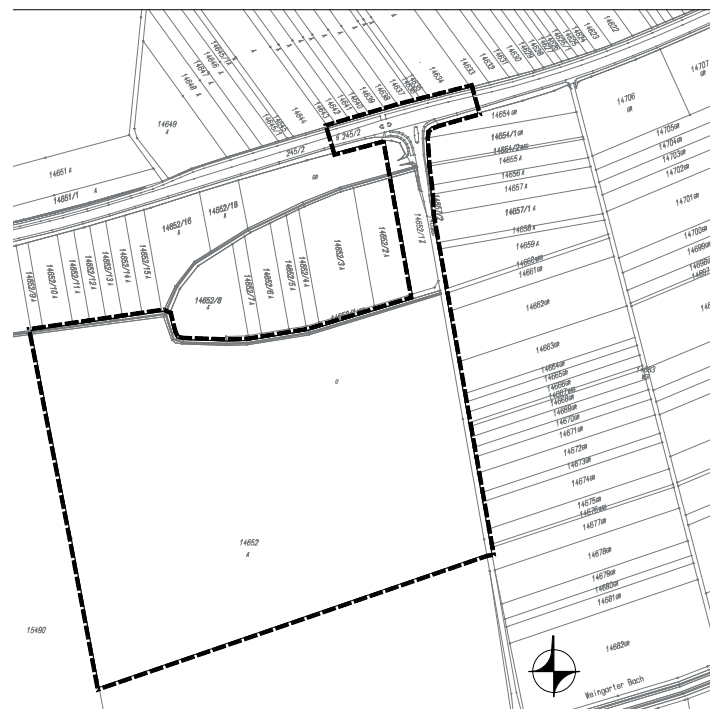
Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegt im Westen der Gemeinde Weingarten an der L 559 und umfasst eine Fläche von rund 7,95 ha auf den Flurstücken 14657/2, 14652/17 sowie teilweise den Flurstücken Nr. 245/2, 14652, 14652/1, 14653. Die genaue zeichnerische Abgrenzung des Geltungsbereiches ergibt sich aus dem folgenden Übersichtsplan.

#### Anlass, Ziel und Zweck der Planung:

Ausgangspunkt der Planung ist, dass die Deponierekultivierung am Standort durch eine Oberflächenabdeckung der zukünftigen Betriebsfläche der Bauschutt- und Recyclinganlage abgeschlossen werden soll und damit der rechtliche Übergang in die Nachsorgephase gemäß Deponieverordnung geschaffen wird.

Für den dauerhaften Verbleib und Betrieb der Bauschutt- und Recyclinganlage Weingarten und der Grüngutsammelstelle der Gemeinde Weingarten am derzeitigen Standort, für weitere geplante Investitionen in die Anlage sowie für alle zukünftigen genehmigungsrelevanten Änderungen der Anlage soll im Rahmen eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans Baurecht und damit Rechtssicherheit geschaffen werden.

Des Weiteren ist die Entwicklung der bestehenden Bauschutt- und Bodenrecyclinganlage und der Grüngutsammelstelle am Standort durch Erhöhung der Lagermengen, der Fläche und des Durchsatzes geplant. Die zwischenzeitlichen Nutzungen auf der Fläche bieten eine Grundlage für die zukünftige Planung, die entsprechend der Bedarfsprognose entwickelt werden soll. Zusätzliche Komponenten, wie Kompostierung,



Herstellung von Pflanzensubstraten, Aufbereitung von Böden, Aufbereitung von Schlämmen aus dem Speziale Tiefbau sowie eine Lagerhalle für belastete und/oder witterungsempfindliche Abfälle, sollen das Spektrum ergänzen.

#### Beteiligung:

Die Öffentlichkeit wird hiermit frühzeitig am Verfahren in Form einer Auslegung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB beteiligt. Die Fassung zur frühzeitigen Beteiligung (Vorentwurf) des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften mit Begründung, Umweltbericht - Bestandsanalyse, Kenndaten der Planung, Übersichtsplan Geltungsbereich, Gestaltungskonzept und Vorhabenplanung können im Rathaus Weingarten,



Marktplatz 2, Zimmer 18, in der Zeit vom **11.12.2015 bis 11.01.2016** während der Dienststunden eingesehen werden. Hier und bei einer

**Informationsveranstaltung am Dienstag, 08.12.2015,  
um 17.30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses**

wird die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung und Entwicklung des Gebiets in Betracht kommen, und die

Landratsamt Karlsruhe Landratsamt Enzkreis Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung

**Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung**

- Flurneuordnungsbehörden -  
Öffentliche Bekanntmachung  
Flurbereinigung Stutensee-Blankenloch (L 560)  
Landkreis Karlsruhe  
Schlussfeststellung vom 18.11.2015  
Das Landratsamt Karlsruhe - Untere Flurbereinigungsbehörde - erklärt das Flurbereinigungsverfahren  
Stutensee-Blankenloch (L 560) für abgeschlossen.

Hierzu wird festgestellt, dass  
- die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan und seinen Nachträgen bewirkt ist  
- den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen  
- die Kasse der Teilnehmergeinschaft aufgelöst ist

voraussichtlichen Auswirkungen der Planung unterrichtet. Innerhalb der Auslegungsfrist wird Ihnen Gelegenheit gegeben, zum Vorentwurf schriftlich oder zur Niederschrift Stellung zu nehmen. Da das Ergebnis der Prüfung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckdienlich.

Weingarten, den 26.11.2015  
Eric Bänziger, Bürgermeister

- die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft abgeschlossen sind. Mit der Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststellung an die Teilnehmergeinschaft ist das Flurbereinigungsverfahren beendet. Gleichzeitig erlischt auch die Teilnehmergeinschaft. Dieser Beschluss beruht auf § 149 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546).

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Beschluss können die Beteiligten und der Vorstand der Teilnehmergeinschaft innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe - schriftlich oder zur Niederschrift - Widerspruch bei der Gemeinsamen Dienststelle Flurneuordnung- Postfach 2544, 76013 Karlsruhe (Sitz Ritterstr. 28, 76137 Karlsruhe) erheben. Wird der Widerspruch schriftlich erhoben, muss er innerhalb dieser Frist bei der unteren Flurbereinigungsbehörde eingegangen sein. Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses.  
gez. Rayling DS

**Informationen aus dem Rathaus**



**Netzwerk Weingarten (Baden)**

**Koordination:**  
Allerdings-Familienzentrum Weingarten e.V.  
**Kooperationspartner:**  
Senioren-Zentrum Haus Edelberg Weingarten  
Kirchliche Sozialstation Stutensee-Weingarten  
AWO  
Gemeinde Weingarten  
Evangelische Kirchengemeinde Weingarten  
Bürger helfen Bürgern e.V.  
Ortsseniorenrat  
Weingartner Musiktage Junger Künstler  
Gewerbeverein  
**Unterstützt durch:**  
Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe  
**Kontakt und Informationen:**  
E-Mail: LokaleAllianzWeingarten@gmail.com  
Internet: Demenz-Allianz-Weingarten.de  
Tel.: 07244/9479390 (Allerdings-Familienzentrum)

**Adventsaktion: „Wünschebaum“ auf der Hartmannsbrücke**

Auf der Hartmannsbrücke in Weingarten wird ab Ende November ein Weihnachtsbaum für das Netzwerk „Lokale Allianz für Menschen mit Demenz“ in Weingarten stehen. In den nächsten Tagen werden über die Netzwerkpartner kleine Tüten für individuelle „Wunschzettel“ verteilt werden. Das Netzwerk wünscht sich, dass im Laufe der Vorweihnachtszeit das ganze Bäumchen mit vielen Wünschen zum Thema De-



menz bestückt sein wird:

- \*Wünsche für Betroffene
- \*Wünsche für Angehörige
- \*Wünsche an unser Netzwerk
- \*Wünsche an öffentliche Einrichtungen
- \* ...

Selbstverständlich werden auch in unmittelbarer Nähe Zettel zur Verfügung stehen, die dort direkt aufgehängt werden können.

Die Wunschzettel werden vertraulich behandelt und sollen am 31. Juli 2016 in einen Gottesdienst mit einbezogen werden.

**Leinöl und Nüsse als Geheimtipp**

**Rückblick auf den Vortrag: Ernährung in der häuslichen Pflege demenzkranker Menschen**

„Zwischen Essen und Ernähren können Welten liegen“ - gerade Angehörige von Demenzkranken, welche diese in ihrer Häuslichkeit versorgen, stellt dieser Unterschied möglicherweise vor Probleme. Diese versuchten Frau Angelika Schroff und Frau Gabi Klisch von der AOK Mittlerer Oberrhein in ihrem Vortrag am 13.11.2015 im evangelischen Gemeindehaus Weingarten zunächst zu erklären und dann mögliche Lösungsvorschläge aufzuzeigen.

Der stetige Verlust von geistigen Fähigkeiten und schwindenden Alltagskompetenzen bei einer Demenzerkrankung kann dazu führen, dass Mahlzeiten vergessen werden - das könnte jedem, der mit Demenzkranken schon einmal zutun hatte, einleuchten. Doch auch Zubereitungsarten und die Fähigkeit Besteck zu benutzen können verlernt werden Sogar das Erkennen der Nahrungsmittel als solche kann verschwinden.

Doch auch ohne eine mögliche Demenz verändert sich der alternde Körper dahingehend, dass die Ernährung erschwert ist bzw. sich verändert. So schwinden das Hunger- und Durstgefühl, was sogar durch Nebenwirkungen von notwendigen Medikamenten verstärkt werden kann. Auch die Geschmackswahrnehmung kann sich dahingehend verändern, dass Süßes einem besser schmeckt

als vorher, Saures plötzlich als bitter und gut Gewürztes als fade wahrgenommen wird. Ein weiteres Problem ist die verringerte Speichelproduktion, die das Essen wie Sandpapier im Mund erscheinen lässt. Nicht zuletzt kann mangelnde Gesellschaft dazu führen, dass der alte Mensch immer alleine am Esstisch sitzt und ihm so verständlicherweise die Freude am Essen vergeht. All diese beispielhaften



Quelle Foto: M. Seigfried

Beeinträchtigungen führen im schlimmsten Fall zu einer ausgeprägten Mangelernährung mit weitreichenden gesundheitlichen Folgen, wie z.B. Austrocknung durch mangelnde Flüssigkeitszufuhr, Sturzgefahr durch Muskelabbau oder gar einer völligen Ablehnung des Essens. Nach der Problemanalyse folgten praktische Tipps der beiden kompetenten AOK-Expertinnen um den Alltag zu meistern. So darf es auf dem Tisch ruhig kontrastreich zugehen, beispielsweise mit farbigem Geschirr, damit Nahrungsmittel und Geschirr besser unterschieden werden können. Wenig Dekoration oder Servietten sind anzuraten, da Verschluckungsgefahr bestehen könnte. Im stressigen Alltag möchte man den Demenzkranken auch oftmals zu einem schnelleren Essen anhalten und dabei nicht zu „trödeln“, damit es schneller geht - doch sollte jeder Betroffene die Möglichkeit haben so lange wie möglich selbst zu essen, auch wenn es länger dauert. So kann ein positives Selbstwertgefühl erhalten werden. Ein guter Tipp der Referentinnen waren Smoothies, welche man beispielsweise mit Honig oder Zucker süßen kann. Denkbar ist auch einen Esslöffel Leinöl hinein zu geben, denn so kann man den höheren Kalorienbedarf, der durch größeren Bewegungsdrang Demenzkranker entstehen kann, ausgleichen. Man kann Leinöl sogar Süßspeisen oder Hauptgerichten beigegeben ohne dass der Geschmack beeinträchtigt wird. Nüsse als Snack haben eine ähnliche Kaloriensteigernde Wirkung. Es wurde auch hervorgehoben, dass auf eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr zu achten ist. Hier kann man auf Mixgetränke zurück greifen, z.B. Milch mit Saft, Malzbier oder auch hochkalorische Drinks aus der Apotheke. Zusammenfassend betrachtet muss also bei der Ernährung von Menschen mit Demenz eine ausreichende Flüssigkeitsaufnahme, Kalorien-, Vitamin- und Mineralstoffversorgung gewährleistet sein. Wie und in welcher Kombination muss individuell ausprobiert werden. Nicht zuletzt wirken liebevolle Gesellschaft und eine angenehme, entspannte Atmosphäre oftmals schon wahre Wunder.

### Verkehrslenkungsmaßnahmen wegen Weihnachtsmarkt am 28. November 2015

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, liebe Verkehrsteilnehmer,

am **Samstag, 28. November 2015, 10.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr** wird aufgrund des **Weihnachtsmarktes** in der Kirchstraße folgender Bereich gesperrt und die Parkplätze mit Halteverbot ausgeschildert:

Kirchstraße entlang des offenen Bachlaufes

Die Einbahnstraßenregelung im Kirchgässle wird aufgehoben.

**Bitte an alle Einwohner und Verkehrsteilnehmer:**

Durch die o.g. Maßnahme kann es zeitweise zu Beeinträchtigungen des Verkehrsflusses kommen. Die entsprechenden Beschilderungen werden aufgestellt. Wir bitten die Anwohner um Verständnis sowie die Verkehrsteilnehmer darum entsprechend mehr Zeit einzuplanen. Vielen Dank.

Eric Bänziger  
Bürgermeister

### Information des Finanzamtes Karlsruhe-Durlach Kindergeld wird auch in 2016 weiter gezahlt!

**Steuer-Identifikationsnummern können das ganze Jahr 2016 nachgereicht werden**

Die in verschiedenen Medien verbreitete Meldung, dass die Kindergeldzahlung eingestellt wird, wenn die Steuer-Identifikationsnummern nicht bis zum 1. Januar 2016 vorliegen, ist unzutreffend. Ab dem 1. Januar 2016 ist die Identifikation der Berechtigten und der Kinder durch die jeweils vergebenen steuerlichen Identifikationsnummern Voraussetzung für den Anspruch auf Kindergeld. Die Familienkassen werden es aber nicht beanstanden, wenn die Angaben im Laufe des Jahres 2016 nachgereicht werden. Insofern besteht kein Anlass sofort tätig zu werden. Es ist ausreichend, wenn die Berechtigten die Steuer-Identifikationsnummern im Laufe des Jahres 2016 einreichen.

Für die Identifizierung der Berechtigten und der Kinder ist es grundsätzlich erforderlich, dass die Berechtigten ihre und die Steuer-Identifikationsnummern ihrer Kinder ihrer Familienkasse mitteilen, sofern diese den Familienkassen noch nicht vorliegen. Es empfiehlt sich, im nächsten Jahr jeden Kontakt mit der Familienkasse zur Mitteilung der Steuer-Identifikationsnummern zu nutzen.

Bei Neuanträgen sind die Steuer-Identifikationsnummern auf jeden Fall sofort auf dem Antragsformular anzugeben.

Weitere Fragen zur Einführung der Steuer-Identifikationsnummer beim Kindergeld werden vom Bundeszentralamt für Steuern, dem die Fachaufsicht über sämtliche Familienkassen in Deutschland obliegt, unter [http://www.bzst.de/DE/Steuern\\_National/Kindergeld\\_Fachaufsicht/Kindergeldberechtigte/FAQ/K\\_G\\_Berechtigte\\_FAQ\\_IDNr\\_node.html](http://www.bzst.de/DE/Steuern_National/Kindergeld_Fachaufsicht/Kindergeldberechtigte/FAQ/K_G_Berechtigte_FAQ_IDNr_node.html) bzw. [www.bzst.de](http://www.bzst.de) - „Steuern National“ - „Kindergeld Fachaufsicht“ - Kindergeldberechtigte“ - „Fragen & Antworten“ beantwortet.

### Rentenberatung im Rathaus

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg Herr Häge kommt ins Rathaus nach Weingarten.



**Die Sprechstunde findet am Dienstag, 08. Dezember 2015 statt.**

Anmeldungen werden im Rathaus, Bürgerbüro, Tel. 07244 / 7020-0 entgegengenommen.

Ort der Beratung ist der Raum Petersberg im Dachgeschoss des Rathauses in Weingarten. Hierzu können Sie gerne den Fahrstuhl benutzen, der sich im Nachbargebäude rechts neben dem Hintereingang befindet.

### Pflegeberatung im Rathaus

Die Pflegeberatung der AWO im Wechsel mit der Sozialstation Stutensee-Weingarten findet jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr im Rathaus, Raum Katzenberg, in Weingarten statt.

**Der nächste Termin ist Dienstag, 08. Dezember 2015.**

Die kostenfreie Pflegeberatung informiert, unterstützt und begleitet Sie,

- wenn Sie sich ganz allgemein rund um das Thema Pflege informieren möchten,

- wenn Sie sich überlastet fühlen

- wenn Sie vor der Entlassung aus dem Krankenhaus oder der Rehabilitationseinrichtung die häusliche Pflegesituation klären müssen,



- wenn Sie Informationen zu Hilfsmitteln benötigen oder das Wohnumfeld anpassen möchten,
  - wenn Sie sich im Vorfeld einer Begutachtung über den Ablauf und das Verfahren informieren wollen,
  - wenn Sie Fragen zu Finanzierungsmöglichkeiten Ihrer Pflegesituation haben,
  - wenn Sie Informationen zur stationären, teilstationären und ambulanten Betreuung und Versorgung benötigen,
  - wenn Sie wissen möchten, welche Angebote zur Unterstützung und Entlastung pflegender Angehöriger bestehen,
  - wenn Sie sich über ehrenamtliche Dienste und Kontakte zu Selbsthilfegruppen informieren möchten.
- Anmeldungen können unter folgenden Rufnummern vereinbart werden:

AWO, Tel. 07244/7054106

Sozialstation, Tel. 07244/94111

### Der Freundeskreis Asyl informiert:



Auch in Weingarten gibt es Menschen, die von Armut bedroht sind. Niedrige Rente oder persönliche Lebensumstände können z.B. den Kauf von warmer Winterkleidung schwierig machen. Auch diesem Personenkreis steht die Kleiderkammer selbstverständlich zur Verfügung. Wir haben sehr hochwertige Winterkleidung, Bett- und Tischwäsche gespendet bekommen, Sie dürfen sich gerne bei uns melden.

Ansprechpartner: Fr. Erika Windbiel, Fr. Friederike Schmid oder Monika Lauber.

Für einen jungen Mann, der gut Deutsch spricht, suchen wir eine Arbeitsstelle. Ausbildung im Herkunftsland als Schweißer (mit Zertifikat), Muttersprache Französisch und gut Englisch. Die Beschäftigung sollte nach Praktika in eine reguläre Arbeitsstelle münden. Kontakt unter Monika Lauber: [monitom.lauber@web.de](mailto:monitom.lauber@web.de)

## GEMEINDEBibliothek

Weingarten liest

### Vorlesestunde mit Besuch vom Nikolaus

Samstag, 05.12.2015  
in der Gemeinde-Bibliothek  
am Rathausplatz 4

10:30 – 11:00 Uhr für Kinder ab 3 – 5 Jahren  
11:30 – 12:00 Uhr für Kinder ab 6 Jahren

Für diese Veranstaltung bitten wir um Anmeldung  
per mail an [bibliothek@weingarten-baden.de](mailto:bibliothek@weingarten-baden.de) oder  
telefonisch unter Tel.Nr. 6088960



### Treffpunkt 60 plus/minus

**Freitag, 27.11.2015, 19.00 Uhr, Kath. Gemeindezentrum Schillerstraße:** Ist die Welt noch zu retten?

Betrachtung über unser Konsumverhalten. Referent: Astrid Mönnikes, Köln.

**Montag, 30.11.2015, 15.00 Uhr:** Treff im Cafe Neff.

**Montag, 30.11.2015, 16.00 Uhr, Stephanssaal, Ständehausstr. 4, Karlsruhe:** Die Metropolregion und die Rolle Karlsruhes. Referent: Dr. Sven von Ungern-Sternberg, Regierungspräsident a.D., Freiburg. Teilnahme 4.-- Euro.

**Dienstag, 01.12.2015, 9.00 Uhr, Martin-Luther-Haus Bruchsal, Luisenstr. 1:** Der Karlsruher Rechtsanwalt Reinhold Frank. Referent: Prof. Dr. Dr. Norbert Gross, Karlsruhe. Teilnahme 4.-- Euro.

### Flyer | Karten | Plakate Kalender | Aufkleber Briefpapier | Broschüren Gutscheine | Visitenkarten

Werner-Siemens-Str. 8  
76356 Weingarten/Baden  
Fon: 07244 70 21 0  
[info@dg-druck.de](mailto:info@dg-druck.de)  
[www.turmberggrundschau.de](http://www.turmberggrundschau.de)  
[info@turmberggrundschau.de](mailto:info@turmberggrundschau.de)



Druckvorstufe  
Digitaldruck  
Offsetdruck  
Weiterverarbeitung

*fair • kompetent • sympathisch*

### Fundbüro

Folgende Gegenstände wurden im Rathaus,  
Zimmer 1 abgegeben:

- schwarze Brille, Fundort: Festplatz
- ein Schlüssel mit Hackenanhängen, Fundort: Schulgelände

### Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Weingarten (Baden) · Telefon 07244-70200  
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist der Bürgermeister

### Produktion, Druck und Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8  
76356 Weingarten (Baden) · Tel.: 07244-70210  
Verantwortlich für den Anzeigenteil ist Norbert Gablenz, Marco Mossa

### Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8  
76356 Weingarten (Baden) · Tel.: 07244-70210  
[www.turmberggrundschau.de](http://www.turmberggrundschau.de)  
[info@turmberggrundschau.de](mailto:info@turmberggrundschau.de)

### Bankverbindung:

Volksbank Karlsruhe · BIC: GENODE61KA1  
IBAN: DE98 6619 0000 0010 2283 52

### Abonnementpreis:

Gedruckte Version 26,50 Euro  
E-Paper Version 22,35 Euro  
Kombi-Version 28,50 Euro  
jährliche Preise inkl. 7% MwSt.  
Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro  
Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich



# Gemeinde Weingarten (Baden)

## Einladung

zur Sitzung des Gemeinderates (20/2015) der  
Gemeinde Weingarten (Baden) am  
**Montag, 30. November 2015, 18.30 Uhr**  
im Bürgersaal des Rathauses in Weingarten (Baden)

## Tagesordnung

1. Anfragen und Anregungen der Einwohner
2. Aufnahme von Flüchtlingen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz;  
h i e r : Aktueller Sachstand
3. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr.59 „Kanalstraße - !mittendrin leben“;  
h i e r : a) Behandlung und Abwägung der bei den öffentlichen Auslegungen gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 12 BauGB, 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und Behörden.  
b) Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes durch den Gemeinderat gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 13a BauGB und § 12 BauGB sowie Satzungsbeschluss über die örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 Abs. 1 und 7 LBO BW
4. Prüfung der Bauausgaben der Gemeinde Weingarten durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg;  
h i e r : Stellungnahme der Gemeinde zum Prüfungsbericht
5. Eigenbetrieb Wasserversorgung; h i e r : Aufnahme eines Darlehens
6. Sanierungsgebiet „Ortskern“; h i e r : Antrag auf nichtinvestive Fördermittel
7. Erweiterung des Erbbaurechts Dörnigstraße 1 (MSC-Gelände)
8. Informationen des Bürgermeisters einschließlich Beantwortung der Fragen aus vorangegangenen Sitzungen sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
9. Bekanntgabe der Niederschriften der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates vom 26.10.2015 und 09.11.2015

Weingarten (Baden), 26.11.2015

Eric Bänziger  
Bürgermeister



# TURMBERG RUNDSCHAU

Das „Amtliche“ Mitteilungsblatt der Gemeinde Weingarten/Baden

## Abonnement-Bestellschein

Ich möchte die **TURMBERG-RUNDSCHAU**, verlegt durch die DG Druck GmbH abonnieren.

Ich wähle dafür eine der folgenden Versionen:

- Version 1:**  Die **gedruckte** Turmberggrundschau.  
Diese Version ist nur als gedruckte Papierversion jede Woche in Ihrem Briefkasten und wird Ihnen durch unsere Austräger zugestellt. Der aktuelle **Jahres-Abonnementpreis beträgt 26,50 Euro**. Er enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer und die Kosten für die Zustellung an Adressen im Geltungsbereich des abonnierten Mitteilungsblattes.
- Version 2:**  Die **e-Paper** Turmberggrundschau.  
Diese Version ist nur als e-Paper-Version erhältlich. Sie bekommen dazu einen Zugang zu unserem Internetportal und können dort jederzeit die aktuelle und vergangenen Ausgaben der TBR herunterladen. Der aktuelle **Jahres-Abonnementpreis beträgt 22,35 Euro**. Er enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer des abonnierten Mitteilungsblattes.
- Version 3:**  Die **Kombi-Version (gedruckt und e-Paper)** der Turmberggrundschau.  
Diese Version ist als gedruckte Papierversion jede Woche in Ihrem Briefkasten und wird Ihnen durch unsere Austräger zugestellt. Gleichzeitig bekommen Sie dazu einen Zugang zu unserem Internetportal und können dort jederzeit die aktuelle und vergangenen Ausgaben der TBR herunterladen. Der aktuelle **Jahres-Abonnementpreis beträgt 28,50 Euro**. Er enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer und die Kosten für die Zustellung an Adressen im Geltungsbereich des abonnierten Mitteilungsblattes.

Die Lieferung soll an folgende Adresse erfolgen:

Name\*: \_\_\_\_\_ Vorname\*: \_\_\_\_\_

Straße, Nr.\*: \_\_\_\_\_ PLZ, Ort\*: \_\_\_\_\_

Telefon\* \_\_\_\_\_ E-Mail:\*\* \_\_\_\_\_

\* Diese Angaben sind Pflichtangaben und müssen ausgefüllt werden \*\* Diese Angabe ist Pflichtangabe bei der e-Paper und Kombi-Version

Die Zahlung des Jahres-Abonnementpreises soll erfolgen:

- per Lastschriftinzug** (bitte Einzugsermächtigung ausfüllen). Hiermit ermächtige ich die Firma DG Druck GmbH die Abonnementsgebühren von meinem Konto einzuziehen.

IBAN: \_\_\_\_\_ BIC: \_\_\_\_\_

Bankinstitut: \_\_\_\_\_ Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

- per Überweisung** (Einzahlungsbeleg = Quittung) auf das Konto der DG Druck GmbH, unter Angabe des Namens und Straße und **IBAN: DE98 6619 0000 0010 2283 52 BIC: GENODE61KA1** bei der Volksbank Karlsruhe
- Barzahlung** (Der Betrag ist vor Beginn des Abos bei der Fa. DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8 in 76356 Weingarten in bar zu entrichten)  
**Überweiser und Barzahler bitte daran denken bis 31. März den Betrag für das laufende Jahr zu begleichen. Wir erstellen keine Rechnung.**

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Der Abonnementvertrag kann jeweils zum 30.06. und 31.12. eines Jahres mit einer Frist von 6 Wochen gekündigt werden. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

Bitte ausgefüllt bei der Fa. **DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8** oder im Bürgerbüro abgeben.  
Tel.: 07244-70210 · Fax: 07244-702122 · E-Mail: [info@turmberggrundschau.de](mailto:info@turmberggrundschau.de) · [www.turmberggrundschau.de](http://www.turmberggrundschau.de)

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Firma DG Druck GmbH gerne zur Verfügung.

**Bürgerbüro (Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)**

Montag - Donnerstag: 07.30 - 18.00 Uhr, Freitag: 07.30 - 12.00 Uhr  
darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr  
nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0

**Ortsbauamt**

Dienstags: 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr  
Freitags: 08.30 - 12.00 Uhr, Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden auch weiterhin an allen Arbeitstagen angenommen.

**Rathaus**

(Standes-, Haupt-, Ordnungsamt, Gemeindekasse)  
Montag - Freitag: 08.30 - 12.00 Uhr, Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr  
(Grundbucheinsichtsstelle im Rathaus),  
2. OG, Zimmer 18, Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr, und 14.00 - 18.00 Uhr  
E-Mail: [gemeinde@weingarten-baden.de](mailto:gemeinde@weingarten-baden.de)  
E-Mail Amtsblatt: [amtsblatt@weingarten-baden.de](mailto:amtsblatt@weingarten-baden.de)  
Homepage: [www.weingarten-baden.de](http://www.weingarten-baden.de)

**Gemeinde Bibliothek**

Rathausplatz 4

Tel. 07244/6088960

[bibliothek@weingarten-baden.de](mailto:bibliothek@weingarten-baden.de)

<http://www.weingarten-baden.de/bibliotheken.html>

Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen  
Dienstag: 9:30 - 12:30 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr  
Mittwoch: 9:30 - 12:30 Uhr  
Donnerstag: 9:30 - 12:30 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr  
Freitag: 9:30 - 12:30 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr  
Samstag: 9:30 - 12:30 Uhr

**Recyclinganlage Dörnig**

Winter-Öffnungszeiten vom 01.11. bis 31.03.

Montag - Donnerstag: 7.30 Uhr - 16.00 Uhr  
Freitag: 7.30 Uhr - 14.30 Uhr • Samstag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr  
Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.  
Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und Naturbruch  
(0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.

**Walzbachbad - Tel.: 706460**

Frühschwimmen

Montag  
Dienstag 06.30-10.00 Uhr  
Mittwoch 06.30-08.00 Uhr

Donnerstag 06.30-08.00 Uhr  
Freitag 06.30-10.00 Uhr

Samstag  
Sonntag  
Letzten Samstag im Monat

allgemeine Badezeit

nur Vereine  
15.00-21.00 Uhr  
15.00-21.00 Uhr  
14.00-15.00 Uhr\*\*\*  
Frauen, Mutter und Kind  
14.00 Uhr Wassergymnastik  
nur Vereine  
14.00-21.00 Uhr  
18.00 Uhr Wassergymnastik  
13.00-19.00 Uhr  
09.00-15.00 Uhr  
von 13.00-15.00 Uhr  
Kinderspielnachmittag

**Sauna-Sanarium/Dampfbad**

Montag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Dienstag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Mittwoch	14.00-22.00 Uhr	Damen
Donnerstag	15.00-22.00 Uhr	Damen
Freitag	14.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Samstag	13.00-19.00 Uhr	Gemeinschaft
Sonntag	geschlossen	

**Eintrittspreise/Tageskarten**

Frühschwimmen	Bad	Bad erm.*	Sauna	Sauna erm.**
2,50 €	3,00 €	1,50 €	10,00 €	8,50 €

Feierabendtarif\*\*\*\* 2,50 €

Geldwertkarten: (es werden nur Einzeleintritte abgebucht)

		Verkaufspreis
Tagespreis-Wert	50,- €	48,- €
Tagespreis-Wert	100,- €	95,- €
Tagespreis-Wert	200,- €	180,- €

Geldwertkarten sind übertragbar und gelten unbegrenzt.

**Familienkarten:**

2 Erwachsene + 1 Kind 6,50 €

2 Erwachsene + 2 und mehr Kinder 7,00 €

\* Kinder, Jugendliche bis 18 Jahren, Behinderte ab 50%, Sozialhilfeempfänger mit entsprechender Bescheinigung, Personen bis 27 Jahre als Vollzeitschüler mit Ausweis einer allgemeinbildenden Schule/Hochschule

\*\* Nur Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre

\*\*\* Es sind nur Frauen mit Kindern unter sechs Jahren zugelassen!

\*\*\*\* ab 1 1/2 Stunden vor Schließung des Bades.

**Kursangebote:**

Anfängerschwimmen für Kinder und Erwachsene/Aquajogging (Mittwoch, 19.30-20.30 Uhr, außerdem dienstags 10.00-11.00 Uhr). In den Sommermonaten während der Freibadsaison reduzierte Öffnungszeiten.

**Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten**

beim Bauhof, Kanalstraße 64 (gegenüber dem Festplatz)

montags bis freitags: 09.00 - 10.00 Uhr

montags bis donnerstags: 15.30 - 16.00 Uhr

samstags: 09.00 - 13.00 Uhr

Ab sofort muß Papier getrennt von Kartonagen und Pappe entsorgt werden. Im Wertstoffhof stehen jetzt Container getrennt für Papier und Pappe / Kartonagen zur Verfügung. Bitte achten Sie künftig auf eine getrennte Anlieferung und sortieren bereits zu Hause entsprechend.

**Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen:**

- Papier, Pappe, Kartonagen (Achtung! Getrennte Container für Papier und Kartonagen!) Bitte achten Sie auf eine getrennte Anlieferung und sortieren bereits zu Hause entsprechend!

- Metalle (z.B. Fahrräder, Wäscheständer...)

- Altholz (Möbelholz, kein Holz aus dem Außenbereich)

- Elektrokleingeräte (keine Fernseher und keine Monitore)

- Rücknahme von Althandys

Angenommen werden Handys inklusive Akku und Ladegerät. Das Gerät bitte nicht beschädigen! Den Akku bitte im Handy belassen, ansonsten alle Kontakte am Akku abkleben (Gefahr von Kurzschluss). Die SIM-Karte ist zu entnehmen und sofern möglich sind alle persönlichen Daten und Informationen auf dem Handy zu löschen. Handys mit auslaufenden Akkus sind in eine Plastiktüte zu verpacken.

- Weißes Verpackungstyropor (nicht verschmutzt; kein Baustyropor)

- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien

- Grünschnitt in Kleinmengen

- **verwertbaren** Bauschutt in Kleinmengen (bis max. 50 Liter pro Anlieferung, das entspricht ca. 5 Eimern)

**Angenommen werden zum Beispiel:**

kleine Betonteile, Dachziegel, Fliesen und Keramik (inkl. Sanitärkeramik), Ziegel und Mauerwerk, Steine, Gemische aus diesen Stoffen

**Von der Annahme ausgeschlossen sind beispielsweise:**

Baustoffe auf Gipsbasis (Putz, Mörtel), Porenbeton, Bims (Hohlblock), Rigipsplatten, Asphalt, Heraklit, verunreinigter Bauschutt (öl, Holz, Folie, Zigarettenskippen), Schamottsteine aus Nachtspeicheröfen, Eternit, Asbest, Bauschutt mit Tapetenresten, Glasbausteine

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur **haushaltsübliche Mengen** angenommen werden; die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Außerdem darf **kein Restmüll** abgegeben werden! Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor das Rolltor beim Wertstoffhof stellen!

**Jugendtreff Weingarten**

Montag: geschlossen

Dienstag: 14.30 - 16.00 Uhr Kindertreff (6-11 Jahre)  
16.00 - 18.00 Uhr Mädchentreff (ab 6 Jahre)  
18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre)

Mittwoch: 14.30 - 16.00 Uhr (6-11 Jahre)  
16.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre)

Donnerstag: 14.30 - 16.00 Schul-AG  
16.15 - 18.00 Uhr Jugendtreff (ab 6 Jahre)  
18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre)

Freitag: 15.00 - 17.30 Uhr Aktionstag (6-11 Jahre)  
18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre)

Samstag: geschlossen

Sonntag: 14.00 - 18.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre/14-tägig)





## Kirchen

Ökumene: ev., kath. Kirche

### Montag, 30. November

19:00 Uhr Ökumenische Adventsfeier der Frauen im katholischen Gemeindezentrum

### Donnerstag, 03. Dezember

15:45 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum „Haus Edelberg“

Gottesdienste und Veranstaltungen  
der evangelischen Kirche



Advent heißt Ankunft

Gemeint ist allerdings nicht die Ankunft des Jesuskinds im Stall von Bethlehem, sondern die zweite Ankunft Jesu, wenn er kommen wird in all seiner Herrlichkeit und alle Engel mit ihm, wenn er die neue Erde und den neuen Himmel schaffen wird.

Dieser Advent, das Warten auf die Wiederkunft Christi, hat mit der Himmelfahrt begonnen. Christliches Leben ist seither ein einziger, langer Advent.

Ein neues Adventslied drückt es so aus:

*Es sagt der Kranz uns heut: Es kommt einmal eine Zeit,  
da werden die Menschen glücklich sein und keiner ist dann mehr allein.*

*Da werden Blinde wieder sehn und alle Lahmen werden gehn.*

*Da werden alle Ketten gesprengt und Traurigkeit in die Tiefe versenkt.*

*Da werden Hungrige Essen haben und Durstige sich an Quellen laben.*

*Da werden die Toten auferstehn und alle Menschen sich wiedersehn.*

*So sagt der Kranz uns heut. Er spricht von der Fülle der Zeit.*

*Da wird in tiefer, dunkler Nacht ein Kind ans Licht der Welt gebracht.*

*Dies Kind verändert die Zeit.*

*Es wird der Welt Erlöser sein, und die ganze Erde wird sich freun.*

Beginnend mit dem kommenden Samstag ist unsere Kirche von 09 bis 18 Uhr geöffnet. Ein Lichtweg führt Sie durch die Kirche zum Adventskranz. Dahinter strahlt das Fenster, das Christus als Weltenherrscher zeigt. So weist der Kranz auf die Fülle der Zeit hin, wenn Christus kommt und sein Reich aufrichtet.

Sie sind herzlich eingeladen, auch unter der Woche in die Kirche zu kommen und betend zu bedenken, dass unser ganzes Leben als Christ Adventszeit ist.

### Termine

#### Freitag, 27. November

09:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

18:00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus

#### Sonntag, 29. November - 1. Advent

**10:00 Uhr Kindergottesdienst - Krippenspielprobe im Gemeindehaus**

**11:00 Uhr Familien-Gottesdienst in der Kirche - Gemeinendiakon Eberhard Blauth**

18:00 Uhr Kirchenchor-Konzert in der Kirche

#### Montag, 30. November

09:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

09:00 Uhr Besuchsdienst im Gemeindehaus

#### Mittwoch, 02. Dezember

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

#### Freitag, 04. Dezember 41/165

09:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

#### Samstag, 05. Dezember

10:00 Uhr Konfirmandentag im Gemeindehaus

#### Sonntag, 06. Dezember - 2. Advent

10:45 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

11:00 Uhr Ak´zente-Gottesdienst im Gemeindehaus

**In der Adventszeit ist die Kirche von Montag bis Sonntag zwischen 09:00 Uhr und 18:00 Uhr für Stille und Gebet geöffnet.**

### Hinweise

Liebe Gemeindeglieder, seit Anfang des Jahres biete ich Ihnen zweimal im Monat eine **Sprechstunde** an, jeweils dienstags zwischen 16 und 17 Uhr.

Die nächsten Sprechstundentermine sind am **08. und 15. Dezember**. **Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin vorab mit Frau Nagel unter Tel. 6073670.**

**Um die Gesprächszeit bestmöglich zu nutzen, nennen Sie bitte bei der Anmeldung schon Ihr Anliegen.**

**In seelsorglichen Anliegen können Sie sich jederzeit an mich wenden.**

**Ich freue mich auf die Begegnung mit Ihnen!**

Herzliche Grüße

Ihre Pfarrerin Bettina Fuhrmann

**Familiengottesdienst - der Gottesdienst für Jung und Alt  
Sonntag, 29. November 2015 (1. Advent) 11.00 Uhr, Evangelische Kirche**

**Herzliche Einladung an Alt und Jung zu unserem Gemeindegottesdienst am ersten Advent!**

Das Lied „**Macht hoch die Tür, die Tor macht weit...**“ wird im Mittelpunkt des Gottesdienstes stehen. Wir werden tatsächlich Türen öffnen und schauen, was mit Jesus in die Welt kommt! Hinter vier Türen warten die Farben des Lebens auf uns!

**Der Gottesdienst wird musikalisch mitgestaltet durch unseren Posaunenchor, der diesem ersten Adventsgottesdienst seinen festlichen Charakter gibt!**

### „Hosianna dem Sohne David“

#### Chor-undOrchesterkonzertam1.Advent

Der evangelische Kirchenchor Weingarten lädt treuherzlich ein zu einem traditionellen Chor- und Orchesterkonzert am Sonntag, den 29. November (1. Advent) um 18 Uhr in die evangelische Kirche in Weingarten. In diesem Jahr kommen neben dem Hosianna von Georg Philipp Telemann Chorwerke von Dietrich Buxtehude und W.C. Briegel zur Aufführung. Der Chor wird begleitet von einem Kammerorchester und Solisten, unter der Gesamtleitung von Hyunju Kwon. Der evangelische Kirchenchor freut sich über Ihren Besuch. Der Eintritt ist frei.

*Ein Orgelkonzert der besonderen Art...*

#### **60 JAHRE „STEINMEYER-ORGEL“ EVANGELISCHE KIRCHE WEINGARTEN**

Zum 60. Geburtstag unserer Orgel laden wir zu einem besonderen Orgelkonzert ein. Bei diesem „Werkstatt-Konzert“ können Sie die Orgel besser kennenlernen und auch als Konzertinstrument erleben. **Martin Kares**, Leiter des Glocken- und Orgelprüfungsamtes der Badischen Landeskirche, wird uns die Orgel vorstellen und ihre klanglichen Möglichkeiten mit kurzen Musikbeispielen vor Ihren Ohren führen. Im zweiten Teil - nach einem kleinen Sektempfang - präsentieren wir Ihnen die Orgel in einem Konzert mit der Organistin **Alexandra Ruhland**.

Nach ihren Diplomen in Medienkultur an der Bauhaus-Universität Weimar und in Informations- und Kommunikationswissenschaften an der Université Lyon, studierte Alexandra Ruhland an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main, der Hochschule für Musik Karlsruhe, sowie am Conservatoire National Supérieur de Musique Paris Orgel und Kirchenmusik sowie Cembalo, Generalbass und Fortepiano. Ihre Lehrer waren u.a. Daniel Roth und Martin Sander, sowie Kristian Nyquist, Olivier Beaumont und Blandine Rannou. Meisterkurse bei Lionel Rogg, Harald Vogel, Martin Lücker, Tomasz Adam Nowack, Jos van der Koy und Ludger Lohmann, sowie bei Huguette Dreyfus, Andreas Staier, Christine Schornsheim und Gerald Hambitzer runden ihre musikalische Ausbildung ab. Alexandra Ruhland war Stipendiatin u.a. der Bayerischen Hochbegabten-Förderung und des DAAD, lebt bei Karlsruhe und ist freiberuflich als Solistin, Kammermusikerin und Korrepetitorin an Orgel, Cembalo, Fortepiano und Clavichord tätig. Sie konzertierte mit Musikern wie Hubert Hoffmann und Gebhard David, und unter Dirigenten wie Jonathan Nott, Holger Speck, Dieter Kurz und Nachum Erlich. *Herzliche Einladung!*

### Gottesdienste und Veranstaltungen in der katholischen Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten

#### ADVENTURE

Klingt nach Abenteuer, wird zumindest so übersetzt, ist auch eines und doch habe ich mehr im Blick.

Streichen Sie das „-URE“ einfach weg, und das Rätsel ist gelöst: **ADVENT**. Schon wieder. Weihnachten, schon wieder, Ostern, schon wieder. Pfingsten, ach ja, das gibt es auch noch? Wussten wir gar nicht. Da sind wir auch meistens im Urlaub. Feste im Kirchenjahr, auch sie sind ausgedünnt. Sie liegen einfach ungünstig.

Ausgerechnet dann, wenn die Leute im Urlaub sind, müssen die ein Kirchenfest veranstalten. Zurück zum Advent. Ich gebe zu, dass selbst Maria und Josef nicht wussten, was Advent ist. Dazu waren auch sie damals zu sehr mit anderen Dingen beschäftigt. Maria mit diesem seltsamen Besuch des Engels, seiner Ankündigung und den Folgen. Die ungeplante Schwangerschaft. Das Problem, die Josef glaubhaft zu machen. Für Josef die Beschwerung schon jetzt, das Aufkreuzen des Engels auch bei ihm, seine Beschwichtigungen, seine Anweisungen, und Fragen über Fragen. Woher nimmt Gott sich das Recht? Wie kann Gott so eine seine Lebensplanung reinfunken? Und überhaupt muss er jetzt erst einmal die Abreise nach Bethlehem planen und hat keinen Kopf für diesen ganzen Kram. – Was ist zu tun? Sollte er vielleicht eine Selbsthilfegruppe mit dem Esel aufmachen aus Protest gegen „die da oben“, die wieder mal keine Ahnung vom Leben da unten haben?

Ach ja, Maria! Was macht die eigentlich? Sie hat JA gesagt, sagt sie. Einfach Ja? Als Frau? Frauen haben doch sonst tausend Einwände. Warum hier nicht? Immerhin hat Eva im Paradies gezeigt, wie man das macht .

..Armer Josef! Kürzen wir ab. Die Sache ist am Ende schlecht ausgegangen und gut geworden. Jesus lebt.

Josef war ein toller Backgrounder und Maria hat scheinbar sogar Gott um den Finger gewickelt. Wenn das so ist, dann bin ich auf meinen Advent richtig gespannt.

*Gesegneten Advent! Ihnen allen! Ihr Pfarrer Jürgen Olf*

#### Freitag, 27. November:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Messfeier

#### Samstag, 28. November:

**15:00 Uhr Tauffeier in St. Michael, Weingarten (Pfr. Maierhof)**

**18:30 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten (Pfr. Olf)**

*- musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor -*

**mit Seelenamt für Gertrud Sebold, verstorben am 03.10.2015 und**

**Maria Sebold, verstorben am 20.10.2015**

Gebetsanliegen: lebende und verstorbene Mitglieder des Kirchen-

chors sowie Franz und Cäcilie Nöltner, Sohn

Ludwig und Schwiegertöchter Gerdi und Hildegard; Konrad und

Eva Hollweck und Angehörige; lebende und verstorbene Angehörige der Familien Sebold, Apfel und Nikolaus

18:30 Uhr Messfeier in St. Josef, Blankenloch (Pfr. Maierhof)

#### Sonntag, 29. November - 1. ADVENTSSONNTAG - Beginn des neuen Kirchenjahres:

**10:00 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten (Pfr. Olf) mit Taufen**

**10:00 Uhr Religiöse Kinderstunde im Haus „Pabst“, Kirchstraße 4;**

**Thema: „Der Herr ist mein Licht und mein Heil“**

**19:00 Uhr Bußfeier in St. Michael, Weingarten (Pfr. Olf)**

10:00 Uhr Messfeier in Hl. Geist, Büchig

10:00 Uhr Messfeier in St. Elisabeth, Friedrichstal (Pfr. Maierhof)

18:30 Uhr Messfeier in St. Wolfgang, Staffort (Pfr. Maierhof)

#### Dienstag, 1. Dezember:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Messfeier

#### Mittwoch, 2. Dezember:

09:00 Uhr Messfeier, anschließend Rosenkranz

#### Donnerstag, 3. Dezember - Hl. Franz Xaver:

06:00 Uhr Laudes in der Kirche; *anschl. Frühstück im Pfarrbüro*

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Messfeier

#### Freitag, 4. Dezember:

19:00 Uhr Rorate-Messe

#### Termine/Hinweise

**KÖB = Katholische öffentliche Bücherei - Ausleihe:sonntags nach dem Gottesdienst bis 11:45 Uhr sowie dienstags von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr und donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr.** Unsere Bücherei befindet sich im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4.

#### Freitag, 27. November:

19:00 Uhr Gemeindezentrum: **„Alles schon kaputt, oder können wir die Welt noch retten ?**

**Vortrag von Astrid Mönnikes, Referentin bei der KFD im Erzbistum Köln.** Kurz vor dem Weihnachtsfest wollen wir unser Konsumverhalten betrachten - wie nachhaltig ist unser Konsum? Eine Veranstaltung der Kolpingsfamilie Weingarten in Kooperation mit dem Bildungswerk Stutensee

#### Sonntag, 29. November:

15:00 Uhr Kolpingsfamilie: Adventsfeier im Gemeindezentrum

#### Montag, 30. November:

19:00 Uhr Ökumenische Adventsfeier der Frauen im Gemeindezentrum

#### Dienstag, 1. Dezember:

19:00 Uhr Frauengemeinschaft: Gymnastikgruppe im Gemeindezentrum

#### Mittwoch, 2. Dezember:

14:30 Uhr Seniorengymnastik im Gemeindezentrum

19:45 Uhr Kirchenchor: Chorprobe im Gemeindezentrum

#### Donnerstag, 3. Dezember:

16:30 Uhr Probe für das Schattenspiel in der Kirche

19:30 Uhr Gemeindeteam: Treffen im Haus „Pabst“

#### Freitag, 4. Dezember:

17:00 Uhr Sternsinger: Erstes Treffen im Gemeindezentrum

#### Samstag, 5. Dezember:

16:45 Uhr Scholaprobe in der Kirche

#### Ökumenische Adventsfeier

Es ist eine lange Tradition, dass Frauen über Konfessionsgrenzen hinweg sich am ersten Montag im Advent treffen, um sich auf Advent und Weihnachten einzustimmen. Alle Frauen von Weingarten laden wir ganz herzlich ein, **am Montag, 30. November 2015 um 19:00 Uhr ins katholische Gemeindezentrum, Schillerstraße 4**, zu kommen. Über viele Besucherinnen würden wir uns sehr freuen.

Ihre KFD Weingarten

#### Nikolaus-Brunch

**Von draußen' vom Walde kommt er her, die ungeduldigen Kinder, sie warten so sehr**

Und weil gemeinsames Warten viel mehr Spaß macht, laden wir zum Nikolausbrunch für Familien und alle, die Lust auf Gemeinschaft haben, ein. Bei einem winterlichen Brunchbuffet, viel Zeit zum gemütlichen Quatschen und verschiedenen Spielangeboten, das bei den Kindern für kurze Weile sorgt, warten wir zusammen auf den heiligen Nikolaus. Das wichtigste in Kürze: **Termin: Sonntag, 6. Dezember ab 11:00 Uhr (nach dem Gottesdienst) im Gemeindezentrum. Kosten: 5,00 € pro Erwachsenen, 2,50 € pro Kind.**

Wer mag, darf gerne etwas zum Buffet beisteuern (bitte abklären, damit nicht alle dasselbe mitbringen).

Anmeldung und weitere Info unter: kolping-weingarten@web.de - **Anmeldeschluss: Montag, 30. November 2015.**

#### Essener Adventskalender 2015 - Thema: „Sternstunden“

Ab sofort ist der beliebte Essener Adventskalender wieder erhältlich. Er möchte vor allem Kinder zwischen vier und zehn Jahren ansprechen. Doch auch Eltern und Pädagogen erhalten zahlreiche

Anregungen für die Zeit rund um den Advent und Weihnachten.  
**Der Adventskalender ist zum Preis von 3,00 Euro im Pfarrbüro oder am 1. Advents-Sonntag in der Kirche erhältlich.**



### Weihnachtsmarkt

Wie jedes Jahr haben wir auch dieses Mal wieder unseren Stand auf dem Weihnachtsmarkt zusammen mit der EC-Jugend (s. Mitteilung unter „Ankündigungen“).

### Jeden Monat:

Gemeindestammtisch - immer am ersten Montag im Monat **ab 19.00 Uhr** im Restaurant „da Sandro“ am Rathausplatz (nächster Termin 2015: 07.12., in 2016: 04.01./01.02./07.03).

### Jede Woche:

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. finden Sie anschließend unter „Hinweise“.

### Montag

10.00 Uhr: „Windelrocker“ im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft

### Dienstag

20.30 Uhr: „Housekreis“ (Kontakt: housekreis@gmail.com)

### Mittwoch

20.00 Uhr: Gebetsabend

### Donnerstag

19.45 Uhr: Hauskreis „Fishermans Friends“ bei Rosenbergers, Lise-Meitner-Str. 4

### Freitag

19.30 Uhr: Alpha-Hauskreis

20.00 Uhr: Hauskreis

### Sonntag

17.30 Uhr: Gottesdienst

### Jugendarbeit:

Die Termine unserer Jugendarbeit finden Sie unter „EC-Jugendarbeit“ in den Vereinsnachrichten.

### Gottesdienstplan

29.11. 17.30 Uhr - Rolf Baumann

### Hinweise:

#### Alpha-Hauskreis

04.12.: bei Enderle, Friedrich-Wilhelm-Str. 33

18.12.: bei Häcker, Sperlingweg 4

#### Hauskreis am Freitag

27.11.: bei Schneider, Friedrich-Wilhelm-Str. 40

### Kontakt:

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten

Jöhlinger Str. 2a

76356 Weingarten

Tel.: 07244-5407259

Internet: weingarten.lgv.org

### Evangelische-Freikirchliche Gemeinde

[www.lebenswerk-weingarten.de](http://www.lebenswerk-weingarten.de)



### Lebenswerk Weingarten

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)

Jöhlingerstr. 116

### GEMEINSAM GOTT ERLEBEN

Gottesdienste im Lebenswerk... und die neue Woche beginnt anders! Seien Sie herzlich willkommen und besuchen sie die Gottesdienste zu unserer aktuellen Themenreihe! Wir freuen uns über Ihren Besuch.

### Gottesdienste im November

Sonntag 29. November - 10.00 Uhr

Thema: Zeiten der Enttäuschung und Erschöpfung

1. Könige 19

Karen Eckhardt

-

### Gottesdienst im Haus Edelberg

2. Sonntag im Monat - Ltg. I. Marquart

-

### Kindergottesdienst findet parallel zum Gottesdienst statt

Kids4Jesus (3-6 Jahre)

Xplorer (7-11 Jahre)

-

### Next Generation Leader (12-14 Jahre)

14-täglich während des Gottesdienstes. Nächster Termin 29.11

-

### VERANSTALTUNGEN / SEMINARE / GRUPPEN

-

### Samstag 5. Dezember

Herzlich Willkommen beim Adventscfé im Lebenswerk Bistro

Möglichkeit zum Ausruhen, Plaudern, Kennenlernen bei einem heißen Punsch und Leckereien aus der

Backstube

**15.00 - 18.00 Uhr**

-

### Kleingruppen

Finden 14-tägig statt.

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

-

### Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

Stammtreffen: Jeden Freitag 17.30 Uhr.

Das Programm für kleine und große Abenteurer

**Weitere Infos: [www.rr276.de](http://www.rr276.de)**

-

### Teenager & Jugend (13-18 Jahre)

Donnerstags von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr

Ltg. Sabine Greenaway

-

### Weitere Infos:

**Stefan Pohl; Gemeindebüro Jöhlinger Str. 116**

**Telefon: 07244/722917**



### Mennoniten-Brüdergemeinschaft Weingarten

### Sonntag

10.00 Uhr Versammlung

### Mittwoch

19.00 Uhr Bibelkreis

### Freitag

18.30 Uhr Kindergruppen (4 - 16 Jahren)

### Samstag

19.00 Uhr Gebetskreis

20.00 Uhr Jugendkreis (ab 16 Jahren)

### Unsere Adresse:

Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Kehrwiesen 9

76356 Weingarten (Baden)

Tel.: 0 72 44 / 5 58 02 19

Nähere Infos unter:

<http://www.mbg-weingarten.de/>

Wir freuen uns auch auf Ihren Besuch!



**TBR auch als e-paper erhältlich!**  
**Infos unter**  
**[www.turmberggrundschau.de](http://www.turmberggrundschau.de)**



## Schulen

### Turmbergschule Weingarten



#### „Lehrküche“ auf dem neuesten Stand der Technik

Nach einer sechswöchigen Bauphase konnte die neu gestaltete Schulküche pünktlich zu Schuljahresbeginn den Schülerinnen und Schülern der Turmbergschule übergeben werden.

Die Küche, mit modernsten Geräten wie Induktionsherden, Industriespülmaschine, Waschmaschine und Wäschetrockner ausgestattet, wurde vom Küchenstudio Russel in den Sommerferien eingebaut. Aber nicht nur die Küche selbst bekam ein neues Gesicht, sondern auch die Wände, der Boden und die Fenster wurden neu gestaltet. Auch wurde ein Zugang zum Außenbereich „Küchengarten“ geschaffen.

Jetzt macht der HTW-Unterricht noch mehr Spaß.



#### Thomas-Mann-Gymnasium Stutensee Chortage und (viel) mehr

Seit vielen Jahren gehören die Chortage Baden-Baden zum festen Bestandteil des Musikunterrichts am Thomas-Mann-Gymnasium. Schüler und Schülerinnen der Gesangsklassen fahren jeweils drei Tage in die Jugendherberge hoch über der Stadt, um in hervorragender Akustik intensiv für die bevorstehenden Weihnachtskonzerte in der Michaeliskirche Blankenloch zu proben.

Vor den Herbstferien waren die Sechstklässler mit fast 90 Kindern auf Probenfahrt, nach den Herbstferien waren es etwa 65 Fünftklässler.



Begleitet werden die Schüler jeweils vom hoch motivierten Team der Musiklehrer am TMG - Stefanie Schelenz, Bettina Gerlach und Gerold Engelhart. Damit die Aussprache der fremdsprachigen Lieder gelingt, begleitet seit Jahren auch Kollegin Simone Mayer die Gruppen. Vor Ort wird ausgiebig geprobt - aufeinander hören, einen Gruppenklang entwickeln, Ausflüge in die Mehrstimmigkeit, Bodypercussion bis hin zu choreographischen Elementen - solche

Fertigkeiten, können sich nur mit ausreichend Zeit entwickeln. Nur mit Unterstützung von engagierten Eltern können die Chortage mit so vielen Kindern stattfinden, und so kamen auch in diesem Jahr einmal sechs und einmal fünf Eltern mit, die die Kinder tagsüber bei Hausaufgaben, Proben, beim beliebten Ausflug zum nahe gelegenen Waldspielplatz tatkräftig unterstützten und abends so manches Heimwehkind trösteten.

Es ist schön zu beobachten, wie Schüler aus verschiedenen Klassen im Laufe der Chortage zu einer homogenen Gruppe zusammenwachsen, wie Kontakte über Klassengrenzen hinaus geschlossen werden und wie diese positive Stimmung in den Schulalltag am TMG hineinstrahlt.

Die musikalischen Ergebnisse der Proben können in den Weihnachtskonzerten am 12. und 13. Dezember jeweils um 16.30 Uhr in der Michaeliskirche Blankenloch gehört werden.

### Andere Schulen



#### Interesse an Mechatronik, Informationstechnik, Technik und Management oder Gestaltungs- und Medientechnik? Abitur am Technischen Gymnasium Bruchsal

Das Technische Gymnasium an der Balthasar-Neumann-Schule 1 in Bruchsal will allen Schülerinnen und Schülern von Gymnasien und Absolventen von Realschulen, Hauptschulen mit Werkrealschulen und zweijährigen Berufsfachschulen, die einen Übertritt in das Technische Gymnasium ab Schuljahr 2016/2017 erwägen, die Möglichkeit bieten, diese Schulart näher kennen zu lernen.

#### INFORMATIONSVORANSTALTUNG

am Dienstag, 8. Dezember 2015, um 14.30 Uhr  
im Gewerblichen Bildungszentrum Bruchsal,  
Franz-Sigel-Str. 59 a.

Raum 267/268 (Dauer ca. 2,5 Std.).

Parkplätze sind im Schulbereich vorhanden. Wir sind auch über die Stadtbahn-Linie S 32 (Menzingen-Karlsruhe) bzw. S 31 (Odenheim-Karlsruhe), Haltestelle Gewerbliches Bildungszentrum, erreichbar. Merkblätter und Anmeldeformulare können auch telefonisch unter (0721/936-60340), per Fax (07251/980477) oder per E-Mail (sekretariat-vz@bns1-bruchsal.de) bei der Schule angefordert werden. Anmeldefrist ist der 1. März 2016. Informationen finden Sie auch im Internet unter <http://www.bns1.de>.

## Kinderbetreuungseinrichtungen

#### Kommt, wir woll`n Laternen laufen...

So konnte man viele große und kleine Blauländer am Montag, den 16.11. singen hören.

Alle Laternen waren voller Eifer gebastelt und die Lieder geübt. Zuerst marschierte der Zug zum Liverdunplatz um dort mit Begleitung einiger junger Musiker des Musikvereins die Laternenlieder zu singen. Ganz spannend war es, danach den toll beleuchteten





Garten zu entdecken zu essen, trinken, spielen oder gemütlich am Feuer zu sitzen.

DANKE:- an unseren Elternbeirat für die Bewirtung

-an Frau Meger -unsere Vermieterin-, ohne die so eine Veranstaltung nicht möglich wäre

-an alle „unsere“ Eltern, Großeltern usw., die uns immer so super unterstützen!

Für uns alle war das wieder ein schöner Abend und nicht nur für die Kinder eine tolle Erfahrung!!!



**Aktionstag Programm November**

Für Kinder von  
**6-11 Jahre**

Immer freitags von 15 bis  
**17:30 Uhr**

Freitag, 06. November	
JuZe geschlossen (Herbstferien)	Freitag, 20. November Klementinis
Freitag, 13. November Käse-Lauch-Suppe	Freitag, 27. November Winterwaffeln mit Punsch

### Hilfe es brennt! Tageseltern im Einsatz

Dass unsere Tagespflegepersonen sich nicht nur in der Theorie fortbilden, sondern auch im praktischen Bereich Mut beweisen, zeigten sie in der **Fortbildung: „Brandschutz aktiv üben“**.

Hier probten sie aktiv den Ernstfall mit einem Verantwortlichen der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal.

Zum Thema Rauchmelder und Brandschutz bekamen die Tageseltern viele Anregungen für den Alltag mit den Tageskindern.

Praktische Übungen mit Löschdecke und Feuerlöschern durften nicht fehlen. Der Tageselternverein bedankt sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal für den interessanten Vormittag, denn jetzt fühlen sich alle für den hoffentlich nie eintretenden Ernstfall vorbereitet.

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Ta-



TAGESELTERNVEREIN  
Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.



geseltern in der Gemeinde ist Frau Peschel, Telefon-Nr.:

07251 981 987-1

Email: [i.peschel@tev-bruchsal.de](mailto:i.peschel@tev-bruchsal.de)

### Nächste Sprechstunde in Weingarten:

**Freitag, 04.12.2015, 09.00-12.00 Uhr, Rathaus, Raum Petersberg**  
Terminvereinbarung bitte unter 07251/9819871. Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung zu anderen Zeiten angeboten werden.

### Kita Wichtelgarten

So wie die Blätter im Herbst die Äste und Zweige der Bäume verlassen,

so fallen nun auch die Papierblätter von den Dekken des Wichtelgarten.

Wie Nikolaus und seine Helferlein, werkeln nun auch ErzieherInnen und Kinder gemeinsam an neuem Schmuck um die Adventszeit zu begrüßen.

Mit viel Fleiß und Mühe, entsteht so ein Wintergärtchen im Wortsinne, so dass sich der baldig kommende Nikolaus auch wie zu Hause fühlt.

Folgen Sie uns auch auf facebook unter „Kita Wichtelgarten - „Kinderbetreuung““.

Sie suchen einen Platz für ihr Kind unter drei Jahren und möchten sich die Kita Wichtelgarten einmal anschauen? Dann melden Sie sich im Wichtelgarten bei der Leitung Theresa Schwalbe-Horn und wir vereinbaren einen Termin. Kita Wichtelgarten, Kanalstr.39, 76356 Weingarten. Tel. 07244/7372575, [wichtelgarten@pro-liberis.org](mailto:wichtelgarten@pro-liberis.org)



## Ankündigungen

**Die Präventionsleistungen der Deutschen Rentenversicherung beugen chronischen Krankheiten vor und helfen im Berufsleben zu bleiben Vorbeugen statt krank werden**



Bislang wissen nur wenige Menschen von den Möglichkeiten, die die Deutsche Rentenversicherung für gesundheitlich belastete Menschen bereithält: Präventionsleistungen können verhindern, dass eine chronische Krankheit da entsteht, wo schon eine gesundheitliche Belastung vorliegt. So kann man schon frühzeitig eine Minderung der Erwerbsfähigkeit abwenden.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg bietet je nach Problem das passende Angebot: »Betsi«

(Beschäftigungsfähigkeit teilhabeorientiert sichern) bei physischen Beschwerden wie beispielsweise Rückenprobleme oder Übergewicht sowie »Balance Plus« für psychosomatische Leiden. Die Präventionsleistungen finden in enger Zusammenarbeit mit den Betrieben statt. Sie können von den Betriebs- oder Werksärzten genauso wie von Hausärzten eingeleitet werden. In der Regel bestehen diese Präventionsangebote aus einer kurzen stationären Phase mit anschließender berufs begleitender ambulanter Phase in Wohnortnähe, die bis zu drei Monate dauern kann.

Dabei profitieren nicht nur die Versicherten, also die Arbeitnehmer, von den vorbeugenden Gesundheitsprogrammen: Für die Arbeitgeber machen sich sinkende Krankheitszeiten im Betrieb und die höhere Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter bemerkbar.

Interessierte Arbeitgeber können sich an den für ihre Region zuständigen Firmenberater der Deutschen Rentenversicherung wenden. Für Arbeitnehmer stehen die örtlich zuständigen Gemeinsamen Servicestellen für Rehabilitation zur Verfügung. Näheres erfahren Sie auf den Internetseiten oder über das Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg.

Mehr Informationen rund um das Thema Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, persönlich im Regionalzentrum Karlsruhe, über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter 0800 100048024 und im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de).

**NOTHILFE-SMS**

Menschen mit einer Sprach- oder Hörbehinderung haben ab sofort die Möglichkeit, ein Hilfesuchen per SMS an eine Leitstelle der Polizei beziehungsweise des Rettungsdienstes und der Feuerwehr zu senden. **Es ist zu beachten, dass die SMS nicht an die bekannte Notrufnummer 110 oder 112 zu senden ist!** Bitte beachten Sie, dass es bei der Übermittlung der SMS zu technisch bedingten Verzögerungen kommen kann. Nutzen Sie daher, wenn möglich, das **kostenfreie Notruf-Fax an die 110 oder 112**.

☐ Eine geeignete Vorlage mit hilfreichen Hinweisen ist zum Herunterladen auf [polizei-bw.de/notruffax](http://polizei-bw.de/notruffax) und auf [notlagen.service-bw.de](http://notlagen.service-bw.de) eingestellt.

**Wichtig beim Schreiben von SMS**  
Ihre Nachricht wird für ganz Baden-Württemberg zentral vom Polizeipräsidium Stuttgart bzw. von der Integrierten Leitstelle Stuttgart empfangen. Machen Sie daher möglichst genaue Angaben zum Ereignisort, am besten durch Angabe der Postleitzahl! Nur so kann Hilfe an den richtigen Ort gesandt werden!  
Warten Sie am Ereignisort auf die eintreffende Polizei, die Feuerwehr oder den Rettungsdienst und machen Sie auf sich aufmerksam!  
Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Zeichen je nach Betreiber begrenzt sein kann.



**Polizei** (aus allen Netzen)  
**01522 / 1 807 110**

**Feuerwehr/  
Rettungsdienst**  
(Fax-Vorwahl notwendig, abhängig von Ihrem Netzbetreiber)  
T-Mobile D1/Vodafone D2  
**99 0711 / 50 667 112**  
E-Plus  
**1551 0711 / 50 667 112**  
Telefonica/O2  
**329 0711 / 50 667 112**

**Notruf-Fax**  
**110 oder 112**

Ihr Name	Hinweis auf Hörbehinderung (gehörlos, schwerhörig,...)	Was ist passiert? (z.B. Unfall, Brand, Einbruch, hilflose oder verletzte Person usw.)	Wo ist es passiert? (Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer)	Eigener Standort, falls dies nicht der Notfallort ist.
----------	--	---	---	--





auch nur zusammen einen Kaffee getrunken hat, sieht man diese Person mit anderen Augen, wenn man ihr das nächste Mal begegnet. Zusammen etwas zu reparieren, kann zu neuen Kontakten führen. Im Rahmen des Förderprogramms „GenerationenDialog“ wird das Projekt ein Jahr lang durch das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg unterstützt. Nach dem Start am 5. Dezember 2015 soll das Repair Café regelmäßig einmal im Monat stattfinden, jeweils samstags von 10.30-13.00 Uhr. Der nächste Termin ist der 16. Januar 2016, weitere Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.



Quelle: M. Großmann Pixelio

**Neugierig? Oder haben Sie gute technische bzw. handwerkliche Fähigkeiten und Lust, mitzuhelfen?**



Quelle: Dieter Schütz Pixelio

Dann melden Sie sich per E-Mail:

Allerdings-Weingarten@web.de

Allgemeine Informationen zum Thema finden Sie im Internet unter [www.repaircafe.de](http://www.repaircafe.de). Informationen und weitere Termine zum Weingartner Reparatur-Café gibt es unter [www.allerdings-weingarten.de](http://www.allerdings-weingarten.de) und unter [www.buergergenossenschaft-weingarten.de](http://www.buergergenossenschaft-weingarten.de).

### In Weingarten öffnet das erste Repair Café

**Was macht man mit einem Toaster, der nicht mehr funktioniert? Oder mit einem Fahrrad, bei dem das Rad schleift? Oder mit einem Pullover mit Löchern? Wegwerfen?**

**Warum sollte man! Das „Allerdings-Familienzentrum Weingarten e.V.“ und „Bürger helfen Bürgern e.V.“ organisieren gemeinsam am Samstag, 05. Dezember 2015, von 10.30 Uhr bis 13.00 Uhr das erste Reparatur-Café in Weingarten.**

In unseren neuen Räumen in der Bahnhofstraße 3 dreht sich am 05. Dezember alles ums Reparieren.

Zwischen 10.30 und 13.00 Uhr stehen fachkundige Ehrenamtliche zur Verfügung, die kostenlos bei allen möglichen Reparaturen helfen. Zudem sind verschiedene Werkzeuge und Materialien vorhanden. Besucher des Repair Cafés bringen ihre defekten oder funktionsuntüchtigen Gegenstände von zuhause mit. Toaster, Lampen, Föhne, Kleidung, Fahrräder, Spielzeug, Geschirr... alles, was nicht mehr funktioniert, kaputt oder beschädigt ist, kann mitgebracht werden. Die Fachleute im Repair Café wissen fast immer eine Lösung.

Reparieren spart Geld, Energie und wertvolle Rohstoffe. Das ist dringend nötig! Wie oft werfen wir Gegenstände weg, die nach einer kleinen Reparatur wieder gut zu gebrauchen wären? Wir wollen mit dem Repair Café vor allem zeigen, dass Reparieren Spaß macht und oft ganz einfach ist.

Zudem soll das Repair Café ein Ort der Begegnung sein, wo Menschen aus allen Generationen und mit verschiedenen sozialen Hintergründen und Interessen miteinander in Kontakt treten können. Wenn man gemeinsam mit einer bis dahin unbekanntem Person ein Fahrrad, einen CD-Spieler oder eine Hose repariert oder

### 34. Weihnachtsmarkt für einen guten Zweck

Es gibt Dinge, die verlieren Ihren Zauber nicht, egal wie oft man sie wiederholt: Wie in jedem Jahr sind die fleißigen Holz- und Plätzchenwichtel der Liebentzeller Gemeinschaft Weingarten schon mitten in Vorweihnachtsmarkt-Stimmung, und auch die EC-Jugend tummelt sich in eifrigen Planungen. Und wie in jedem Jahr freuen wir uns an unserem Weihnachtsmarktstand auf viele Besucher, denen wir mit unseren Weihnachtsplätzchen, weihnachtlichen Holzdekoartikeln, Dambedei, fair gehandeltem Kaffee und nicht zuletzt mit einem guten Buch oder Kalender unseres Büchertisches die Adventszeit verschönern möchten. Freuen dürfen sich darüber nicht nur Sie selbst, weil Sie zu fairen Preisen liebevoll Gestaltetes mit nach Hause nehmen können, sondern auch der Weingartner Uwe Brutzer, der für den Hilfsbund Global Team in China im Einsatz ist, sowie die Liebentzeller Mission, denn unser Erlös aus dem Weihnachtsmarkt geht zu 100 % an Organisationen, die in missionarischem Auftrag Menschen in aller Welt helfen möchten.

### Hospiz-Kino am 2. Dezember

**Förderverein des Ökumenischen Hospiz-Dienstes zeigt Film „Die Frau, die sich traut“ zu Gunsten der ambulanten Hospizarbeit**

**Bruchsal (cvr).** Am Mittwoch, 2. Dezember, zeigt der Förderverein des Ökumenischen Hospiz-Dienstes um 19 Uhr im Bruchsaler Cineplex, den diesjährigen Film zu Gunsten der Hospizarbeit im nördlichen Landkreis Karlsruhe.

„Die Frau, die sich traut“ von Marc Rensing erzählt die Geschichte von Beate (dargestellt durch die hervorragende Steffi Kühnert), die auf Grund einer Krebsdiagnose noch einmal Mut fasst und sich einen Jugendtraum erfüllen möchte. Sie will sozusagen dem Tod von der Schippe schwimmen.

Der Eintritt kostet fünf Euro, die komplett zu Gunsten der Hospiz-



arbeit verwendet werden. Vor und nach dem Film besteht die Möglichkeit zum zwanglosen Austausch und Diskussion. Nähere Information und Karten im Vorverkauf auf [www.cineplex-bruchsal.de](http://www.cineplex-bruchsal.de) sowie an der Kinokasse.

# nikolauszeit

nikolauszeit ☆ nikolauszeit

05. Dezember `15  
ab 9:30 bis 16:00 Uhr

EC-Jugendarbeit Weingarten  
Jöhlinger Straße 2a

[www.ec-weingarten.de/nikolaus](http://www.ec-weingarten.de/nikolaus)





... für Schulkinder  
von 6 bis 10 Jahren

☆ spielen ☆ essen ☆ spaß  
 ☆ action ☆ geschenke ☆ singen ☆  
 zuhören ☆ überraschung ☆ u. v. m.

Veranstalter: EC-Jugendarbeit Weingarten »Entschieden für Christus«

Anmeldung bis zum 01.12.2015 per Telefon, E-Mail oder an folgende Adresse:  
 EC-Jugendarbeit, Jöhlinger Straße 2a, 76356 Weingarten / Baden

Ich erlaube meinem Kind \_\_\_\_\_ geboren am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ an der Nikolauszeit teilzunehmen.

Während dieser Zeit bin ich unter folgender Nummer erreichbar \_\_\_\_\_

Unterschrift des Erziehungsberechtigten \_\_\_\_\_

\* Der Anmeldebischnitt kann auch nach vorheriger Anmeldung am 05.12.2015 vor Ort abgegeben werden.

### Das Polizeipräsidium Karlsruhe informiert:

#### Sechs Fragen zum Thema „Winterreifen“

Zwar befinden wir uns schon mitten in der kalten Jahreszeit, doch noch immer fahren viele Fahrzeuge ohne geeignete „Winterbereifung“. Ein nicht ungefährlicher Zustand. Allerdings weiß nicht jeder, was richtig ist und was der Gesetzgeber dazu geregelt hat. Wir haben deshalb sechs wichtige Fragen / Antworten zu diesem Thema zusammengestellt:

#### Wann müssen die Winterreifen montiert sein?

Es gibt keinen festen Zeitraum, es empfiehlt sich aber, die Reifen im Zeitraum von Oktober bis April montiert zu haben. Der Gesetzgeber schreibt mit der sogenannten „Winterreifen-Verordnung“ lediglich vor, dass bei Glatteis, Schneeglätte, Schneematsch, Eis- oder Reifglätte ein Kraftfahrzeug nur mit geeigneten Reifen gefahren werden darf.

#### Welche Reifen dürfen verwendet werden?

Geeignete Reifen (Winterreifen, Allwetter- und Ganzjahresreifen) sind mit der Kennzeichnung „M+S“ und oft auch zusätzlich bzw. alternativ mit der Schneeflocke im stilisierten Berg „Three-Peak-Mountain-Snowflake“ versehen. Diese Reifen sind so konzipiert, dass sie vor allem auf Matsch und frischen oder schmelzendem Schnee bessere Fahreigenschaften aufweisen als normale Reifen.

#### Welche weiteren Anforderungen gelten für die Reifen?

Sind die Witterungsbedingungen und Straßenverhältnisse gut, darf auch mit Sommerreifen gefahren werden.

Allerdings ist zu beachten, dass die Gummimischungen der Som-

merreifen bei niedrigen Temperaturen verhärten und sich somit die Haftung auf der Straße spürbar verringert. Der Bremsweg kann sich dadurch deutlich verlängern. Die gesetzlich vorgeschriebene Mindestprofiltiefe beträgt bei Sommer- und Winterreifen 1,6 Millimeter. Damit der Winterreifen bei matsch- und schneebedeckter Fahrbahn allerdings richtig greifen kann, wird aus Sicherheitsgründen eine Profiltiefe von mindestens 4 Millimeter empfohlen.

#### Wer ist für die Bereifung verantwortlich und wie hoch ist das Bußgeld?

Wer bei Glatteis, Schneeglätte, Schneematsch, Eis- oder Reifglätte ein Kraftfahrzeug ohne geeignete Reifen führt, muss mit einem Bußgeld in Höhe von 60 Euro sowie einem Punkt im Fahreignungsregister beim Kraftfahrtbundesamt in Flensburg rechnen. Während grundsätzlich der Fahrzeughalter für die Verkehrssicherheit seines Fahrzeuges verantwortlich ist, wird hier der angetroffene Fahrer zur Ahndung gebracht.

#### Gilt die Winterreifenpflicht auch für Anhänger?

Nein, in § 2 (3a) Straßenverkehrsordnung ist nur von Kraftfahrzeugen die Rede. Anhänger sind keine Kraftfahrzeuge. Es empfiehlt sich aber, dass auch auf Anhängern Winterreifen montiert werden, wenn diese auch bei widrigen Wetterverhältnissen eingesetzt werden sollen.

#### Müssen auch Motorräder Winterreifen haben?

Ja. Auch Motorräder müssen vorschriftsmäßig bereift sein. Im Moment gibt es aber noch wenige Anbieter für Zweirad-Winterreifen. Normale Motorradreifen sind in der Regel, wegen ihres eher geschlossenen Profils, nicht geeignet bzw. nicht zulässig.

Weitere Informationen zum Thema erhalten Sie im Internet auf der Seite der Verkehrssicherheitsaktion „GIB ACHT IM VERKEHR“ unter [http://www.gib-acht-im-verkehr.de/0002\\_verkehrssicherheit/0002h\\_themen/w\\_winterreifen.htm](http://www.gib-acht-im-verkehr.de/0002_verkehrssicherheit/0002h_themen/w_winterreifen.htm). Bei zusätzlichen Fragen wenden Sie sich gerne an das Referat Prävention des Polizeipräsidiums Karlsruhe unter 0721/666-1201 oder E-Mail [karlsruhe.pp.praevention@polizei.bwl.de](mailto:karlsruhe.pp.praevention@polizei.bwl.de).

## Familiengottesdienst der Gottesdienst für Jung und Alt!

Unter Mitwirkung des  
Posaunenchores



*Macht hoch die Tür, die Tor macht weit...*

**Sonntag, 29. November 2015  
11.00 Uhr, Evangelische Kirche**

# Chor- und Orchesterkonzert

zur Adventszeit



Sonntag, 29. November 2015  
1. Advent um 18.00 Uhr  
Evangelische Kirche Weingarten

„Hosianna dem Sohne David“ von Georg Philipp Telemann und  
weitere Chorwerke von G.P. Telemann, Dietrich Buxtehude und W.C. Briegel

Ausführende:

Evangelischer Kirchenchor Weingarten mit Kammerorchester und Solisten  
Shuainan Ye - Sopran, Soyeon Lee - Alt, Jochen Biesalski - Tenor,  
Sebastian Koch - Bass und Eberhard Blauth - Blockflöte  
Gesamtleitung: Hyunju Kwon

## Sie haben Fragen oder Anregungen zur Kommunalpolitik?

Für Fragen oder Anregungen zu politischen Themen und zur Mitarbeit in der CDU Weingarten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

### CDU- Vorstand:

Dr. Andrea Friebel, Vorsitzende, Tel. 55124  
Gerald Lopp, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 3635  
Nicolas Zippelius, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 0160 9721 5987  
Georg Busch, Schatzmeister, Tel. 609111

### CDU- Gemeinderatsfraktion:

Gerhard Fritscher, Fraktionsvorsitzender, Tel. 3788  
Gerald Lopp, Stellvertretender Fraktionsvorsitzender, Tel. 3635  
Fritz Küntzle, Tel. 2500  
Kerstin Hartmann, Tel. 742540  
Dr. Andrea Friebel, Tel. 55124  
oder nehmen Sie Kontakt auf unter [post@cdu-weingarten.de](mailto:post@cdu-weingarten.de).

## Weingartener Bürgerbewegung

[www.wbb-weingarten.de](http://www.wbb-weingarten.de)



## MITdenken - MITdiskutieren - MITgestalten!

### Politespresso am kommenden Sonntag, den 29. November 2015

Seit unserer Gründung vor über 21 Jahren bieten wir für kommunalpolitisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sonntags vor den monatlichen Gemeinderatssitzungen einen „Politespresso“ an, unsere Bezeichnung für einen zwanglosen Talk zwischen Bürgern und ihren gewählten Vertretern.

Themen gibt es sicherlich wieder reichlich. Der nächste Politespresso findet am **kommenden Sonntag, den 29. November 2015 ab 11.00 Uhr** im Eiscafé Riviera statt.

Stellen Sie vor Beschlüssen Ihre Fragen bzw. bringen Sie vor Beschlüssen Ihre Anregungen in unsere Arbeit mit ein - die Fraktion und Vorstandschaft freuen sich auf Sie!

Herzliche Einladung.

### Ihr Kontakt zur WBB-Fraktion & Vorstandschaft:

**Fraktion:** [fraktion@wbb-weingarten.de](mailto:fraktion@wbb-weingarten.de)  
Timo Martin (Fraktionsvorsitz - Tel.: 722596 -  
Email: [t.martin@wbb-weingarten.de](mailto:t.martin@wbb-weingarten.de))  
Hans-Martin Flinspach (stellv. Fraktionsvorsitz - Tel.: 5327 -  
Email: [h.flinspach@wbb-weingarten.de](mailto:h.flinspach@wbb-weingarten.de))  
Werner Burst (Tel.: 8916 - Email: [w.burst@wbb-weingarten.de](mailto:w.burst@wbb-weingarten.de))  
Matthias Görner (Tel.: 4818 - Email: [m.goerner@wbb-weingarten.de](mailto:m.goerner@wbb-weingarten.de))  
Philipp Reichert (Tel.: 540841 - Email: [p.reichert@wbb-weingarten.de](mailto:p.reichert@wbb-weingarten.de))  
**Vorstandschaft:** [vorstand@wbb-weingarten.de](mailto:vorstand@wbb-weingarten.de) (Philipp Reichert)

### Kreistag

Fragen und Anregungen rund um Themen des Landkreis Karlsruhe? Unser Kreistagsmitglied Timo Martin beantwortet diese gerne.

### WBB - Mitgliedschaft

Sie haben kommunalpolitisches Interesse und sind an einer Mitarbeit interessiert? Informationen zur Mitarbeit, Mitgliedschaft, unserer Haupt- und Beitragssatzung finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik „die WBB“. Wir freuen uns auf Ihren Kontakt!

### WBB im Internet & auf Facebook

Besuchen Sie unseren Internetauftritt unter [www.wbb-weingarten.de](http://www.wbb-weingarten.de) oder im Facebook unter [www.facebook.com/wbb.weingarten](https://www.facebook.com/wbb.weingarten).

In unserem Pressespiegel finden Sie aktuelle BNN Berichte.

## SPD Weingarten

[www.spd-weingarten-baden.de](http://www.spd-weingarten-baden.de)



Am **05.12.2015** findet der obligatorische SPD Nikolausstand vor dem REWE in der Bahnhofstraße statt. Wir sind von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr für Sie da. Unser Kandidat für den Landtag von Baden-Württemberg **Anton Schaaf** wird ebenfalls Vor-Ort sein und sich Ihren Fragen stellen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

**Was bewegt Weingarten? Diese und andere Fragen möchten sie mit uns diskutieren und sich tatkräftig einbringen?**

## Parteien

### CDU Weingarten



### Unsere Veranstaltungen:

#### 4. Dezember 2015, 19:00 Uhr

Mitgliederversammlung mit **Joachim Köbler MdL**. Unser Landtagsabgeordneter wird das Regierungsprogramm der CDU Landtagsfraktion für die kommende Landtagswahl vorstellen und mit uns diskutieren. Die Veranstaltung findet im Gasthaus „**Goldener Löwe**“ statt.

Interessierte Mitglieder und Parteifreunde sind hierzu herzlich eingeladen.

#### 27. November 2015, 19:30 Uhr

**70 Jahre CDU in Walzbachtal** - Einladung zur Feierstunde im **Martinussaal** (Kreuzung Kirchplatz/ Bahnhofstr.) in **Walzbachtal-Jöhlingen**. Die Festansprache hält Daniel Caspary MdEP.

#### 18. Dezember 2015, 19:00 Uhr

Die CDU Weingarten lädt auch dieses Jahr Mitglieder und Parteifreunde zur traditionellen Jahresabschlussfeier ein. Sie wird am **Freitag, den 18. Dezember 2015 um 19:00 Uhr** im neu eröffneten **Gasthaus „Krone“** am Marktplatz stattfinden. Wir haben das besondere Vergnügen, im gemütlichen alten Gewölbekeller feiern zu dürfen.

Anmeldung telefonisch bei Andrea Friebel (07244/ 55124) oder per Email unter [post@cdu-weingarten.de](mailto:post@cdu-weingarten.de)

#### 29. Januar 2016, 20:00 Uhr

**Dialog mit Daniel Caspary MdEP** u.a. zum Thema „Flüchtlingspolitik“. Wir wollen das in Straßburg begonnene Gespräch mit Daniel Caspary fortsetzen. Dazu sind auch interessierte Mitglieder des Ortsseniorenrates herzlich eingeladen. Die Veranstaltung findet in der **Gaststätte der SV Germania 04** (Mineralarena) statt.

### Dann sprechen sie uns an - wir hören Ihnen zu!

Wir stehen Ihnen zur Verfügung:

- **Wolfgang Wehowsky**, Gemeinderat und stellv. Vorsitzender, Tel 8130

(w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de)

- **Friederike Schmid**, Gemeinderätin, Tel 1397

(f.schmid@spd-weingarten-baden.de)

- **Erich Höllmüller**, Gemeinderat und stellv. Vorsitzender,

Tel 9678246 (e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de)

- **Uwe Presler**, 1. Vorsitzender, Tel 0172-9000 606

(u.presler@spd-weingarten-baden.de)

- **Raphael Posselt**, stellv. Vorsitzender, Tel 4948

(r.posselt@spd-weingarten-baden.de)

Weitere Informationen und Berichte finden sie auf

unserer Homepage: [www.spd-weingarten-baden.de](http://www.spd-weingarten-baden.de)

oder auf unserer Facebook-Seite:

<https://de-de.facebook.com/SPDWeingartenBaden>



**Monika Lauber**: Tel. 609710, [monitom.lauber@web.de](mailto:monitom.lauber@web.de)

**Kalle Hamsen**: Tel. 609699, [kehamsen@gmx.de](mailto:kehamsen@gmx.de)

**Jürgen Holderer**: Tel. 5306, [juhol@gmx.de](mailto:juhol@gmx.de).

Für Angelegenheiten, die den **Landkreis** betreffen, steht Ihnen unsere **Kreisrätin Christine Geiger**, Tel.

1270, [christine-geiger@gmx.de](mailto:christine-geiger@gmx.de), zur Verfügung.

**Vorsitzende**

[axelhammen@web.de](mailto:axelhammen@web.de)

[claudia-ckf@web.de](mailto:claudia-ckf@web.de)

### FDP Weingarten



### Bildungsveranstaltung „Mit einem Schulfrieden zur besten Bildung der Welt?“ in Bretten

Aktuelle bildungspolitische Streitfragen stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung „Mit einem Schulfrieden zur besten Bildung der Welt?“. Der schulpolitische Sprecher der FDP/DVP-Fraktion im baden-württembergischen Landtag, **Dr. Timm Kern**, wird zunächst eine kritische Bestandsaufnahme vornehmen und über liberale Programminhalte zur Landtagswahl informieren.

Die sich anschließende offene Diskussion bietet die Möglichkeit, mit dem Gymnasiallehrer a.D. ins Gespräch zu kommen. Auch unsere Landtagskandidatin Carolin Holzmüller wird vor Ort sein.

Der Veranstaltungsabend findet am **Mittwoch, den 02. Dezember 2015, um 19.30 Uhr** im Restaurant „M23“

(Melanchthonstraße 23, 75015 Bretten) statt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, mit den Liberalen zu debattieren.

### Einladung zum Liberalen Stammtisch des Ortsverbands

Die Freien Demokraten Weingarten (Baden) laden herzlich ein zum Liberalen Stammtisch im Gasthaus Krone am Marktplatz ein. Am **10. Dezember 2015** soll in entspannter Atmosphäre über aktuelle Themen der Kommunalpolitik diskutiert werden. Unsere beiden Gemeinderäte und der Ortsverbandsvorsitzende werden vor Ort sein. **Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an:** 1. Vorsitzender Christopher P. Böser, Telefon 6251236, E-Mail: [christopher@p-boeser.de](mailto:christopher@p-boeser.de) 2. Vorsitzender und Gemeinderat Klaus Holzmüller, Telefon 706330, E-Mail: [klaus.holzmueller@gmx.de](mailto:klaus.holzmueller@gmx.de) oder an Gemeinderätin Carolin Holzmüller, Telefon 2059592, E-Mail: [kontakt@carolin-holzmueller.de](mailto:kontakt@carolin-holzmueller.de) **Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter:** [www.fdp-weingarten.de](http://www.fdp-weingarten.de)

### Freie Wähler



[www.fw-weingarten.de](http://www.fw-weingarten.de)

Zum Abschluss des Jahres wollen wir uns nochmals in einem **Polit-Treff am Dienstag, 15.12. um 20 Uhr** zusammensetzen.

**Treffpunkt ist das Gasthaus zur Krone, am Marktplatz 6**, im Zentrum von Weingarten. Wir wollen die Ereignisse des zu Ende gehenden Jahres zusammenfassen, einordnen und einen Ausblick auf unsere Politik in 2016 geben. Speziell das Thema Landtagswahlen und die möglichen Veränderungen, die nach dem 13. März eintreten können, wird ein wichtiger Aspekt sein. Möchten Sie zukünftig in diesen Diskussionen teilnehmen und Mitglied werden, so sprechen Sie uns unter den unten angegebenen Kommunikationsdaten an.

Auf unserer Internetseite [www.fw-weingarten.de](http://www.fw-weingarten.de)

finden Sie wie immer neben allgemeinen Informationen, weitere Berichte zu politischen Themen und Ereignissen, die sich national und international ereignen, unser Zusammenleben auf kommunaler Ebene aber sehr stark beeinflussen.

Wenn Sie hierzu Fragen haben erreichen Sie den **1. Vorsitzenden der Freien Wähler, Heinz Schammert**, unter der **Tel. Nr. 55 89 60. Schreiben können Sie ihm unter [h.schammert@fw-weingarten.de](mailto:h.schammert@fw-weingarten.de)** oder vereinbaren Sie ein persönliches Gespräch.

Unseren **2. Vorsitzenden Volker Barth** erreichen Sie über die Mailadresse [v.barth@fw-weingarten.de](mailto:v.barth@fw-weingarten.de).

### Grüne Liste

[www.gruene-liste-weingarten.de](http://www.gruene-liste-weingarten.de)



### Jahreshauptversammlung der Grünen Liste Weingarten

Am **Donnerstag, 12. November 2015** fand die **Jahreshauptversammlung der Grünen Liste Weingarten** im Goldenen Löwen statt.

Der 1. Vorsitzende, Hansjoachim Schüler, begrüsst die zahlreich erschienen Anwesenden. Da er nicht mehr für den 1. Vorsitz bzw. den Vorstand kandidiert, bedankt sich Christine Geiger im Namen aller Anwesenden bei ihm für sein langjähriges Engagement für die Grüne Liste.

Die Gemeinderäte berichten aus der Gemeinderatsarbeit: Zahlreiche Bauaktivitäten fanden und finden statt bzw. stehen an: Kirchplatz, Burgstr., Gewerbegebiet Sandfeld, Moorblick, Hochbehälter, Friedhof Sanitäranlagen, Erweiterung „Dörnig“, Lärmschutzwand, Schule, TSV-Verlagerung+Verlagerung Abenteuerspielplatz, „Mit-tendrin Leben“.

Die Breitbandversorgung steht für die nächsten Jahre auf dem Programm. Und natürlich ist die Flüchtlingsunterbringung immer zentrales Thema.

Bericht der Kreisrätin, Christine Geiger, aus der Kreistagsarbeit: Auch hier steht das Thema Flüchtlinge immer auf der Tagesordnung. Weitere Themen waren/sind die Krankenhauszusammenlegung von Bretten und Bruchsal mit dem Neubau in Bretten, der ÖPNV, TTIP und aktuell der Haushalt 2016.

Der gesamte Vorstand wird einstimmig entlastet.

Bei den Neuwahlen werden einstimmig gewählt:

1. Vorsitzender: Axel Hammen

2. Vorsitzende: Claudia Kühn-Fluhrer

Kassiererin: Petra Frankrone

Kassenprüferin: Eleonore Malcher

### Nächstes Treffen

Das **nächste Treffen der Grünen Liste Weingarten** findet am **Donnerstag, 10. Dezember 2015, um 20:00 Uhr beim Goldenen Löwen** am Marktplatz 15, statt. Interessierte „Neue“ sind gerne willkommen!

### Veranstaltungshinweis/Filmtipp

Anlässlich des Klimagipfels in Paris hat die KV Karlsruhe Land BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN es organisiert, dass am 29.11.15 um 17.30 im Cineplex Bruchsal, Bahnhofstraße 13, Kino 5, der Film

„**Zwischen Himmel und Eis**“

für 3 € zu sehen ist.

Weitere Infos zum Film unter

[www.zwischenhimmelundeis.weltkino.de](http://www.zwischenhimmelundeis.weltkino.de)

### Ansprechpartner

Für die **Grüne Liste Weingarten** stehen **3 Gemeinderäte** als Ansprechpartner zur Verfügung.



## Die Seite der Volkshochschule

**Gesundheits- bzw. Sportkurse Termine**

Yoga, Kurs 1 ist bereits voll belegt	Mo, 11.01.2016, 18:00 Uhr
Yoga, Kurs 2 ist bereits voll belegt	Mo, 11.01.2016, 19:45 Uhr
Yoga, Kurs 3	Di, 16.02.2016, 19:30 Uhr
<b>Yoga, Kurs 4</b>	<b>Do, 18.02.2016, 10:15 Uhr</b>
Yoga, Kurs 5	Do, 18.02.2016, 19:30 Uhr
Den Stress im Griff - Autogenes Training plus Progressive Muskelentspannung	Di, 23.02.2016, 19:00 Uhr
<b>Kraftzentrale Beckenboden</b>	<b>Mo, 18.01.2016, 19:00 Uhr</b>
Fitnesskurs Bauch-Beine-Po	Di, 12.01.2016, 19:00 Uhr
<b>ZUMBA® fitness</b>	<b>Di, 12.01.2016, 19:15 Uhr</b>
ZUMBA® Gold	in Vorbereitung
XCO-Shape Training	Mo, 11.01.2016, 18:00 Uhr
Fit mit dem Flexi-Bar®	Di, 12.01.2016, 18:00 Uhr
Fit mit dem Flexi-Bar®	Do, 14.01.2016, 20:00 Uhr
Pilates Anfänger	Mi, 13.01.2016, 17:20 Uhr
Pilates Mittelstufe	Mi, 13.01.2016, 18:25 Uhr
Pilates Fortgeschrittene	Mi, 13.01.2016, 19:30 Uhr
<b>Rückengymnastik, Kurs 1</b>	<b>Di, 12.01.2016, 20:00 Uhr</b>
<b>Rückengymnastik, Kurs 2</b>	<b>Do, 14.01.2016, 18:30 Uhr</b>

**Sportkurse am Vormittag Termine in der Mineralix Arena**

BMW - Bauch muss weg	Mi, 13.01.2016, 9:00 Uhr
<b>Funktional Training mit XCO und Flexi-Bar®</b>	
	Mi, 13.01.2016, 10:00 Uhr
Fit mit dem Flexi-Bar®	Do, 14.01.2016, 9:00 Uhr

**Walking – Kurse Termine**

Nordic-Walking-Kurse sind in Vorbereitung	
BreathWalk® (Yoga-Walking)	So, 17.04.2016, 10:30 Uhr

**Sprachkurse Termine**

Englisch für Senioren,	montags, 9:30 Uhr
Englisch für Senioren, Anf. mit Vork.	Di, 08.12.2015 9:30 Uhr
in Kooperation mit dem Ortsseniorenrat Weingarten.	
<b>Englisch Anfänger/innen</b>	<b>Di, 02.02.2016, 18:00 Uhr</b>
Englisch Anf. mit wenig Vork.	Mi, 13.01.2016, 19:00 Uhr
Englisch Anf. mit Vorkenntnissen	Mo, 11.01.2016, 19:30 Uhr
Englisch B1 Fortgeschrittene	Di, 12.01.2016, 19:30 Uhr
Französisch mit Vorkenntnissen	Mi, 13.01.2016, 18:00 Uhr
Französisch mit geringen Vork.	Mi, 13.01.2016, 19:45 Uhr
Französisch B1 Fortg. Kurs 1	Mo, 11.01.2016, 10:00 Uhr
Französisch B1 Fortg. Kurs 2	Mo, 11.01.2016, 19:30 Uhr
Italienisch Anfänger/innen	Mo, 11.01.2016, 18:15 Uhr
Italienisch B1 Fortgeschrittene	Di, 12.01.2016, 18:30 Uhr
Italienisch B1 Konversation	Mi, 13.01.2016, 09:00 Uhr
Spanisch GER A2	Do, 14.01.2016, 19:00 Uhr

**Englisch - GER A1 - Anfänger/innen mit Vorkenntnissen (Senior/innen)**

Sabine Peters-Ottmann

**in Kooperation mit dem Ortsseniorenrat Weingarten.**

Dieser Kurs richtet sich an alle, die gerne mal die englische Sprache erlernen wollen und keine oder nur geringe Vorkenntnisse haben. In diesem Kurs lernen Sie die Dinge, die Sie als Tourist/in im Ausland benötigen, um mit den Leuten in Kontakt zu treten oder um selbstständig ein englischsprachiges Land zu entdecken. Im Vordergrund steht der Spaß am Lernen in der Gruppe - und die Erfahrung, dass es nie zu spät ist für eine neue Kultur und Sprache.

Fragen zum Kurs beantwortet Ihnen gerne Frau Peters-Ottmann: Telefon 0 72 44 / 72 26 88.

**Dienstag, 08.12.2015, 09:30 Uhr**, 10 Termine, 66 Euro.

Rathaus Weingarten, Raum Katzenberg.

**Mathematikurs - 10. Klasse Werkrealschule** U. Hoppenz  
**Freitag, 11.12.2015, 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr**, 12 Termine

**Sie suchen noch ein Geschenk für Weihnachten?  
Wir stellen ihnen gerne einen Kursgutschein aus.**



**vhs** VOLKSHOCHSCHULE  
im Landkreis Karlsruhe e.V.

Außenstelle Weingarten

Leitung, Information und Anmeldung:

Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): 0 72 44 / 73 71 18

**e-Mail:** [vhs-weingarten@web.de](mailto:vhs-weingarten@web.de)

**Internet:** [www.vhs-karlsruhe-land.de](http://www.vhs-karlsruhe-land.de)

**Koch – Kurse Termine**

**Dim Sum - kleine gedämpfte Köstlichkeiten** A. Avunduk  
Was den Spaniern ihre Tapas und den Italienern ihre Antipasti sind, ist den Hongkong-Chinesen ihr Dim Sum. Die kleinen, gedämpften Köstlichkeiten werden traditionell im Bambuskorbchen gereicht. Dim Sum ist eine Spezialität der kantonesischen Küche und bedeutet wörtlich "kleine Herzwärmer". Bei den Häppchen handelt es sich vorwiegend um Teigsäckchen oder -täschchen, die mit den unterschiedlichsten Füllungen meist gedämpft serviert werden. Dazu gibt es mal mehr oder weniger scharfe Dips und Saucen, die man nach Herzenslust dazu kombiniert. Sie bereiten eine leckere Auswahl aus dem Bambuskorb aber auch aus dem Dämpfeinsatz eines ganz normalen Topfes, den man in jedem Haushalt findet.

**Mittwoch, 13.01.2016, 18:30 Uhr**, 23,20 Euro.

**Die Küche Jerusalems**

Sabine Peters-Ottmann

Bei diesem Kochkurs begeben Sie sich auf eine kulinarische und kulturelle Entdeckungsreise. Jerusalem, das religiöse Zentrum drei großer Weltreligionen, ist auch eine kulinarische Metropole, wo sich die Küchen Europas, Nordafrikas und des Nahen Ostens treffen. Das Menü wird die Multikulturalität dieser Stadt widerspiegeln und es erwartet Sie ein Feuerwerk an Aromen. Es wird eine Mischung aus traditionellen und modernen Gerichten gekocht mit den charakteristischen Zutaten. **Freitag, 29.01.2016, 18:30 Uhr**, 17,60 Euro.

**Küchenhelden auf Italienreise** - Kochkurs für Jungs und Mädels (8 - 12 Jahre) Silvia Kost

Pizza und Pasta selber machen? Für die Küchenhelden kein Problem! Aber auch andere italienische Köstlichkeiten werden zubereitet. Und Spaß ist natürlich eine wichtige Zutat, die hier auf keinen Fall fehlen wird

**Samstag, 16.01.2016, 10:30 Uhr**, 11,50 Euro.

Weitere Kochkurse sind in Vorbereitung.

**Wunderbare Blockflöte (ab Vorschulalter / Erstklässler)**

mit Ursula Ritter, Musik- und Rhythmikpädagogin.

Mit der Blockflöte kannst du bald schöne Melodien zaubern. In kleinen Gruppen erlernst du das Instrument mit ganz viel Spaß. Du brauchst keinerlei Vorkenntnisse.

Unsere Flötenkurse finden fortlaufend mittwochnachmittags statt. Durch den kontinuierlichen Unterricht wird ein hohes Unterrichtsniveau wie in Musikschulen erreicht. Fragen zum Kurs beantwortet Ihnen gerne Frau Ritter: Telefon 0 72 57 / 63 33.

**Mittwoch, 09.12.2015, 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr,**

**Mittwoch, 09.12.2015, 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr,**

**Mittwoch, 09.12.2015, 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr,**

8 Termine, 52,90 Euro, Grundschule, Raum 2.1.

**Lerncoaching - Schüler/innen (9 - 14 Jahre)** Gitte Hartmann

Das Lernen lernen - Tipps, Tricks und Techniken für weniger Stress und mehr Freizeit!

In diesem Kurs werden lernpsychologische Grundlagen vermittelt. Erprobte Lern- und Arbeitstechniken, Konzentrationshilfen sowie Motivationstipps können helfen erfolgreicher zu lernen sowie organisierter und konzentrierter zu arbeiten. Unsicherheiten und Ängste werden abgebaut.

Übrigens: Auch gute Schüler/innen profitieren davon!

**Samstags, 10:00 Uhr bis 12:15 Uhr**, 2 Termine.

**Start noch Eingang genügender Anmeldungen.**

## Vereinsnachrichten

Akkordeon-Spielring Weingarten e.V.

[www.akkordeonspielring-weingarten.de](http://www.akkordeonspielring-weingarten.de)



### 4. Weihnachten mit dem Akkordeon-Spielring-Weingarten im Fränkischen Hof



Stimmen Sie sich mit uns auf die schöne Weihnachtszeit ein  
und begrüßen Sie den Nikolaus in unserer Mitte.

Wann: Sonntag, den 6. Dezember 2015  
Wo: Fränkischer Hof in Weingarten  
Zeit: ab 15:00 Uhr

Genießen Sie ein paar schöne Stunden bei weihnachtlichen Klängen, einer Tasse Kaffee, Tee, Glühwein oder Punsch, dazu Hefezopf, div. weihnachtliche Kuchen und/oder Heiße Wurst.

Gesangverein Frohsinn

[www.frohsinn-weingarten.de](http://www.frohsinn-weingarten.de)



### Chorproben und Termine

**Donnerstag, 26.11.2015**

19:15 Uhr GEMEINSAME Chorprobe

### Einladung zum Theaterstück im Rahmen der Frohsinn-Weihnachtsfeier

Auch im Advent 2015 lädt der Gesangverein Frohsinn in die Walzbachhalle ein. **Am Samstag, 12. Dezember**, wird die **Frohsinn-Theatergruppe** in bewährter Weise auftreten und in diesem Jahr das Stück „Ladyknaller“ aufführen. **Ein Kinderchor, mehrere Solisten und der Frohsinn-Chor** werden die Feier musikalisch umrahmen. **Wie immer ist der Eintritt frei.** Für Getränke und belegte Brötchen ist gesorgt. Einlass ab 18:00 Uhr, Beginn um 18:30 Uhr. **Freunde, Verwandte und die gesamte Weingartener Bevölkerung sind zu diesem unterhaltsamen vorweihnachtlichen Abend herzlich eingeladen!**

**TBR auch als e-paper erhältlich!**  
Infos unter  
[www.turmbergrundschau.de](http://www.turmbergrundschau.de)



## Weihnachtsfeier

Gesangverein  
Frohsinn  
Weingarten

lädt ein zum Theaterstück  
„Ladyknaller“  
im Rahmen der  
Weihnachtsfeier

**Samstag, 12.12.2015**  
Einlass 18:00 Uhr / Beginn 18:30  
Walzbachhalle, Weingarten

musikalisches Programm  
große Tombola  
Speisen und Getränke

**Eintritt frei**

Gesangverein Liederkranz

[www.liederkranz-weingarten.de](http://www.liederkranz-weingarten.de)



### Probenzeiten der Gesangsgruppen

[www.liederkranz-weingarten.de](http://www.liederkranz-weingarten.de)

#### Men in Mood

Dienstag 19.30 Uhr; Achtung: Men in Mood trifft sich am 8. Dezember um 19.30 h im Gewölbekeller Durlacherstr.7, bei Thomas Kühn zu einer kleinen chorinternen Weihnachtsfeier. Damit beenden wir ein intensives und erfolgreiches Jahr 2015.

#### Swinging Voices

Mittwoch 20.00 Uhr

#### Frauen- und Männerchor

Donnerstag 19.00 Uhr Frauenchor und ab 20.15 Uhr Männerchor

**Alle Proben finden in der Mineralix-Arena statt**

Christlicher Verein Junger Menschen

[www.cvjm-weingarten.de](http://www.cvjm-weingarten.de)



### Jungschar, Scouts und Jugendgruppen

**Jungschar „Affenschar“ (1. bis 2. Klasse):** Dienstags 16.00 Uhr - 17.00 Uhr

**Jungschar „Zwergenbande“ (3. bis 5. Klasse):**

Freitags 16.15 Uhr - 17.30 Uhr

**Mädchenjungschar „Feel go(o)d“ (7. bis 8. Klasse):**

2-wöchentlich donnerstags 17.30 Uhr - 19.00 Uhr

Nächste Termine: 26.11.2015 und 10.12.2015

**Kleine Scouts (ab 1. Klasse):** Montags 16.00 Uhr - 17.30 Uhr

**Große Scouts (ab 5. Klasse):** Dienstags 17.30 Uhr - 19.30 Uhr

**Jugendkreis „No Limit“ (13 - 17 Jahre):**

Mittwochs 18.30 Uhr - 20.00 Uhr

**Jugendkreis „Barfuß Bethlehem“ (17 - 20 Jahre):** Freitags 17.45 Uhr - 19.00 Uhr

### Sport für Alle ab 14 Jahren in der Sporthalle der Turmbergschule: Mittwochs 19.30 Uhr - 22.00 Uhr

Unsere Gruppen finden im Evang. Gemeindehaus statt. Herzliche Einladung an alle Kinder und Jugendlichen, einfach mal vorbeizuschauen oder sich auf unserer Homepage [www.cvjm-weingarten.de](http://www.cvjm-weingarten.de) zu informieren.

### Posaunenchor

Der Posaunenchor des CVJM trifft sich jeden Donnerstag um 20.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus zur Probe. Neue Bläserinnen und Bläser sind herzlich willkommen.

### Akzente-Gottesdienst



### Froh und munter?

Auf den Nikolaustag haben wir uns als Kinder doch fast immer gefreut - vor allem, wenn die Stiefel vor der Zimmertür von ihm mit leckeren Süßigkeiten gefüllt wurden. Wenn der Nikolaus nach Hause kam, gab es aber oft gemischte Gefühle: was wird er von uns wissen, wo kritisieren oder ermahnen, wo vielleicht mit der Rute drohen...?

Woher kommt eigentlich dieser Brauch und wer war eigentlich dieser Bischof von Smyrna, auf den die Legende zurück geht? Was war sein Anliegen mit den Menschen und was hat das eventuell mit uns heute zu tun?

Dazu wird die Pfarrerin Evelyn Brusche bestimmt neue, interessante Aspekte bringen und vielleicht unseren „Nikolaustag“ zu einem ungewöhnlichen Ereignis machen.

Lassen Sie sich darauf ein!

Herzliche Einladung zum nächsten

**Akzente-Gottesdienst am Sonntag, 6.12.15, 11.00 Uhr, evangelisches Gemeindehaus Weingarten, Marktplatz 12**

... und zum gemeinsamen Mittagessen (Chili con Carne mit Reis, Lebkuchencreme).

Kinder erleben während des Gottesdienstes ein separates Programm.

Akzente - Gottesdienst anders, für Langschläfer, Einsteiger, Neugierige und Sehnsüchtige

Die Akzente-Gottesdienste werden vorbereitet von einem Team von Mitarbeitern aus dem CVJM und der evangelischen Kirchengemeinde Weingarten.

Infos unter Tel.: 07244 3110



Am Montag den 30. November findet um 19.30 Uhr das nächste Mannschaftstraining statt. Günther Sebold, Christian Gerber und Joachim Pech übernehmen die Dienstgestaltung zum Thema „Messgeräte“.

Am Dienstag den 1. Dezember findet um 19.30 Uhr der nächste Dienst für die Zug- und Gruppenführer statt. Günther Sebold, Christian Koch und Christian Martin übernehmen die Dienstgestaltung zum Thema „Dienstplan / Allgemeines“.

### DRK Ortsverein Weingarten

[www.drk-weingarten.de](http://www.drk-weingarten.de)



### BEREITSCHAFT:

Der nächste Dienstagabend findet am Dienstag 01.12. und unser Abschlussabend am 15.12. um 19:30 Uhr im DRK Heim statt. Sanitätsdienste sind per Rundmail verteilt - bitte bei Maria melden.

### BLUTSPENDE:

Bitte beachten Sie, dass bei einer Blutspende zusätzlich zu Ihrem Blutspendeausweis ein amtliches Ausweisdokument (Reisepass

oder Personalausweis) vorgezeigt werden muss.

Der letzte Termin dieses Jahr ist am 30.12.2015, von 14:30 bis 19:30 Uhr in der Walzbachhalle.

**Weitere Termin können Sie direkt beim Blutspendedienst unter der kostenlosen Hotline 0800 1194911 oder unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) erfahren.**

### JUGENDROTKREUZ:

Gruppenstunden sind freitags (nicht in den Ferien):

6 - 13 Jahre von 18:00 bis 19:00 Uhr

14 - 18 Jahre von 19:00 bis 21:00 Uhr



### DLRG Ortsgruppe Weingarten

[www.dlrg-weingarten.de](http://www.dlrg-weingarten.de)



### Weihnachtsfeier

Hallo Leute,

Wir möchten euch gerne **am Samstag, den 5.12.**, zur diesjährigen Weihnachtsfeier einladen. Los geht's **ab 15 Uhr an der Wache am Baggersee.**

Dass wir besser planen können - Speisen und Getränke - gibt uns bitte bis Dienstag 2.12. Bescheid. (an: [valentinbenz@googlemail.com](mailto:valentinbenz@googlemail.com)) Wir freuen uns auf euch!

### Kolpingsfamilie

[www.weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de](http://www.weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de)



### Freitag, den 27. November

#### Ist die Welt noch zu retten?

Vortrag von Astrid Mönnikes, Referentin bei der KFD im Erzbistum Köln Kurz vor dem Weihnachtsfest wollen wir unser Konsumverhalten betrachten. Wie nachhaltig ist unser Konsum. 19:00 Uhr im Gemeindezentrum

#### Sonntag, den 29. November

#### Adventsfeier im Gemeindezentrum

Beginn 15:00 Uhr

### Der Nikolaus kommt

Der Nikolaustag ist für jedes Kind ein besonderer Tag. Viele Kinder kennen den Hl. Nikolaus nur in verzerrter Form durch Reklame und Kaufhausrummel. Unser Nikolaus kommt als Bischof. Für den Nikolausbesuch der Kolpingsfamilie Weingarten wurde kein festes Honorar festgelegt. Der Nikolaus und seine Helfer arbeiten alle ehrenamtlich. Natürlich freut sich der Nikolaus über eine Spende. Bitte beachten Sie, dass wir Zeitwünsche nur nach Eingang der Bestellungen berücksichtigen können. Wer sich also zuerst meldet, hat die Chance, seinen Wunschtermin zu bekommen. Bestellen können Sie den Nikolausbesuch bis spätestens **30. November 2015** bei Jutta Wagner, Tel: 5015 oder per E-Mail unter: [kolping-weingarten@web.de](mailto:kolping-weingarten@web.de) oder schauen Sie doch einfach im Internet unter <http://weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de> nach.

### Nikolausbrunch

#### Von drauß' vom Walde kommt er her, die ungeduldigen Kinder, sie warten so sehr.

Und weil gemeinsames Warten viel mehr Spaß macht, laden wir zum Nikolausbrunch für Familien und alle, die Lust auf Gemeinschaft haben, ein. Bei einem winterlichen Brunchbuffet, viel Zeit zum gemütlichen Quatschen und verschiedenen Spielangeboten, das bei den Kindern für kurze Weile sorgt, warten wir zusammen auf den heiligen Nikolaus. Wir treffen uns am **6. Dezember 2015 ab 11.00 Uhr (nach dem Gottesdienst)** im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4. Kosten 5€ pro Erwachsenem und 2,50€ pro Kind

Verbindliche Anmeldung **bis 30. November 2015** per Mail unter: [kolping-weingarten@web.de](mailto:kolping-weingarten@web.de) oder bei Jutta Wagner, Tel: 5015



## Wir laden ein zum Nikolaus-Brunch

Von drauß vom Walde kommt er her,  
die ungeduldigen Kinder, sie warten so sehr.

Und weil gemeinsames Warten viel mehr Spaß macht, laden wir zum Nikolausbrunch für Familien und alle, die Lust auf Gemeinschaft haben, ein. Bei einem winterlichen Brunchbuffet, viel Zeit zum gemütlichen Quatschen und verschiedenen Spielangeboten, das bei den Kindern für kurze Weile sorgt, warten wir zusammen auf den heiligen Nikolaus.

### Das Wichtigste in Kürze:

**Wann?** 6. Dezember ab 11 Uhr  
(nach dem Gottesdienst)

**Wo?** im katholischen Gemeindezentrum

**Kosten?** 5€ pro Erwachsenen, 2,50€ pro Kind

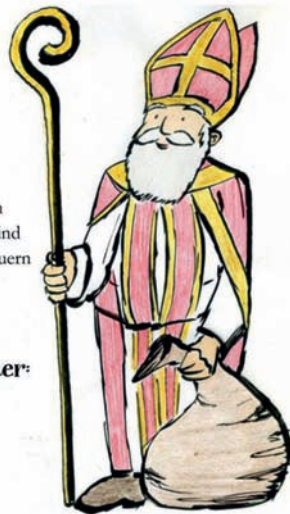
Wer mag darf gerne etwas zum Buffet beisteuern  
(bitte abklären, damit nicht alle  
dasselbe mitbringen)

### Anmeldung & weitere Infos unter:

kolping-weingarten@web.de

oder hier in Facebook per PN

**Anmeldeschluss: 30.11.2015**



EC-Jugendarbeit Weingarten

www.ec-weingarten.de

### Nikolauszeit

Am Samstag, den 5. Dezember, findet wieder unsere Nikolauszeit statt, für Schulkinder im Alter von 6 bis 10 Jahren. Beginn ist 09.30 Uhr, Ende um 16.00 Uhr. Anmeldung bitte bis 01.12. (s. auch Mitteilung unter „Ankündigungen“).

### Jede Woche:

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

### Montag

19.30 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

### Dienstag

17.15-18.45 Uhr: Jungschar für kleine Jungs (7 - 10 Jahre)

19.00-21.00 Uhr: Meeting für Teens

### Mittwoch

17.30-19.00 Uhr: Jungschar für Mädels (ab dem 5. Schuljahr)

17.30-19.00 Uhr: Jungschar für große Jungs (10-13 Jahre)

### Donnerstag

17.00-18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren

17.15 Uhr - 18.45 Uhr: „Die Sockies“ - Jungschar für Mädels 1.-4. Schuljahr

### Weitere Informationen

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter „ec-weingarten.de“

### Kontakt

EC-Jugendarbeit

Jöhlingerstr. 2a

76356 Weingarten

KFD Deutschland



### Einladung zur ökumenischen Adventsfeier

Es ist eine lange Tradition, dass Frauen über Konfessionsgrenzen hinweg sich am ersten Montag im Advent treffen, um sich auf Advent und Weihnachten einzustimmen. Alle Frauen von Weingarten laden wir ganz herzlich ein, am Montag, 30. November 2015 um 19:00 Uhr ins katholische Gemeindezentrum, Schillerstraße 4, zu kommen. Über viele Besucherinnen würden wir uns sehr freuen. Ihre KFD Weingarten

Kath. Altenwerk

ALTEN  
WERK

### Dem heiligen Martin auf der Spur

Beim Seniorennachmittag des kath. Altenwerkes am 11. November konnte Frau Leifeld neben zahlreichen Besucherinnen und Besuchern auch erstmals Pfarrer Jens Maierhof begrüßen. Er hatte die thematische Gestaltung dieses Nachmittags übernommen. Da am heutigen Tag das Fest des hl. Martin gefeiert wurde, sollten seine Person und sein Wirken im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen. Zunächst stellte sich Pfarrer Maierhof den zahlreichen Besuchern kurz vor. Danach gedachten wir der Verstorbenen des Altenwerkes, namentlich derer, die in den vergangenen zwölf Monaten von uns gegangen waren und beendeten diesen Teil mit einem Osterlied. Anschließend gab es für uns ausreichend Zeit, bei Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen. Unser monatliches Treffen dient neben den angebotenen Themen immer auch dem Zweck, den Seniorinnen und Senioren Möglichkeiten zum Gedankenaustausch zu geben.

Nun war es an der Zeit, uns auf die Spuren des hl. Martin zu begeben. Pfarrer Maierhof brachte uns zunächst die Lebensgeschichte des hl. Martin in Erinnerung: Er wurde 316 in Ungarn geboren, das in jener Zeit noch Teil des römischen Reiches war. Aufgewachsen in einer nichtchristlichen Offiziersfamilie schlug auch er als Gardeoffizier eine berufliche Laufbahn in der römischen Armee ein. Seine Begegnung mit einem frierenden Bettler am Stadttor von Amiens, dem er die Hälfte seines Mantels gab, veränderte sein Leben. Jesus erschien ihm im Traum, und Martin begriff nun, dass Christus ihm im Bettler begegnet war. Er beendete seine Offizierslaufbahn und ließ sich taufen. Im hl. Hilarius erhielt er einen Lehrer, der ihn förderte, ihn aber zugleich auch herausforderte. Martin war strebsam, studierte und ließ sich zum Priester weihen. Er lebte zunächst als Eremit, scharte dann Gleichgesinnte um sich, die wie er in jener so unruhigen Zeit in der Einsamkeit Gott suchten, um ihrem Leben wieder einen Sinn zu geben. Mit der Gründung von Niederlassungen für Einsiedler wurde Martin ein geistiger Wegbereiter des abendländischen Mönchtums. Auch nachdem die Bürger von Tours in Frankreich ihn im Jahr 371 zum Bischof machten - damals wurden die Bischöfe vom Volk gewählt -, behielt er seinen einfachen Lebensstil bei. Schon bald nach seinem Tod, im Jahr 397, begannen Menschen mit brennenden Lichtern in der Hand an sein Grab zu pilgern. Martin gilt als der Heilige des Teilens und der Solidarität mit allen nach Hilfe und Beistand suchenden Mitmenschen, als Patron der Nächstenliebe überhaupt.

Im Jahr 2016 wird zum 1.700sten Geburtstag des heiligen Martin von Tours ein Gedenkjahr gefeiert. Wie ein solches Jahr begangen werden könnte, zeigt der „Martinsweg“ auf, der in Europa schon vor einigen Jahren ins Leben gerufen wurde. Die Diözese Rottenburg-Stuttgart hat als erste deutsche Diözese diese Idee aufgegriffen und begonnen, Wegstrecken entsprechend auszuschildern. Über den Caritasverband entstand die Idee, in dieses Wegenetz Martinskirchen und „Orte des Teilens“ einzubauen. Auch im Dekanat Bruchsal ist in diesem Sommer ein Martinsweg entstanden. Er geht aus von der Martinuskirche in Landshausen, führt durch die Seelsorge-Einheit Kraichtal und endet beim Kloster Waghäusel.

Nicht nur Kirchen sind Pilgerorte auf diesem Weg, sondern auch „Orte des Teilens“ wie der Tafelladen und das Julius-Iltzel-Haus in Bruchsal, eine Einrichtung für Wohnungslose. Der hl. Martin könnte auch bei jedem von uns Spuren hinterlassen, und das nicht nur im nächsten Jahr oder an seinem Gedenktag, dem 11. November. Stellen wir für uns selbst die Frage, wie Martin Vorbild für unseren Alltag sein kann, was wir im Sinne des hl. Martin, dieses Heiligen der Nächstenliebe, für hilfsbedürftige Menschen tun können. Zum Abschluss des interessanten Themennachmittags wurde das uns allen bekannte Martinslied gesungen. Nach einer weiteren Gesprächsrunde entließ Pfarrer Maierhof mit einem Segensgebet die Teilnehmer des Seniorennachmittags.

Am 09. Dezember 2015 um 14:30 Uhr findet im kath. Gemeindezentrum, Schillerstr. 4, der nächste Seniorennachmittag statt. Wir laden Sie herzlich ein zu einem besinnlichen Nachmittag im Advent mit Pfarrer Jürgen Olf und den Kindern des Kindergartens St. Elisabeth.

### Schwarzwaldverein

[www.schwarzwaldverein-weingarten.de](http://www.schwarzwaldverein-weingarten.de)



### Weihnachtsfeier

Ganz herzlich sind unsere Mitglieder zur Weihnachtsfeier am Sonntag, dem 6. Dezember 2015, 15:30 Uhr in den Kulturraum der Mineralix-Arena eingeladen.

Wie seit Jahren werden wir uns auf Weihnachten einstimmen: wir singen, wir hören eine Weihnachtsgeschichte UND: lassen uns die wunderbaren Kuchen und Torten unserer „Wunderbäcker“ schmecken. Bilder der Seniorenwanderungen werden dann die Weihnachtsfeier beenden.

Schon heute bitten wir Euch, Eure Kuchenspenden bei Heidi (Tel. 8200) unbedingt anzumelden - DANKE !!

Details zum Auf- und Abbau der Tische und zum anschl. Essen in der nächsten Ausgabe!

### Seniorenwanderung im Dezember

Zu unserer letzten Wanderung in diesem Jahr treffen wir uns am Dienstag, dem 08. Dezember 2015, um 12:50 Uhr am Bahnhof West in Weingarten, wo wir um 13:00 Uhr mit der Stadtbahn nach Durlach, weiter um 13:23 Uhr Gleis 1 bis Ludwigsburg fahren. Dort besuchen wir den Barocken Weihnachtsmarkt.

Wegen Einkauf der Fahrkarten wird bis spätestens zum 06.12. um Eure Anmeldung gebeten. Preis pro Person ca. 9 Euro. Rückfahrt ab Ludwigsburg um 18:29 Uhr, Ankunft in Weingarten um 19:58 Uhr. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Wanderführer: Konrad Warga, Tel. (07244-) 1207

### AGNUS-Weingarten

[www.agnus-weingarten.de](http://www.agnus-weingarten.de)



Um eine Woche verschoben trafen wir uns am Samstag, 21. November um 17:00 Uhr am Parkplatz Baggersee, von wo aus wir mit Laternen und gemeinsam singend in den Wald liefen. Lichter am Wegesrand wiesen uns den Weg. Bald hielten wir an und bekamen die Geschichte von Lumina, deren Laterne ausging, vorgelesen. Anschließend konnten wir auf einigen durch Kerzen beleuchteten Bildern aus dem Buch anschauen, wie Lumina wieder zu Licht kam. Unser Weg endete am Forsthaus, wo schon ein Feuer loderte. Wir sangen noch einige Lieder und durften leckere, in der Glut geback-



Kerzen beleuchtete Bilder betrachten

kene Waffeln genießen. Auf den Heimweg bekamen wir ein Kerzlein geschenkt, so dass uns das gemeinsame Licht durch den Advent begleiten kann. Unser Lichterfest war ein sehr stimmungsvoller, netter Abschluss eines tollen ADGNUS-Jugend-Jahres. Leider sind wir dieses Jahr auf dem Weihnachtsmarkt nicht vertreten. Wir wünschen daher auf diesem Wege allen **eine schöne, besinnliche Advent- und Weihnachtszeit!**



Um`s Lagerfeuer singen

### Bürger- und Heimatverein Weingarten e. V.



### Öffnungszeiten der Museen

#### Museum im Turm

mit Exponaten aus Haus, Hof und Gewerbe bleibt bis Ostersonntag 2016 geschlossen.

#### Neues Heimatmuseum

Durlacher Straße 30

mit Ur- und Frühgeschichte sowie Naturkunde, Künstlerzimmer und Bibliothek ist sonn- und feiertags von 14 Uhr bis 17 Uhr geöffnet.

#### Derzeitige Sonderausstellungen:

„Erwin Koch - ein vielseitig begabter Grafiker und Maler“

„50 Jahre Bürger- und Heimatverein“ in Wort und Fotos

#### Sonderführungen für Gruppen

sind für beide Museen auch außerhalb der üblichen Öffnungszeiten möglich auf Anfrage bei:

**Roland Felleisen, Telefon 2164**

**Klaus Geggus, Telefon 2564**

**Besuchen Sie uns im Internet unter [www.bhv-weingarten.de](http://www.bhv-weingarten.de)!**

### Mühle Weingarten e. V.

**Adventscafé**

**1. ADVENT**

**MÜHLE WEINGARTEN**

**14:00 - 18:00 UHR**

**MIT LIVEMUSIK**



## Herzliche Einladung zum Adventscafé mit Livemusik am Sonntag, den 29.11.2015 in der Mühle Weingarten von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Es werden weihnachtliche Gaumenklassiker und diverse Heißgetränke angeboten. Musikalisch freuen wir uns auf die Solistin Silke Schebitz. Der Eintritt ist frei.

Silke Schebitz ist bekannt durch viele Konzerte mit Gospel News und als Dirigentin bei Adonia und vielen anderen musikalischen Anlässen. Zudem ist sie seit 15 Jahren Chorleiterin des fränkischen Chors „Grodau“. Die Solistin absolvierte ihre Gesangsausbildung in Nürnberg und Stuttgart und war Bundesjugendpreisträgerin bei „Jugend musiziert“ im Fach Gesang.

Sozialverband VdK



## Einladung zur Nikolausfeier. . .



Frohe Weihnachten

Am Samstag, den 05. Dezember 2015 ab 14:00 Uhr

Wir treffen uns zur diesjährigen Nikolausfeier im Vereinsheim des Kleintierzüchtervereins Weingarten.

Für Kaffee und Kuchen sowie Unterhaltung wird bestens gesorgt. Es gibt noch gegen Nachmittag wer will ein kleines Schmankerl „Frikadellen mit Kartoffelsalat“ . . . bitte mit anmelden. (Tino Tettei muss planen)

Wir benötigen dringend aus zeitlichen Gründen eure Rückmeldung bis spätestens 27. November!!!

Vielen Dank. . .

Es freut sich auf zahlreiches kommen . . .

Die Vorstandschaft:

Manfred Milch Tel. 07244 8681

Gisela Pfirmann Tel: 07244 8797

Landfrauenverein



## Filmvortrag Syrien und das Königreich Jordanien

42 Interessierte fanden sich in der Mineralix-Arena ein. Dieses Jahr entführte uns Herr Hardock mit seinem Reisebericht nach Syrien und das Königreich Jordanien. Von Frankfurt ging der Flug nach Amman. Nach dem Besuch des Omayyadenpalastes, Tempelüberreste aus dem 8. Jahrhundert n. Chr., ging die Fahrt weiter nach Damaskus und zurück auf der alten Handelsstraße Richtung Amman. 40km davon liegt die Stadt Gerasa. Die Tempelanlage stammt aus dem 2. Jahrhundert v. Chr. Das ovale Forum liegt zu Füßen des Jupitertempels. Dort sind Reste des Zeustempels vorhanden. Damaskus ist eine moderne und westliche Stadt, mit einer tausendjährigen Vergangenheit. Der Basar ist einer der ältesten und sehr geschäftig. Der Markt der Gewürze liegt an der alten

Weihrauchstraße und ist ein kultureller Mittelpunkt des Orients. Die Altstadt von Damaskus ist Weltkulturerbe. Die Ruinenstätten Palmyra mit dem Baaltempel (dieser wurde am 30.08.2015 zerstört) waren sehr interessant. Abseits dieser Oase liegt die heutige Stadt Palmyra. Für die Nomaden wurden über ein Projekt der syrischen Regierung feste Häuser gebaut. Zu berichten wäre noch über die Ortschaft Maalula mit dem Kloster Mar Thekla. Diese war die erste Märtyrerin des Christentums. Eine Hauptattraktion der Stadt Madaba ist ein Bodenmosaik der St. Georgs-Kirche. Der Berg Nebo liegt in Jordanien und bietet einen herrlichen Ausblick in das Jordanland, auf das Tote Meer und nach Israel. Einige interessante Bilder vom Schwimmen im Toten Meer zeigen: Hier kann keiner untergehen! Man könnte noch endlos über diese Reise berichten.

Herr Hardock hat uns wieder mit seinem interessanten und informativen Vortrag eine andere Welt gezeigt. Wir sind gespannt, was er nächstes Jahr geplant hat.

B.L.u.T.e.V.

B.L.u.T.e.V.

gutes für Leukämie- und Tumorerkrankte

## Hilfe für Krebspatienten und Angehörige

### Der Verein

B.L.u.T.e.V., (Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte), setzt sich seit 1995 aktiv für Menschen, die an Leukämie oder einer Tumorerkrankung leiden, ein. Bis heute konnten wir über 90.000 neue Stammzellspender gewinnen und seit 2001 mehr als 550 Stammzelltransplantationen ermöglichen. B.L.u.T.e.V. ist enger Partner des Städtischen Klinikums Karlsruhe sowie des Universitätsklinikums Heidelberg. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, regional bestehende onkologische Versorgungslücken zu schließen und durch Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit für die Krankheit Krebs ein Forum zu schaffen.

### Selbsthilfe

Im zweimonatigen Rhythmus trifft sich in unseren Räumen eine Selbsthilfegruppe für Leukämie- und Lymphompatienten und deren Angehörige. Die Teilnahme ist nicht an eine Mitgliedschaft gebunden.

### Sport

Krebspatienten profitieren enorm von den positiven Effekten die Sport, vor allem Ausdauersport im Freien, auf Körper und Seele hat. Lassen Sie sich diese Möglichkeit, wirksam Einfluss auf Ihren Heilungsprozess zu nehmen, nicht entgehen. Wir bieten ganzjährig OnkoWalking-Kurse an bei denen Sie jederzeit einsteigen können. Mehr Informationen erhalten Sie unter [www.onkowalking.info](http://www.onkowalking.info).

### Stammzellspender

In Kooperation mit dem Heidelberger Stammzellregister HSR suchen wir immer nach neuen freiwilligen Stammzellspendern. Sie können sich bei einer unserer Aktionen registrieren lassen, oder

**SPORT | BEI KREBS**  
**ONKO WALKING**  
**Bewegung ist Leben**

OnkoWalking ist eine wirksame Unterstützung von Therapie und Nachsorge bei Krebs.

- professionell begleitetes Walking in der Gruppe
- geeignet für alle Altersgruppen
- leicht erlernbar auch für nicht trainierte und sportunerfahrene Menschen

Infos unter [www.blutev.de](http://www.blutev.de)  
Tel. 0 72 44/60 83-0

B.L.u.T.e.V. in Zusammenarbeit mit dem DRF Karlsruhe (Onkologisches Schwerpunkt-Karlsruhe), dem DRF (Onkologisches Walking Institut e.V.) und dem KIT (Karlsruhe Institut für Technologie)

B.L.u.T.e.V. | Regionalstelle | 76105 Weingarten | Tel. 0 72 44/60 83-0 | [www.blutev.de](http://www.blutev.de)

Logos: DRF, Dufi, KIT

**Weihnachts-Markt**  
zugunsten  
**Förderkreis PalliativMedizin**

Do: **26.11.15**  
11 - 18 Uhr

Fr: **27.11.15**  
11 - 18 Uhr

Sa: **28.11.15**  
13 - 17 Uhr

Wir verkaufen Adventskränze, weihnachtliche Geschenke, liebevoll gestaltete Geschenke und selbstgebackene Weihnachtsplätzchen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Im Foyer der Medizinischen Klinik III, Haus D, Städtisches Klinikum Karlsruhe

Förderkreis PalliativMedizin  
Städtisches Klinikum Karlsruhe  
Geschäftsstelle: Ring 138  
76105 Weingarten, Tel. 07244/883-0

Spendenkonto:  
Sollbuch Sparkassenbank AG  
Bank für Sozialleistungen (BSL) 1709 0000 7812 10  
BIC: SOFWDE33

[www.fk-palliativ.de](http://www.fk-palliativ.de)



ein Hausarztset bei uns anfordern, oder sich bei einer unserer ständigen Typisierungseinrichtungen erfassen lassen. Informationen zu aktuellen Terminen und zum Thema finden Sie auf unserer Webseite [www.blutev.de](http://www.blutev.de).

B.L.u.T.e.V, Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte, Ringstraße 116, 76356 Weingarten, Montag bis Freitag 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr, Tel. 07244/6083-0, E-Mail: [info@blutev.de](mailto:info@blutev.de), [www.blutev.de](http://www.blutev.de)



### Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub und Spielkreise
- Waldgruppe
- Café Populär
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- PEKIP und Baby-Café über STÄRKE-Gutscheine und mehr...

**Neugierig?** Weitere Infos erhalten Sie **unter [www.allerdings-weingarten.de](http://www.allerdings-weingarten.de)** oder kommen Sie am ersten Montag des Monats um 20.00 Uhr zum Teamtreffen „Auf der Setz 6“.

**Bürozeiten des Familienzentrums:** Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr (telefonisch), Mi. 9.00-12.00 Uhr (persönlich)

**Ort:** „Auf der Setz 6“ in Weingarten

**Tel.:** 07244 / 9479390

**E-Mail:** [Allerdings-Weingarten@web.de](mailto:Allerdings-Weingarten@web.de)

**Internet:** [www.allerdings-weingarten.de](http://www.allerdings-weingarten.de)

### NEUE SPIELKREISE

Ab sofort können wir wieder zwei Spielkreise am Freitagvormittag anbieten: 1. Spielkreis für Kinder zwischen **3 und 9 Monaten** von 9.15 - 10.00 Uhr. 2. Spielkreis ist für Kinder zwischen **1,5 und 2,5 Jahren** von 10.15-11.00 Uhr. Die Spielkreise finden in den Räumen des Lebenswerks, Jöhlinger Str. 116 u. evtl. ab 2016 in der Bahnhofstr. 3 statt. **Kontakt:** Tel. 07244/9479390, [allerdings-weingarten@web.de](mailto:allerdings-weingarten@web.de)

### Freie Plätze bei der Waldgruppe für Kinder im Alter von 6-10 Jahren

Mit allen Sinnen wird im Wald geforscht, gespielt und gewerkelt. Die Kinder lernen nicht nur viel über den Wald und seine Bewohner, sondern werden auch motorisch geschickter durch Klettern, Werken, Budeln und ausgiebiges „Rumrübern in freier Wildbahn“. Eine gemütliche Vesperrunde an der frischen Luft, Spiele und jahreszeitliche Rituale runden den 3-stündigen Erlebnisvormittag ab. Die Waldgruppe wird von Anja Glückstein (Erzieherin, Natur- und Waldpädagogin und Motopädin) und ihrem Mitarbeiter geleitet (Kontakt: [www.erlebnis-natur-online.de](http://www.erlebnis-natur-online.de)). Der Kurse findet einmal im Monat samstags von 9:30- 12:30 Uhr im Wald in der Nähe des Weingartener Baggersees statt. Infos und Anmeldung: Sylvia Schenk, Tel.: 07244/70 68 39



### Vogelverein Waldbrücke



### Unsere neuen Bewohner

Auf Grund unseres Projektes Vögel in Not, bat uns ein Tierheim vom Bodensee diese 2 Nymphensittiche aufzunehmen. Sie haben bei uns ein neues Zuhause gefunden. Wir würden uns freuen, wenn sie unser Projekt unterstützen würden z.B. beim diesjährigen Weihnachtsmarkt für einen Guten Zweck am 28.11.2015 von 13.00 Uhr- 19.30 Uhr. Das Vogelpark-Team



Unsere Neuen

### Hundefreunde 4 Pfoten e. V.



**Es wird kälter...** ... aber das hält uns natürlich nicht davon ab, mit unseren „Vier Pfoten“ rauszugehen. Unser Training findet den ganzen Winter über statt - und notfalls bringt jemand halt einen Glühwein mit. Wir treffen uns immer Samstags um **15.15 - 16.00 Welpenschule 16.00 - 17.00 Junghunde und Fortgeschrittene** auf unserem Platz in der Breitwiese. Wir freuen uns über interessierte Besucher mit und (noch) ohne Vierbeiner! In echt oder virtuell auf Facebook: [www.facebook.com/HundefreundeWeingarten](http://www.facebook.com/HundefreundeWeingarten). Für Fragen stehen Jürgen Stiller, 07257/931422, sowie Heiko Kneetz, 07244/5599358, zur Verfügung.



Meiner!

### Gutes Gemüse e.V.



### Einladung zur Versammlung aller AbonnentInnen

Das Jahresende naht in Windeseile und damit auch unser diesjähriges **Plenum**. Es findet am **Freitag, den 27.11. um 19 Uhr** im Atelier von Ute Mahling in der Jöhlingerstr.118 (Megaforce-Gelände) statt und Ihr seid alle herzlich eingeladen.

### Ein Rückblick auf unser erstes Jahr SoLaWi

Wir möchten Euch die Erfahrungswerte aus dem ersten Anbaujahr vorstellen: wie lief die Arbeit auf dem Feld, welche Sorten und Saaten sind gut gegangen, was kam anders als erwartet? Und es liegen konkrete Zahlen über das zurückliegende Jahr vor. Mike hat viel investiert und wir können uns darauf freuen, dass er uns erzählt, was er mit welchem Gedanken neu angeschafft oder gebraucht aufgetrieben hat. Mikes Frau Daniela hat alle Belege zusammengetragen und die Buchhaltung gemacht, so dass nun zum ersten Mal eine konkrete Übersicht der Kosten vorliegt.

Mike und Daniela werden uns beim Plenum die ganze Buchhaltung offenlegen, denn eine SoLaWi beruht auf dem gegenseitigen Vertrauen und absoluter Transparenz. Daraus werden sicherlich viele Fragen erwachsen, aber auch Verständnis für die Notwendigkeiten der Landwirtschaft und ein gemeinsames Bemühen um die Zukunft unseres Projekts.

**Wir freuen uns auf Euer Kommen, auf Eure Fragen, Beiträge und**

### Ideen, damit wir gemeinsam weitermachen und an unserer SoLaWi für eine nächste Jahresanbauperiode weiterbauen können.

**GUTESGEMÜSE** ist eine Initiative aus Weingarten und Umgebung, die naturnahe Landwirtschaft stärken und nachhaltige Entwicklung im lokalen Kontext fördern will. Seit März 2014 bauen wir mit dem Weingartener Landwirt Mike Hill eine Solidarische Landwirtschaft auf, der aktuell rund 100 Mitglieder angehören. [www.gutesgemuese.de](http://www.gutesgemuese.de)



Im Frühjahr 2014 saßen wir zum ersten Mal zusammen - und nun ist unsere SoLaWi bereits rund 100 Mitglieder stark.

### Schuljahrgänge



#### Jahrgang 1935/36

Die Angehörigen unseres Jahrgangs möchten wir auf diesem Wege informieren, dass wir aus Anlass unseres 80. Geburtstags im kommenden Frühjahr ein gemeinsames Jahrgangstreffen durchführen wollen und zwar am Samstag, dem 9. April 2016. Wir bitten heute schon, diesen Termin vorzumerken. Alles Nähere erfolgt in der persönlichen Einladung.

#### Jahrgang 1943/44

Unser nächster Stammtisch findet am Freitag, 27.11.2015 ab 15 Uhr in der Vereinsgaststätte des Kaninchen- und Geflügelzuchtvereins statt. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

#### Jahrgang 1944/45

Zum letzten Stammtisch in diesem Jahr treffen wir uns am 04.12.2015 ab 18.00 Uhr im Ristorante Da Sandro, Rathausplatz 4, Weingarten zu einem gemütlichen Beisammensein

#### Jahrgang 1948/49

Zu unserem jährlich stattfindenden Ausflug ins Brauhaus Walhall nach Bruchsal treffen wir uns am Donnerstag, den 10.12.2015 ab 18.00 Uhr im Walhall.

Für die „Wengerter“ ist Abfahrt am Bahnhof nach Bruchsal um 17.22 Uhr.

### „Bürgergenossenschaft Weingarten“ Bürger helfen Bürgern e.V.

[www.buergergenossenschaft-weingarten.de](http://www.buergergenossenschaft-weingarten.de)



Unser neues Domizil in der Bahnhofstr. 3, welches wir zusammen mit dem Allerdings Familienzentrum und dem Ortsseniorenrat nutzen werden, nimmt langsam Formen an. Die Gemeinde hat in recht grosszügiger Weise Grundrenovierungen in den Räumen durchführen lassen (Installationen, Fußboden und Decke) und wir kommen jetzt zu dem Punkt, an dem wir selbst gefordert sind. Folgende Arbeiten stehen an und wir würden uns freuen, wenn wir dazu Ihre fachmänni-



sche Unterstützung bekommen könnten: **1. Der alte Fliesen Spiegel, auf Gipskartonplatten geklebt, müsste in kleinen Teilflächen entfernt werden. 2. Die Wände müssen gespachtelt und ausgebessert werden zur Vorbereitung für das Tapezieren. 3. Die Wände sind komplett zu tapezieren (Raufaser) und zu streichen.** Wenn Sie uns bei diesen Arbeiten helfen können, melden Sie sich bitte bei Herrn Liebersbach Telefonnummer 07244 4732 oder per E-Mail an [af-liebersbach@t-online.de](mailto:af-liebersbach@t-online.de). Herrn Schammert erreichen Sie unter 07244 55 89 60 oder per E-Mail an [h.schammert@buergergenossenschaft-weingarten.de](mailto:h.schammert@buergergenossenschaft-weingarten.de). Wir werden dann gemeinsam mit Ihnen die Termine koordinieren.

Auf unser Schreiben hin haben sich genügend Mitglieder gemeldet, um bei den anstehenden Renovierungen in der Bahnhofstr. 3 mitzuhelfen. Wir haben nun in Abstimmung mit unseren Mitmietern, dem Allerdings Familienzentrum den **Samstag, 28. November 2015 von 10 bis 14 Uhr** als ersten Termin geplant. Folgende Arbeiten sollen an diesem Tage durchgeführt und wenn irgend möglich abgeschlossen werden.

#### 1. Grundreinigung der Fenster- und Türrahmen.

(Beseitigung von Farb- und Kleberresten)

#### 2. Spachtelarbeiten ( Schließen von Bohrlöchern und anderen Wandbeschädigungen sowie in Türfalzen)

#### 3. Tapete auf Festigkeit prüfen. (wenn lose, dann abreißen)

#### 4. Fliesen Spiegel entfernen ( sichtbarer Bereich)

#### 5. Die Innenwandung des neuen Fensters im Büro beputzen.

**Persönliches Werkzeug für die beabsichtigte Tätigkeit kann, wenn vorhanden, gerne mitgebracht werden.**

**Für alle die an diesem Tage nicht zum Zuge kommen oder nicht kommen können, haben wir schon einen weiteren Termin geplant:**

#### Samstag, 12. Dezember 2015, von 10 bis 14 Uhr

An diesem Tage sind Tapezieren und andere verbleibende Arbeiten eingeplant.

**Am Samstag den 5.12. findet in den Räumen von 10:30 bis 13:00 Uhr das erste**

#### Repair- Cafe

statt, so dass wir an diesem Tage nicht renovieren können.

### MuTiG



#### Am 13. Dezember Lebendkrippe vom Verein MuTiG.e.V

Wir, der Verein MuTiG, veranstalten am 13.12.2015 von 14-17 Uhr eine Krippe mit echten Tieren.

Wir empfehlen auf dem Parkplatz der Klebchemie zu parken und einen kleinen Spaziergang den Feldweg Richtung Bauschuttdeponie zu laufen und der Beschilderung „Lebendkrippe“ zu folgen.

Bei Glühwein, Kinderpunsch, Kaffee, Kuchen und Würstchen haben sie die Möglichkeit in der Adventszeit sich auf das Weihnachtsfest einzustimmen. Am Lagerfeuer und bei netten Gesprächen können Ihre Kinder Ponys, Ziegen und Esel kennenlernen. Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen.

#### MENSCH UND TIER IM DIALOG

Tiere werden durch Menschen und Menschen werden durch Tiere in ihrem Verhalten geprägt und auch verändert.

Die hohe emotionale Bedeutung dieser Beziehung zeigt sich darin, dass sie als therapeutische und pädagogische Begleiter einen festen Platz in unserem Leben finden. Ein Therapietier verfolgt kein eigenes Ziel, es wirkt durch den verantwortungsvollen





gezielten Einsatz der therapeutischen Fachkraft. Den Menschen, die zu uns kommen, fällt es oftmals schwer, emotionale Beziehungen einzugehen; sie profitieren von unseren Tieren, die ihnen unvoreingenommen begegnen. Unser Bestreben ist die Effizienz von allgemeiner Therapie und Behandlung zu ergänzen. Jeden Freitag bieten wir - gegen vorherige Absprache - Therapiereiten an.

## Sportnachrichten

Fußballvereinigung 1906 e. V. Weingarten

[www.fvgg-weingarten.de](http://www.fvgg-weingarten.de)



### Spielergebnisse

FVgg Weingarten 1 - FV Wössingen 1 1:0

FVgg Weingarten 2 - FV Wössingen 2 0:1

### FVgg feiert vierten Sieg in Serie

Nach zuletzt drei Siegen hofften die meisten Zuschauer am vergangenen Sonntag im Waldstadion auf eine Fortsetzung der Erfolgsgeschichte. Gegen einen direkten Konkurrenten im Kampf um den Klassenerhalt ging es in erster Linie darum, drei wichtigen Punkte einzufahren.

Die Entschlossenheit und der Siegeswille waren hierbei entscheidende Attribute, um den Gegner in die Schranken zu weisen. Abermals stabilisierte sich die Defensive und ließ keinen Gegentreffer zu. Dank eines verwandelten Elfmeters von Bastian Reiners fiel schließlich auch in der Offensive das Duell zugunsten der Weingartener Mannschaft aus.

Nach dem 1:0-Erfolg gegen den FV Wössingen rangiert die Arnold-Elf nun sogar auf einem einstelligen Tabellenplatz.

### Niederlage gegen das Schlusslicht

Die zweite Mannschaft bekam es am Wochenende mit dem Tabellenletzten FV Wössingen zu tun. Einen Sieg hatte die Prestel-Truppe fest eingeplant, gewann man doch das Hinspiel in Wössingen. Dieses Mal durfte jedoch der Letzte jubeln - in der Waldbrücke setzte es eine 0:1-Niederlage für die Platzherren, die durch diese abermalige Pleite immer mehr den Kontakt nach oben verlieren. (tw)

### Spielerorschau

Samstag, 28. November 2015, 14.00 Uhr:

FV Alem. Bruchhausen 1 - FVgg Weingarten 1

Sonntag, 29. November 2015, 12.00 Uhr:

FV Alem. Bruchhausen 2 - FVgg Weingarten 2

### Ehrenmitglieder-Jahresabschluss

Die Weihnachtsfeier für die Ehrenmitglieder und Senioren der Fußballvereinigung findet am Freitag, dem 11. Dezember, um 16.30 Uhr im Clubhaus statt.

Die Feier wird von Marianne Geiger, Albert und Renate Süß gestaltet. Wir laden hierzu recht herzlich ein und bitten um Anmeldung bis 8. 12. bei Gustav Stammann, Telefon 2630, oder Peter Hartmann, Telefon 2117.

Abteilung Jugend

[www.fvgg-weingarten.de](http://www.fvgg-weingarten.de)



### Termine Meisterschaftsspiele Saison 2015/2016

**24.11.2015**

D1-Jugend: KSC2 : FVgg um 18:30 Uhr

**28.11.2015**

B-Jugend: FC G. Friedrichstal : SG Wgt/Bla ab 14:45 Uhr

### Hallen Kreismeisterschaften 2015/2016

**28.11.2015**

E2-Jugend: In Hohenwetttersbach ab 9:00 Uhr

F1-Jugend: In Friedrichstal ab 9:00 Uhr

F2-Jugend: In Friedrichstal ab 12:00 Uhr

**29.11.2015**

E1-Jugend: In Friedrichstal ab 9:00 Uhr

### Ergebnisse Meisterschaftsspiele Saison 2015/2016

**16.11.2015**

D1-Jugend Kreispokal: FVgg : SG Siemens 0:1

**18.11.2015**

C1-Jugend: SG Bla/Wgt : FC G. Neureut 3:3

**21.11.2015**

D1-Jugend: SG Siemens2 : FVgg 0:3

B-Jugend: Karlsruher Berdörfer : SG Wgt/Bla 0:2

### Spielberichte

Bericht D1:

Für die D1-Jugend der FVgg Weingarten stand mit drei Spielen die letzte ‚englische Woche‘ des Jahres an. Die erste Begegnung gegen den direkten Tabellennachbarn aus Busenbach begann mit einer ersten Hälfte, in der Weingarten eine der schlechteren Saisonleistungen ablieferte und nur mit Glück und Geschick einen Rückstand verhindern konnte. In der zweiten Hälfte fanden die Weingartener aber besser ins Spiel und schossen kurz vor dem Ende das 1:0, das auch den Endstand bedeutete. Das Fazit der Trainer: Auch solche Spiele müssen gewonnen werden.

Im nächsten Spiel, einem Pokalspiel der dritten Runde, trat mit der ersten Mannschaft der SG Siemens Karlsruhe am Montag ein Vertreter der höchsten D-Jugend-Staffel in Weingarten an. Die Gäste erzielten das frühe 1:0, aber die gut eingestellte Heimmannschaft stemmte sich gegen die Niederlage und war in der zweiten Hälfte sogar die bessere Mannschaft. So verhinderten nur der gegnerische Torwart und die Latte den Ausgleich. In diesem Spiel war deutlich zu erkennen, dass die Weingartener D-Jugendlichen auch gegen einen höherklassigen Gegner mithalten können.

Den Abschluss der Woche bildete das Auswärtsspiel bei der zweiten Mannschaft der SG Siemens. Hier waren die Weingartener über 60 Minuten das klar bessere Team und bezwangen den Gegner sicher mit 3:0. Vor dem letzten Hinrundenspiel beim KSC steht die Truppe als Aufsteiger auf einem hervorragenden zweiten Tabellenplatz, der den Aufstieg in die höchste D-Jugend-Staffel bedeuten würde. Alle, die Spieler, die Trainer und die Eltern sind gespannt, was die Rückrunde bringen wird.



Die D1-Jugend mit einem Teil des Trainerteams.

Abteilung Judo

[www.fvgg-weingarten.de](http://www.fvgg-weingarten.de)



### WETTKAMPFERFOLGE:

Die Zwillinge Zoe und Cloe vertraten beim Schneemannturnier würdig unseren Verein und holten sich den 1. und den 3. Platz in ihren jeweiligen Gewichtsklassen. Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg!

### INFORMATIONEN:

Am **4. Dezember** findet unsere große Prüfung statt. Ab 18:00 Uhr wird geprüft. Somit fällt das normale Training aus.

Die **Waschbärengruppe** findet davor normal statt. Die Eltern sind

zu dieser Stunde herzlich zum Zuschauen eingeladen. Ein weiterer wichtiger Termin ist unser Abschluss-Kinoabend am 18. Dezember.



### Abteilung Schwimmen

[www.fvgg-weingarten.de](http://www.fvgg-weingarten.de)



### Landauer Masters-Schwimmfest

Am 14. November machten wir uns auf den Weg nach Landau zum diesjährigen Masters-Schwimmfest. Eine Besonderheit des Wettkampfs war die extrem schnelle Abfolge der Wettbewerbe, die unsere konditionellen Fähigkeiten auf eine harte Probe stellte. Wir meisterten diese Herausforderung jedoch mit Bravour und waren auf sämtlichen Strecken ganz vorne vertreten.

Unser Routinier Patrick Kiefer ließ all seine Konkurrenz hinter sich und erreichte gleich 4 erste Plätze. Auch unser Sprintspezialist Alexander Spitz gab sich keine Blöße und holte sich zwei erste Plätze über 50 m Freistil und 50 m Schmetterling. Michelle Katt zeigte, dass sich das harte Training gelohnt hat und glänzte mit 2 ersten Plätzen über 50 m Freistil und 50 m Brust. Elita Orloff konnte sich über einen sehr guten 3. Platz über 50 m Freistil freuen.



Patrick Wiessler musste sich über 50 m Freistil lediglich seinem Vereinskammeraden Patrick Kiefer geschlagen geben. Über 50 m Schmetterling wurde er souveräner Dritter. Auch unser Cheftrai-

ner Andreas Machauer wagte sich ins kühle Nass und unterstrich seine derzeit gute Form mit einem 3. Platz über 50 m Freistil. Zudem gingen wir noch mit insgesamt drei Staffeln an den Start, die wir dank einer hervorragenden Mannschaftsleistung alle gewinnen konnten. Ein besonderes Highlight war die sogenannte Schoppenstaffel, bei der es sowohl auf die schwimmerischen Fähigkeiten als auch auf die Trinkfestigkeit ankam. Hierbei galt es, einen Korkenzieher als Staffelholz mitzuführen und einen halben Liter Apfelschorle so schnell wie möglich auszutrinken. Auch diesen Wettbewerb konnten wir dank einer ausgetüftelten Taktik für uns entscheiden. Wir ließen den anstrengenden Wettkampftag schließlich bei einem traditionellen Pfälzer Essen im Clubhaus des SSC Landau ausklingen, wo auch die Siegerehrung stattfand. Anstelle von Medaillen erhielten wir insgesamt 14 Flaschen guten Pfälzer Rotwein, den wir gerne entgegennahmen.

Die Abteilungsleitung gratuliert allen Teilnehmern herzlich zu diesen überragenden Leistungen!

### Turn- und Sportverein 1880 Weingarten e. V.

[www.tsv-weingarten.de](http://www.tsv-weingarten.de)



### Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung des TSV Weingarten findet am **Donnerstag, den 17.12.2015 um 19:00 Uhr**, im ehemaligen TSV Vereinshaus statt.

#### Vorgesehene Tagesordnung:

1. Satzungsänderung § 2 Zweck, Gemeinnützigkeit
2. Vorstellung Neubau Vereinszentrum

Die neue Satzung kann beim 1. Vorsitzenden oder auf der Homepage eingesehen werden.

Name des Vereins und Vertretung ändern sich nicht.

Frank Lautenschläger

1. Vorsitzender

### TSV Weingarten e. V.

#### Abteilung: Turnen

[www.tsv-weingarten.de](http://www.tsv-weingarten.de)



### Schauturnen „It's Showtime“ war ein Erfolg!

Die Turnabteilung bedankt sich bei allen Mitwirkenden und bei unserem Gastverein TV Schonach, bei den Übungsleiter(innen) und Helfer(innen), bei den Kuchenspendern für die leckeren Backwaren, beim Aufbau-, Dekorations- und Abbau- sowie Reinigungsteam, bei der Volleyballgruppe für die reibungslose Bewirtung, beim Gerätekommando, bei unseren „Altersturnern“, beim DRK Ortsverein Weingarten, beim Weingut Schäfer, Getränke Kreuzinger und Bäckerei Karg, Metzgerei Kunzmann, Kopierservice Druck-Werk, bei der Licht- und Tontechnik Power Projekt, bei Erik Schira für das Plakatmotiv und einfach bei allen, die zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben. Freuen wir uns auf das Schauturnen am 19. November 2016!





TSV Weingarten e.V.  
Abteilung: Volleyball

www.tsv-weingarten.de



### Oberliga Damen: Wieder auf Kurs - deutlicher Sieg im frühmorgendlichen Derby

An diesem Sonntag, dem 22.11.2015, versammelten sich die Weingarterinnen zu ungewohnt früher Uhrzeit im nicht weit entfernten Karlsruhe-Rüppurr mit dem Ziel, nach den letzten beiden Niederlagen wieder mit einem Sieg heimzufahren. Dieses Ziel wurde souverän mit einem 3:0 Sieg umgesetzt und die nächsten drei Punkte konnten auf dem Konto des TSV Weingarten gutgeschrieben werden.

Im ersten Satz taten sich die Weingarterinnen noch etwas schwer genug Druck in Aufschlag und Angriff auszuüben, um den guten Spielaufbau jeweils mit einem direkten Punktgewinn krönen zu können, was einige längere Ballwechsel nach sich zog. So wurden auch mehrere Anläufe zur Verwandlung des Satzballs benötigt. Dennoch konnte der Satz schließlich mit einem 25:21 für den TSV entschieden werden.

In den beiden nachfolgenden Sätzen gelang es den Spielerinnen aus Weingarten, ihr Spielniveau konstant hoch zu halten, und durch ihre gute Blockarbeit, dem variablen Zuspiel und dem gezeigten Kampfeswillen in der Abwehr ließen sie den Gegnern der VSG Ettlingen/Rüppurr kaum Chancen, das Spielgeschehen aktiv zu gestalten. Konsequenterweise baute der TSV seine Führung Punkt für Punkt aus und gewann schließlich den zweiten und dritten Satz verdient und deutlich mit 25:16 sowie 25:14.

Gestärkt durch diesen 3:0 Erfolg gilt es für die Weingarterinnen am nächsten Wochenende (28.11.15, 20:00 Uhr) in Wiesloch an die gezeigte Leistung anzuknüpfen. Es ist ein spannendes Spiel zu erwarten, da die TSG Wiesloch derzeit nur zwei Tabellenplätze hinter dem TSV Weingarten rangiert, der an diesem Wochenende seinen zweiten Platz festigen konnte.

TSV Weingarten e.V.  
Abteilung: Wintersport / Wandern

www.tsv-weingarten.de



### Seniorenwanderung am Donnerstag, 19. Nov.

Bei angenehmer Temperatur, aber viel Wind machten sich 15 Wandervögel auf den Weg nach Baden-Baden. Dort angekommen, begann unsere Wanderung am „Tiergarten“. Nach steilem Anstieg erreichten wir den Korbmatzfelsen, einen wunderschönen Aussichtspunkt. Danach ging's auf schmalen Pfad gemächlich bergauf. Durch hohes Laub raschelten wir dann wieder ins Tal nach Baden-Baden. Zum Abschluss belohnten wir uns mit einem guten Essen im Löwenbräu. Auch die Heimfahrt verlief reibungslos. Die Jahresabschlusswanderung findet am 5. Dezember auf heimischer Scholle statt. Im nächsten Jahr geht es weiter am 21. Januar.



Fröhlich in Baden-Baden

### Wanderung „Auf heimischer Scholle“ und Jahresabschluss

Liebe Wanderfreunde, Seniorenwanderer, Generationenwanderer Radwanderer und Skifahrer, wir treffen uns am Samstag, 05. Dezember zur Wanderung um 10.00 Uhr an der Ecke Burg-/Luisenstraße. Der Abschluss findet im Kleinpeter gegen 12.00 Uhr mit Mittagessen und anschließendem Rückblick auf die Aktivitäten 2015 statt. Auch wer an der Wanderung nicht teilnehmen kann, ist, nach Voranmeldung bei der Organisatorin Margareta Schaufelberger, Tel 07244 2850, um 12.00 Uhr herzlich willkommen.

HSG Weingarten-Grötzingen



### Herren 1

#### Großer Kampf, (leider) kein Ertrag: SG Pforzheim/Eutingen 2 - SG Stutensee/Weingarten 30:28 (16:11)

Mit einer letztlich unglücklichen 30:28 Niederlage mußte die Kaupatruppe aus dem verschneiten Pforzheim nach Hause fahren.

Waren schon die Vorzeichen sehr schlecht: es fehlten Mocsneg, Heiss, Boss und Mokosch verletzungsbedingt, G. Kirsch konnte ebenfalls nur sehr sporadisch auftreten, so zeigte die Mannschaft gerade in der 1. Halbzeit zu viel Respekt vor den technisch äußerst versierten Pforzheimern.

Diese konnten quasi ohne Körperkontakt ihre Treffer erzielen, kein Zuschauer gab nur einen Pfifferling auf die SG.

Sie spielte wie ein Kaninchen vor der Schlange, in Erwartung des Todesstosses. Insofern schmeichelte auch der 5 Tore Rückstand zur Pause unserer Mannschaft, die nach der Pause allerdings auch nicht gleich in Fahrt kam.

Es dauerte bis zur 45. Minute, die SG lag bereits mit 25:17 zurück, urplötzlich ging ein Ruck durch die Reihen, man kämpfte sich Tor um Tor heran. Unglaubliche Szenen vor den begeisterten Gästen spielten sich ab, M. Weickum und F. Meinzer, in seinem bisher besten Spiel für die SG, brachten Pforzheim in Bedrängnis. Als T. Knoll in der 58. Minute sogar den 28 :28 Ausgleich erzielte, schien sogar ein Auswärtssieg möglich. Beim 29:28 brachte ein Wembley-Tor unsere Jungs erneut in Rückstand. Ein Treffer, der in der Halle nur von einem gesehen wurde und das war eben leider der Schiedsrichter.

Eine Tatsachenentscheidung, eine sehr schmerzhaft zudem. Dennoch kein Vorwurf an den Schiedsrichter, der innerhalb kürzester Zeit solch knappe Entscheidungen treffen muß. Vielleicht bzw. hoffentlich lässt sich dies im Laufe der Runde auch wieder kompensieren.

Unsere Mannschaft konnte leider nicht mehr ausgleichen und mußte mit einer (erneut) unglücklichen Niederlage die Heimreise antreten. Angesichts der personellen Besetzung hat sie sich in Pforzheim dennoch glänzend verkauft.

Tor SG: Meinzer 7, Martus 7/5, Weickum 4, Waltert 3, Knoll, Kaupa, Hartung je 2, Kirsch 1

### Vorschau: Großer Heimspieltag in der Weingarter Walzbachhalle am Samstag 28.11.2015.

Um 17.30h trifft die SG Stutensee/Weingarten 2 bereits auf einen direkten Abstiegskontrahenten den TV Forst und sollte beide Punkte ergattern, um Luft im Abstiegskampf der Landesliga zu bekommen.

Dies gilt natürlich umso mehr für unsere 1. Männermannschaft, die im Hauptspiel des Abends um 19.30h die TSG Wiesloch empfängt. Dies sind die Spiele, die man schlicht und ergreifend gewinnen muß, um nicht noch mehr in Abstiegsgefahr zu geraten. Die Heidelberger kommen mit der Empfehlung eines Heimsieges gegen den TSV Rot, auf die Hauptstützen Russ und Körner sollen die Kaupaschützlinge besonders achten.

Inwieweit sich das Lazarett unter der Woche gelichtet hat, muß man abwarten. „Entschuldigungen“ zählen jetzt nicht mehr, jetzt sind Siege gefordert. **Liebe Fans, unterstützen sie unsere Mannschaften recht lautstark.**

**HERREN 2****SG Herren 2 verlieren ihr erstes Vierpunkte-Spiel: SG 2 - TV Hambrücken-Weiher 23:30 (12:10)**

Nachdem man in den letzten sechs Partien gegen Mannschaften der aktuellen Plätze 1 bis 6 antreten musste, stand dieses Wochenende endlich wieder einer Partie gegen einen Gegner an, welcher sich am Ende der Saison vermutlich in der unteren Tabellenhälfte wiederfinden wird.

Die Partie begann zu nächst offen. Die Herren 2 schafften es überwiegend über Spielzüge und Tempogegenstöße zum Torerfolg zu kommen. Die Gäste aus Hambrücken-Weiher schafften es vor allem durch das Spiel in Kleingruppen immer wieder zu guten Tormöglichkeiten zu kommen. Daher konnte sich bis zur 21. Minute beim Spielstand von 8:8 keine der beiden Mannschaften absetzen. Nun hatten die Hausherren den Gästeangriff besser unter Kontrolle und man konnte sich erstmals auf 11:8 absetzen. Auf Grund zweier verworfener 7m konnte man lediglich mit einer Zweitore-Führung beim Stand von 12:10 in die Halbzeitpause gehen.

Leider konnte man in der zweiten Halbzeit nicht an die gute Leistung der ersten anknüpfen. Hambrücken-Weiher holte den Rückstand schnell auf und stand nun deutlich besser in der Defensive. Des Weiteren musste man nach wenigen Minuten auch den Ausfall des zweiten Linkshänders Lukas Nagel hinnehmen. Nachdem für Jakob Fassunge das Spiel bereits in der ersten Hälfte nach einem Ellenbogencheck vorbei war, verletzte Lukas Nagel sich bei einem Zusammenstoß mit einem Gegenspieler am Knie und musste die Partie beenden. Gegen die offensive Deckung der Gäste fand man nun kein probates Mittel mehr und konnte nur noch bis zur 46. Minute beim Spielstand von 18:18 mithalten. Danach zogen die Gäste kontinuierlich davon.

Durch eine sehr offensive Abwehr in den letzten Minuten der Partie gelang Hambrücken-Weiher noch einige schnelle Tore, wodurch das Endresultat mit 23:30 recht deutlich ausfiel.

Es spielten: Kimo Toema, Simon Heitlinger; Tobias Bartsch, Timo Dittes, Jakob Fassunge (1), Rubens Koleczko (2), Thomas Jonda (5/2), Patryk Dzierzawski (4), Lukas Nagel (5), Kevin Wobnik (4), Dominik Balog (1), Tim Dichiser, Felix Hofmann (1)

**MÄNNL. B-JUGEND****Tabellenführer geschlagen RüBu : HSG . 23:29 (11:15)**

**Mit einer soliden Leistung gelang der Sieg gegen den bisherigen Tabellenführer HSG RüBu. Die Jungs zeigten eine gute Mannschaftsleistung bei der endlich auch einmal in der Abwehr gekämpft und geackert wurde. Torhüter Tobias hatte einen super Tag und verhinderte so manche Torchance der Gastgeber. Pascal zeigte als „Spielmacher“ eine sehr gute Leistung. Spielzüge wurden wieder gut durchgespielt so dass die gegnerische Abwehr in Bewegung gebracht wurde.**

Es spielten: Tobias (Tor), Lukas, Marvin (7/2), Pascal (5), Felix (2), Junior, Jonas (6), Nikolaj (6), Simon Maier (3), Leo

**MÄNNL. E-JUGEND****Chancenlos aber mit Kampfgeist gegen Tabellenzweiten: TSV Rintheim - HSG 32:10 (16:5)**

Heute mussten unsere Jungs gegen den Tabellenzweiten in Rintheim antreten, hatte man doch wenig Hoffnung, da heute zwei Leistungsträger im HSG-Team fehlten. Die ersten Minuten und die ersten Tore gingen eindeutig an unseren Gegner. Über 1:0, 2:0 bis zum 5:0 kam unsere männliche E-Jugend nicht wirklich gut ins Spiel. Dann fand doch der ein oder andere Ball vom neu formierten Angriff ins gegnerische Tor. Geschuldet durch mehrere überflüssige Konter gingen wir mit einem Halbzeitstand von 16:5 in die zweiten 20 Minuten.

Auch in der zweiten Hälfte änderte sich wenig. Die Jungs kämpften sich zwar immer wieder durch die gegnerische Abwehr durch, konnten aber gegen einen starken Rintheimer Angriff nicht viel entgegen setzen.

Es wurden nochmal 5 schöne Tore erzielt und das Spiel endete 32:10 für Rintheim.

**Es spielten: Marc (Tor), Luca, Nikola, Evan, Matthis, Björn, Luca, Raphael, Vincent, Elias und Max**

**Vorschau**

mC-Jugend, 28.11.2015, 14:00 Uhr: HSG Wei/Grö - TV Malsch (Weingarten)

mE-Jugend, 28.11.2015, 14:00 Uhr: Post Südstadt Karlsruhe - HSG Wei/Grö (KA Eichelgarten)

mB-Jugend, 28.11.2015, 15:30 Uhr: HSG Wei/Grö - MTV Karlsruhe (Weingarten)

Herren 2, 28.11.2015, 17:30 Uhr: SG Stu/Wei 2 - TV Forst (Weingarten)

Herren 1, 28.11.2015, 19:30 Uhr: SG Stu/Wei - TSG Wiesloch (Weingarten)

wE-Jugend, 29.11.2015, 13:00 Uhr: HSG Wei/Grö - Turnerschaft Mühlburg (Weingarten)

wD-Jugend, 29.11.2015, 14:15 Uhr: HSG Wei/Grö - SG Leopoldshafen-Neureut (Weingarten)

**SV Germania 04 Weingarten**

[www.svgermania04.de](http://www.svgermania04.de)

**KSV Ispringen zum zweiten Mal Gast in der Mineralix-Arena**

Nach dem souveränen Auftakterfolg in der Gruppenphase der Endrunde gegen die RWG Mömbris-Königshofen wollen die Germanen am kommenden Samstag die nächsten Punkte in Richtung Halbfinale erkämpfen. Hierfür möchten sich die Mannen um Cheftrainer Frank Heinzbecker in der heimischen Mineralix-Arena für die knappe Rückrundenniederlage revanieren und den Aufsteiger KSV Ispringen dieses Mal in die Schranken weisen.

Die Gäste aus dem Enzkreis rangieren nach dem ersten Kampf der Zwischenrunde hinter dem SV Germania Weingarten auf dem zweiten Tabellenrang. In der heimischen Festporthalle konnte das Team von Mäzen Werner Koch den Favoriten KSV Köllerbach überraschend deutlich mit 13:8 bezwingen. Im Lager der Germanen wird man sich bestens auf die anstehende Aufgabe vorbereiten, um den Höhenflug des KSV zu beenden.

Ob die sportliche Leitung der Germanen das Siegerteam des vergangenen Wochenendes erneut auf die Matte schickt oder auf der ein oder anderen Position rotieren wird, bleibt wie immer bis zum öffentlichen Wiegen um 18:45 Uhr ein Geheimnis. Gesetzt dürften aber zum Beispiel die Freistilspezialisten Magomedgadji Nurov und William Harth, sowie der Mannschaftskapitän Oliver Hassler im klassischen Stil sein.

Kampfbeginn ist wie gewohnt um 19:30 Uhr. Natürlich wird der Kampf auch wieder per Livestream im Internet unter <http://live.svgermania04.de> übertragen.

**Germanen bezwingen die RWG Mömbris-Königshofen deutlich**

Mit einem 13:7-Auftaktsieg startete der SV Germania 04 Weingarten gegen die RWG Mömbris-Königshofen in die Gruppenphase der Endrunde. Ausschlaggebend war dabei vor allem die kämpferische Einstellung des gesamten Teams. Einen großen Kampf zeigte Ionut Panait, der die Mineralix-Arena nach deutlichem Rückstand zum Kochen brachte und mit 7:5 gewinnen konnte. Auch Deniz Menekse, William Harth und Magomedgadji Nurov wussten zu überzeugen und steuerten jeweils drei Punkte zum Gesamtsieg bei. Äußerst spannend verlief die erste Halbzeit vor einer tollen Kulisse. Vladimir Egorov verlor zum Auftakt etwas unglücklich gegen den Polen Adrain Hajduk und Oliver Hassler musste sich Johann Euren geschlagen geben. Ebenfalls als Verlierer von der Matte ging Anatoli Guidea gegen den Kubaner Alejandro Valdes. Mit 0:2 konnte Guidea die Niederlage aber im Rahmen halten. Dank deutlicher Siege von Deniz Menekse, der seinen ehemaligen Nürnberger Kollegen Fabian Schmitt ganze sechs mal drehen konnte und Magomedgadji Nurov, der dem früheren Weingartener Gabriel Sereglyi keine Chance ließ, lag die RWG zur Halbzeit mit nur einem Punkt in Front.

Die letzte Niederlage aus Germania-Sicht an diesem Abend musste Ilian Georgiev gegen Ex-Weltmeister Peter Bacsini hinnehmen. Johnny Panait drehte darauf den Kampf gegen den Bulgaren Konstantin



Stas und brachte den SV Germania auf die Siegerstraße. Angetrieben vom Heimpublikum ließ William Harth gegen den Mömbriser Trainersohn Peter Weisenberger nichts anbrennen und stand kurz vor einem Disqualifikationssieg.

Die beiden Schlussringer Georg Harth und Adam Juretzko machten den 13:7-Gesamtsieg perfekt. Im anderen Kampf dieser Gruppe konnte der KSV Ispringen gegen den KSV Köllerbach gewinnen. Bereits am kommenden Samstag ist der KSV Ispringen zu Gast in der Mineralix-Arena.

### Ergebnisse vom Wochenende

**Samstag, 21. November** SVG Weingarten - RWG Mömbris-Königshofen 13:7  
SVG Weingarten II - KSV Schriesheim II 23:14  
ASV Daxlanden - SVG Weingarten Schüler 35:8

### Vorschau

**Samstag, 28. November** SVG Weingarten - KSV Ispringen (19:30 Uhr) RKG Reilingen/Hockenheim - SVG Weingarten II (20:00 Uhr) RKG Reilingen/Hockenheim II - SVG Weingarten III (18:30 Uhr) KG Brötzingen/Ispringen - SVG Weingarten Schüler (19:00 Uhr)



[www.svweingarten.com](http://www.svweingarten.com)

### Trainingszeiten Schützenverein 1924 e.V.

#### Trainingszeiten (Kugeldisziplinen):

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Jugendabteilung

19.00 - 21.00 Uhr alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr alle Klassen

#### Trainingszeiten (Bogenschießen):

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Erwachsenentraining

Samstag 14.00 - 15.00 Uhr Jugend- und Schnuppertraining

Samstag 15.00 - 18.00 Uhr Erwachsenentraining

Gastschützen aller Altersklassen sind zu den jeweiligen Trainingszeiten herzlich willkommen.

Trainingsausrüstung wird gestellt.

Disziplinen: Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber 50 m und Freie Pistole 50 m und Bogenschießen.

Schießsportanlage :

Kugeldisziplinen: Schützenhaus Kirchbergstraße 30

Bogenschießen Wintersaison (in der Halle): Mützenau 2 / Ecke Friedrich-Wilhelm-Straße

Bogenschießen Sommersaison: Bogenplatz Kirchbergstraße 30

### Termine 2015:

02.12.2015 Gesamtausschusssitzung im Schützenhaus, Beginn: 19.30 Uhr

04.12.2015 Monatstreffen im Schützenhaus, Beginn: 18.00 h

### Gesamtausschusssitzung am 2.12.2015

Am Mittwoch **2. Dezember 2015 Beginn: 19.30 Uhr** findet im Gesellschaftsraum im Schützenhaus eine Gesamtausschusssitzung statt. Da wir wichtige Themen auf der Tagesordnung haben, bitten wir um zahlreiches Erscheinen.

### Monatstreffen im Dezember

Fast schon Tradition ist unser Raclette-Essen zum Jahresabschluss. Und hierzu möchten wir Euch am **4.**

**Dezember 2015 Beginn: 19.00 Uhr** in den Gesellschaftsraum im Schützenhaus recht herzlich einladen.

Lasst Euch diesen Gaumenschmaus nicht entgehen und meldet Euch bis zum 26. November bei SF Simone Garcia Montes Tel. 07244/609047 oder [sf@svweingarten.com](mailto:sf@svweingarten.com). Es wird mit Sicherheit wieder ein geselliger Abend.

### Vereinsmeisterschaft 2015 / 2016

Noch sind die Vereinsmeisterschaften nicht abgeschlossen und es kann immer noch daran teilgenommen werden. Wer also der neue Vereinsmeister bzw. -meisterin werden möchte, sollte sich jetzt ranhalten.

Ausschreibung und Terminplan hierzu liegen im Schützenhaus aus oder können bei HSL Angelika Knoll angefordert werden.

Und denkt daran: Die Teilnahme an den Vereinsmeisterschaften ist zwingend Voraussetzung für die Anmeldung zu den Kreismeisterschaften.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung und wünschen allen viel Glück und „gut Schuss“.

### Eindrucksvolle Schützenmesse in Oberöwisheim

Der Sportschützenkreis Bruchsal veranstaltete im Rahmen des 90-jährigen Jubiläums des KKS Oberöwisheim eine Schützenmesse in der katholischen Kirche St. Mauritius in Oberöwisheim. Mit dem Einzug der Fahnenträger und der einzelnen Abordnungen der Kreisvereine begann die Messe. Die anwesenden Schützenvereine präsentierten mit Schützenkönigshoheiten und Fahnenabordnungen das Brauchtum der Schützen. Fahnenträger Michael Süpfle, der neue Schützenkönig Roland Lehnert und EOSM Klaus Gierich mit seiner Gattin Rosemarie waren ebenfalls bei dieser feierlichen Messe. Die Bläserfreunde Sankt Eustachius

Menzingen gestalteten musikalisch diese feierliche Messe sehr würdevoll. Nach der Begrüßung durch den Landeschützenmeister Roland Wittmer folgte die Predigt von Pater Joseph. Er würdigte das Engagement der Schützenvereine des Sportschützenkreises, auch vor dem geschichtlichen Hintergrund, denn die Schützenvereine hatten gerade im Mittelalter die Bürger ihrer Gemeinde zu schützen. „Die Jugendarbeit, sowie die Kameradschaft und Disziplin innerhalb der Schützenvereine sind eine wertvolle Bereicherung innerhalb der Gemeinden“, so Pater Joseph. Mit dem feierlichen Auszug der Abordnungen und Ehrengäste endete diese Schützenmesse. Zum Ausklang fanden sich die anwesenden Schützenfreunde zum gemütlichen Miteinander im Schützenhaus Oberöwisheim ein.



Schützenfahnen im Altarraum

### Schützenverein Weingarten mit neuer Königsfamilie

Die Proklamation der neuen Schützenkönigsfamilie ist für jeden Schützenverein das Highlight des Jahres und so war es auch nicht verwunderlich, dass sich zahlreiche Vereinsmitglieder und Gäste im Waldstadion zur Königsfeier einfanden. Die Jagdhornbläser Waidmannsheil eröffneten traditionell musikalisch den Abend und mit dem Einmarsch der amtierenden Königsfamilie sowie des Bürgerkönigs und den Weinhoheiten Elisa und Elina begann der offizielle Teil.

Ein schöner Brauch ist es, vom amtierenden Schützenkönig, eine Ehrenscheibe ausschießen zu lassen. Mit dem Kleinkaliber, stehend, freihändig und ganz ohne jegliche Hilfsmittel hatte Christian Poscher den besten Schuss und durfte die Scheibe aus den Händen von Markus Gierich entgegen nehmen.

Abweichend vom Protokoll hatte Oberschützenmeister Alexander Hill auch in diesem Jahr wieder einige Überraschungen parat. Als besonderen Dank für sein Engagement beim 2. Oktoberfest wurde

Jürgen Langendörfer als sichtbares Zeichen eine Schärpe mit der Aufschrift „Festpräsident“ umgehängt. Und auch Bürgermeister Eric Bänziger galt sein Dank. Dieser durfte sich über den, auf einem Sockel befestigten und mit Erinnerungsschild versehenen, Zapfhahn vom Fassanstich als kleines Souvenir freuen.

Nach einer musikalischen Einlage von Alleinunterhalter Alfred, wobei auch das Tanzbein kräftig geschwungen wurde, fing die Spannung langsam an zu steigen, denn es standen die ersten Preisverleihungen auf dem Programm.

In den verschiedenen Disziplinen (Bogen, Luftgewehr und Kleinkaliber) wurden aus dem Jugend- als auch aus dem Erwachsenenbereich die jeweils besten Schützen prämiert, wobei es teilweise nur wenige Ringe waren, die am Ende über die jeweilige Platzierung entschieden haben.

Das Preisschießen bei den Kugeldisziplinen Jugend (Schachbrett) gewann Nils Bergmeier vor Moritz Hartmann und Domenik Geggus und bei den Erwachsenen siegte Michael Süpfle vor Achim Hartmann, Roland Lehnert, Karl Roßwag und Silvester Garcia Montes.

Bei den Bogenschützen Erwachsene (Bingo) hatte Wolfgang Hill die Nase vorn und verwies seine Mitschützen Henning Heck, Sebastian Kienzler, Martin Müller und Horst Schrader auf die hinteren Plätze und bei der Bogenjugend durfte sich Silas Peschel über den ersten Platz freuen.



Die neue Königsfamilie beim Singen des Badner Liedes.

Um den besten Schuss ging es beim Blatt'l-Schießen. Mit nur einem Versuch musste man möglichst genau die Scheibenmitte, sprich einen 10er, treffen. Bester Schuss bei der Jugend hatte Nils Bergmeier gefolgt von Moritz Hartmann und Sven Hartmann und bei den Erwachsenen gelang dies Roland Lehnert vor Alexander Hill und Petra Frabry.

Mit dem etwas anderen Jahresrückblick begeisterte Jürgen Langendörfer die Anwesenden. Aus dem zurückliegenden Vereinsjahr hatte er in aufwendiger Puzzlearbeit eine amüsante Bilderpräsentation mit passend untermalter Musik zusammengestellt und so die Highlights noch einmal hervorgehoben.

Im Anschluss daran lüftete Oberschützenmeister Alexander Hill das Geheimnis um die neue Bürgerkönigsfamilie. Den besten Königsschuss erzielte Eric Bänziger und wurde damit zum neuen Bürgerkönig 2015 ausgerufen. Ihm zur Seite stehen der erste Ritter Karl-Heinz Heppel und die 2. Prinzessin Friederike Weida.



Markus Gierich überreicht die Ehrenscheibe an Christian Poscher.



Die Bürgerkönigsfamilie mit den Weinhoheiten Elisa und Elina.

Danach konnte man die Spannung fast schon knistern hören. Es stand der Höhepunkt des Abends, die Proklamation der neuen Schützenkönigsfamilie, an. Bis dato waren alle Namen der Sieger absolut geheim gehalten worden und so waren die Teilnehmer als auch die Gäste sehr gespannt wer dieses Jahr wohl das Rennen machen würde. Mittels Beamer wurden tanzende Buchstaben an die Wand projiziert, die am Ende sich zu den Namen der neuen Titelträger zusammen fanden.

Neuer Jugendkönig (Kugeldisziplin) ist Moritz Hartmann, 1. Jugendritter Domenik Geggus und 2. Jugendritter Sven Hartmann.

Erstmalig in der Vereinsgeschichte konnte mit Silas Peschel auch ein Jugendbogenkönig ausgerufen werden. Bogenschützenkönigin wurde Verena Hartmann, 1. Prinzessin Bogen Evelyn Seyfried und 2. Ritter Bogen Gustl Böhm.

Schützenkönigin bei den Kugeldisziplinen wurde Stephanie Poscher, 1. Prinzessin Angelika Knoll und 2. Prinzessin Petra Fabry.

Und als neuer Schützenkönig wurde Roland Lehnert gekrönt, 1. Ritter Christian Müller und 2. Ritter Markus Gierich.

Nach der Übergabe der Königsketten erfolgte das gemeinsame Anstoßen auf die neue Königsfamilie mit dem traditionellen Trinkspruch auf die Schützenkönigin, auf die Kameradschaft und auf die edle Schützensache.

Den Weinhoheiten Elisa und Elina wurden als Dank für ihre charmante Unterstützung je eine Rose überreicht und mit dem Badner Lied fand der offizielle Teil des Abends sein Ende. Kein Ende fand jedoch das gebührende Feiern der neuen Vereinshoheiten, denn das ging bis in die frühen Morgenstunden weiter.

TTC Weingarten 1955 e. V.



## Ergebnisse

TTC Schüler A II - TTV Friedrichstal 6:2

TTC Herren II - Karlsruher TV II 9:7

TTC Herren I - TTC Neureut 3:9

TTC Herren IV - TTC Neureut VIII 7:9

TTC Jugend I - TSV Karlsdorf 8:5

TTC Herren III - TTC Wöschbach IV 4:9

TTV Ettlingen - TTC Damen 10:0

## Vorschau

Freitag, 27. November 2015

18.00 Uhr: TTC Schüler A I - Post Südstadt Karlsruhe

18.00 Uhr: TTC Jugend II - TG Söllingen

20.00 Uhr: TV Busenbach - TTC Herren I

20.00 Uhr: TV Busenbach III - TTC Herren IV

20.00 Uhr: TTC Tiefenbronn II - TTC Damen

20.00 Uhr: TTC Forchheim II - TTC Herren III

Samstag, 28. November 2015

11.00 Uhr: TTC Forchheim - TTC Jugend I

11.00 Uhr: TTC Forchheim II - TTC Jugend II

14.00 Uhr: TTC Forchheim - TTC Schüler B

14.00 Uhr: TTC Forchheim - TTC Schüler A I



## Abteilung Segeln, Surfen, Kanu



## Abteilungsversammlung Segeln, Surfen, Kanu des Anglervereins Weingarten

Am 13.11. fand die Abteilungsversammlung der Abteilung Segeln, Surfen, Kanu statt. Es wurde der im zurückliegenden Jahr Verstorbenen gedacht. Danach folgten der Jahresrückblick und die Berichte aus den Abteilungen mit den dazu gehörenden Ehrungen für die Sieger der Regatten. Es gab einen kurzen Überblick über die Mitgliederentwicklung und den Kassenbericht.

Jetzt konnte der Vorstand entlastet und Neuwahlen durchgeführt werden. Die Ämter wurden schnell besetzt, da ein Großteil der Vorstandschaft bereit war sein Amt weiter auszuüben. Auch für die vakanten Ämter konnte Ersatz gefunden werden. Nun hatte der Vorstand gleich die Aufgabe über eine Beitragserhöhung abstimmen zu lassen. Ab dem kommenden Jahr werden die Mitgliedbeiträge erhöht, da kostspielige Projekte, z.B. die Erneuerung des Steges, die Anschaffung eines Baumes, ... anstehen. Beim letzten Arbeitseinsatz am vergangenen Samstag konnte der Baum bereits gepflanzt werden (siehe Bild).



Neuer Feldahorn im Vereinsgelände

## Anglerverein Weingarten



## Nikolausfeier am Baggersee

Am Sonntag, 6. Dezember findet ab 15.30 Uhr die Nikolausfeier auf unserem Vereinsgelände statt. Wie immer erwarten wir gespannt am Feuer den Nikolaus, der uns bei Anbruch der Dämmerung mit dem Angelnachen besucht.

Über Beiträge der Kinder würde er sich sehr freuen. Bitte Becher für Heißgetränke und gerne auch Gebäck mitbringen.



Der Nikolaus kommt über den Baggersee

## Behinderten- und Rehabilitationssportverein Weingarten e. V.



## Orthopädische Gymnastik

Montag, 30. Nov., 20.00 Uhr, Walzbachhalle

## Jährliche Gesundheitsuntersuchungen

Der Vereinsarzt, Dr. md. Stark, wird im Laufe der heutigen Orthopädischen Gymnastik die Gesundheitsuntersuchungen durchführen. Bitte die Ausweise mitbringen.

## Herzsportgruppe

Mittwoch, 2. Dez., 15.00 Uhr, Mineralix-Arena

## Unsere Ansprechpartner geben Ihnen jederzeit gerne Auskunft:

**Jürgen Baumann, 1. Vors., Tel.: 07244-1325,**

**postmaster@bsv-weingarten.de,**

**Richard Geggus, Übungsleiter, Tel.: 07244-8397,**

**Fragen zu unserer Herzsportgruppe an Witolf Steglich, 2. Vors.,**

**Tel.: 07244-741716**

## Weihnachtsfeier

Alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Teilnehmer mit ärztl. Verordnung der Orthopädischen Gymnastik und der Herzsportgruppe sind herzlich eingeladen zu unserer Weihnachtsfeier am Montag, dem 7. Dezember, 18.30 Uhr, Mineralix-Arena. Bitte tragt euch in die ausliegende Liste an den Übungsabenden ein oder aber meldet euch bei:

Jürgen Baumann, 1. Vors., Tel.: 07244-1325,

postmaster@bsv-weingarten.de

Witolf Steglich, 2. Vors., Tel.: 07244-74 17 16

## Motorradclub White Horses

[www.mcwhitehorses.de](http://www.mcwhitehorses.de)



## Hallo Mädels,

das Jahr neigt sich dem Ende zu. Es gab viele schöne Erlebnisse, Lago Maggiore, gemeinsames Segeln, Radtour am Ammersee, Bol D'Or, um nur einige wenige Beispiele zu nennen. Leider gab es auch ein sehr trauriges Ereignis. Sanne, wie wir Sie alle liebevoll genannt haben, ging im Juni, viel zu früh, von uns. Das war für jeden von uns, und im Besonderen für Gerald, ein großer Schock. Ganz sicher spreche beziehungsweise schreibe ich für alle, wenn ich sage, wir werden Sie nie vergessen. Aber das Leben geht weiter. Das Clubhausfest hat uns alle auf etwas andere Gedanken gebracht und wurde mal wieder ein Highlight in der Gemeinde. Zum Erfolg dieses Festes trug sicher auch die Verpflichtung der Gruppe Zardis bei. Wie gesagt, eine rundherum super Fete. Allen die das ganze Jahr über unermüdlich mit gestaltet und geholfen haben gebührt unser Dank.

Nächsten Sonntag dem 29. November treffen wir uns zu unserer monatlichen Versammlung, in der wir unter anderen Themen wieder Überlegungen anstellen was wir in 2016 gemeinsam unternehmen.

Doch bevor das Jahr 2015 ganz zu Ende ist, treffen wir uns am 19. Dezember zur Weihnachtsfeier im Clubhaus.

## Bis bald Euer Druck

## Judo-Club Weingarten e. V.



Liebe Judoka, liebe Eltern und Geschwister, der Herbst ist da und das Jahr geht langsam aber sicher dem Ende zu. Aber vorher steht noch unsere Winterwanderung auf dem Plan. Und um uns auf Weihnachten einzustimmen machen wir auch dieses Jahr unsere **Winterwanderung am Samstag, den 05. Dezember 2015.**

Hierzu laden wir Euch ganz herzlich ein. Die Einladung ist bereits über den Verteiler versandt worden, also wer noch nicht hat, sollte sich gleich anmelden.

Wir freuen uns auf Euch.

Judo-Club Weingarten e.V.

25 Jahre Skiclub „Stabil“ 1989 Weingarten e.V.

[www.skiclubstabil.de](http://www.skiclubstabil.de)



### Eröffnungsfahrt nach Sölden am 1. Adventswochenende

Endlich geht's los, bei Neuschnee und guten Wettervorhersagen starten zu unserer Saisonöffnung in Richtung Sölden. Die Teilnehmer treffen sich am Freitag früh pünktlich um 1.30 Uhr an der Walzbachhalle. Wir wünschen allen viel Spaß und Ski heil.

### Weihnachtsstammtisch am 04.12. beim Kleintierzuchtverein

Wir treffen uns am 04.12. ab 19.00 Uhr beim Kleintierzuchtverein zu einem Weihnachtsstammtisch. Laßt uns noch ein letztes Mal in diesem Jahr gemütlich zusammensitzen. Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

ActivePlus Weingarten e.V.

[www.active-plus-ev.de](http://www.active-plus-ev.de)



Der ActivePlus Weingarten e.V. bietet in dem Gymnastikraum der Mineralix-Arena Rehabilitationssport „Orthopädie“ nach §44 SGB, sowie Präventionskurse nach §20SGB und Gesundheitskurse an.

Rehabilitationssport wird auf Ihre individuellen körperlichen und gesundheitlichen Bedürfnisse abgestimmt. Die Qualität wird durch den Behindertensportverband, die betreuenden Ärzte und die qualifizierten Übungsleiter sichergestellt.

Die Erfahrung zeigt, dass durch eine langfristig angelegte und aktiv ausgerichtete Betreuung eine deutliche Verbesserung der Beschwerden zu erzielen ist.

Die Teilnahme an den Rehasportstunden wird zu 100% von den Krankenkasse erstattet und ist für den Patienten **kostenfrei!**

Anmeldungen zu den Kursen können unter: [www.activeplusev.de](http://www.activeplusev.de) im Internet sowie unter Tel: 07244-709384 (Anette Kümmel, Vorstand und Übungsleiter) getätigt werden.

### Rehasportstunden in Weingarten:

Dienstags von **09.00 bis 09.45 Uhr „Orthopädie“**

**10.00 bis 11.00 Uhr „COPD/Lungensport“**

Donnerstags von **10.00 bis 11.00 Uhr „Orthopädie“**

**11.00 bis 12.00 Uhr „Onkologie“**

Sonntags von **09.30 bis 10.30 Uhr „Orthopädie“** im Kulturraum der Walzbachhalle

Jetzt schon anmelden und sich einen Platz sichern!!! Verordnungen für Rehabilitationssport bekommen Sie bei Ihrem behandelten Arzt. Alle Kurse sind für die Patienten komplett kostenfrei!!!

**ActivePlus Weingarten e.V.**

**Bruchsaler Strasse 41**

**76356 Weingarten/Baden**

**Tel: 07244-709384 oder 0172-7213004**



## Traueranzeigen

### Danke

sagen wir allen von ganzem Herzen, die ihre Anteilnahme auf verschiedene Weise zum Ausdruck gebracht haben und unsere liebe Verstorbene

### Gertrud (Trudel) Martin geb. Elsäßer

auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Ihre Angehörigen und Freunde

Weingarten, im November 2015

## Immobilien

### Aktuelle Angebote:

#### Projekt. Massivhaus-Einfamilienhäuser in Eff. 2016 in Weingarten, Baugebiet Moorblick

**DHH**, 36,4 kwh(qm.a), 4 Zimmer  
Wohn- +Nutzfl. ca. 125 qm, Grdst. 293 qm 311.515,-

**DHH**, 36,5 kwh(qm.a), 5,5 Zimmer,  
Wohn- +Nutzfl. ca. 138 qm, Grdst. 268 qm 313.360,-

**Freistehendes Einfamilienhaus**, 46,8 kwh(qm.a), 4 Zimmer,  
Wohn-+Nutzfl. ca. 121 qm, Grdst. 423 qm 378.915,-

**Freistehendes Einfamilienhaus**, 46,4 kwh(qm.a), 4 Zimmer  
Wohn- + Nutzfl. ca. 120 qm, Grdst. 438 qm 359.650,-

zuzügl. Kauf- und Baunebenkosten.

**Für vorgemerkte Kunden suchen wir dringend Bau- und Abrissgrundstücke.**

**Bernd Geggus Hauskonzepte**  
Projektentwicklung – Hausverkauf  
Burgstr. 87, Weingarten, 07244 - 55046  
[info@geggus-hauskonzepte.com](mailto:info@geggus-hauskonzepte.com)